Helmstedter Sportverein 1913 e.V.

JAHRESBERICHT 2018

Die Alten Herren

Deutscher Vizemeister - HSV

VEREINSNACHRICHTEN 2018

Inhalt

SEITE 3 Bericht des Vorsitzenden
SEITE 5 Drei Projekte fertig gestellt
SEITE 8 Ein neues Gesicht
SEITE 9 Der Vorstand
SEITE 11 Der Vereinsrat
SEITE 13 Die Geschäftsstelle
SEITE 14 Die Abteilungsleiter
SEITE 15 Die Mitgliederentwicklung
SEITE 16 Die Bilanz 2017
SEITE 17 Gewinn und Verlust 2016
SEITE 19 Bilanzentwicklung 2007-2017
SEITE 20 Die Delegiertenversammlung
SEITE 28 Ehrungen treuer Mitglieder
SEITE 33 Das deutsche Sportabzeichen
SEITE 35 Nachruf
SEITE 38 Vereinsheld 2018
SEITE 39 Fußball: Die 1. Herren-Mannschaft
SEITE 43 Fußball: Die Alte Herren
SEITE 53 Fußball: Die Alt-Liga
SEITE 55 Fußball: Die 1. Damen-Mannschaft
SEITE 49 Bericht der Jugend
SEITE 60 HSV-Talent wird gesichtet
SEITE 61 Real-Fußballschule gastiert beim HSV
SEITE 63 Jugendfußball: Die 1. C-Jugend
SEITE 64 Jugendfußball: Die 2./1. D-Jugend
SEITE 67 Jugenfußball: Die 2. C-Jugend
SEITE 70 Jugendfußball: Die 1. D-Jugend
SEITE 73 Jugendfußball: Die 3. D-Jugend
SEITE 75 Jugendfußball: Die 1. E-Jugend
SEITE 77 Jugendfußball: Die 2. E-Jugend
SEITE 78 Jugenfußball: Die 1. F-Jugend
SEITE 79 Jugenfußball: Die 2. F- und G-Jugend
SEITE 81 Die Handball-Abteilung
SEITE 84 Handball: Die 1. Herren-Mannschaft
SEITE 85 Handball: Die 2. Herren-Mannschaft
SEITE 86 Die Dienstagsgruppe
SEITE 87 Handball: Die 1. und 2. Damen-Mannschaft
SEITE 88 Handball: Die männliche C-Jugend
SEITE 89 Handball: Die männliche D-Jugend
SEITE 90 Handball: Die männliche E-Jugend
SEITE 91 Handball: Die Minis
SEITE 93 Handball: Die weibliche A- und C-Jugend
SEITE 94 Handball: Die weibliche D- und E-Jugend
SEITE 95 Die Ju-Jutsu-Abteilung
SEITE 103 Die Schwimm-Abteilung – Masters
SEITE 104 Schwimmen: Kinder und Jugendbereich
SEITE 106 Die Judo-Abteilung
SEITE 107 Die Taekwondo-Abteilung
SEITE 108 Die Einrad-Gruppe
SEITE 109 Die Gerätturn-Abteilung
SEITE 110 Die Tischtennis-Abteilung
SEITE 112 Die Senioren-Abteilung
SEITE 114 Die Wander-Abteilung
SEITE 116 Sport für Jedermann
SEITE 117 Gesundheitssportzentrum
SEITE 121 Tanzen
SEITE 122 Kraftwerk1913
SEITE 123 Veranstaltungskalender
SEITE 124 Vereinsleben
SEITE 127 Der HSV sagt Danke
SEITE 128 Trainingsplan

BERICHT VORSTANDSSPRECHER

Vorwort

STILLSTAND IST RÜCKSCHRITT

Den Anfang für den Jahresbericht zu finden, ist immer das Schwierigste. Worüber soll man schreiben? Was interessiert die Mitglieder? Was sind die wichtigen Botschaften, die man transportieren sollte?
Jedes Jahr geht es mir so, wenn ich vor meinem Computer sitze und die ersten Worte für meinen Jahresbericht suche. Und dieses Jahr bin ich echt spät dran. Es ist fast so wie bei den ganzen Projekten, die uns Jahr für Jahr begleiten. Das Schwierigste ist es, den ersten Schritt zu tun. Wenn das geschafft, ist geht es (fast) wie von alleine.

2018 war so eine Art Jahr zum Konsolidieren. Zum Luftholen. Neue Ideen und Projekte einzusammeln, zu selektieren und dann das nächste Projekt anzugehen. Ein wichtiger Indikator für uns ist dabei immer die Anzahl unserer Mitglieder. Denn letztlich seid ihr es, die über unsere Arbeit zu befinden haben. Und das tun Mitglieder auf die einfachste Art und Weise. Gefällt es euch bei uns, bleibt oder werdet ihr Mitglieder. Gefällt es euch nicht, tretet ihr aus oder gar nicht erst ein. Für das Jahr 2018 sind wir – was die Mitgliederentwicklung betrifft – mehr als erfolgreich gewesen. Die so wichtige Zahl von über 2.000 Mitglieder konnten wir wieder übertreffen und, was noch viel wichtiger ist, auch halten. Damit haben wir innerhalb eines Jahres fast 200 neue Mitglieder für unseren Helmstedter Sportverein gewinnen können. Das entspricht einem Zuwachs von über 10 %. Und darauf sind wir sehr stolz und danken euch für das Vertrauen, das ihr uns entgegenbringt.

Die am stärksten wachsenden Abteilungen sind dabei endlich wieder einmal der Fitness- und – wie so oft in der Vergangenheit – auch der Gesundheitssport-Bereich. Hier zahlt sich aus, dass wir in den vergangenen Jahren notwendige Investitionen nachgeholt und im Bereich Gesundheitssport ein tolles Team von Übungsleitern/-innen haben, verbunden mit einem tollen Angebot. Und Ihr könnt euch sicher sein, dass wir auch in Zukunft ein großes Augenmerk auf diese Abteilungen legen werden. Und zwar auch zum Wohl aller anderen Abteilungen.

Eine große Herausforderung für unseren Bötschenberg für die Zukunft ist aber der Klimawandel und die Notwendigkeit, unabhängiger vom Niederschlagswasser zu werden. Im vergangenen Jahr haben wir festgestellt, was mit unseren Fußballplätzen passiert, wenn es über Monate hinweg zu wenig oder gar kein Regenwasser gibt. Für dieses Problem haben wir noch keine wirkliche Lösung gefunden, die einen Erfolg garantiert. Aber in der Vergangenheit sind wir schon immer ein mutiger und damit letztlich erfolgreicher Verein gewesen. Mal schauen, ob uns das bei der Suche nach Wasser auch gelingt.

Leider bleibt es aber eine Tatsache, dass fast alle neuen Ideen oder Veränderungen finanzielle Wagnisse mit sich bringen. Und da müssen wir als Vorstand immer wieder Prioritäten setzen. Mal nach Wichtigkeit, mal nach den finanziellen Spielräumen und immer wieder müssen wir uns für das eine und (zunächst) gegen das andere Projekt entscheiden. Für die Zukunft bleibt es abzuwarten, ob die Politik den vielen schönen Worten wirklich Taten folgen lässt. Es wurden große Summen in den Raum gestellt. Wollen wir hoffen, dass wir Vereine wirklich realistische Möglichkeiten haben werden, auf die Fördergelder zuzugreifen.
Für die nächsten fünf Jahre habe wir Einiges vor und müssen in die nachhaltige Erneuerung unsere Sportplatzanlage investieren. Diese Projekte sind aber so groß, dass es nur geht, wenn wir wieder zu einer finanziellen Beteiligung der öffentlichen Hand zurückkehren. Wenn die Politik und die Öffentlichkeit möchten, dass wir Sportvereine weiter unsere gesellschaftlichen Aufgaben wahrnehmen und dabei bezahlbare Sportangebote anbieten, dann müssen wir für die Investitionen die notwendige finanzielle Unterstützung bekommen. Auch bei uns Vereinen ist es nämlich so: Ohne Moos nichts los...
Die Politik möchte gerne im kommenden Jahr ein Sportentwicklungskonzept für Helmstedt entwickeln lassen. Hieran werden wir als Vorstand mitarbei-

BÖTSCHENBERG-SCHÄNKE

Gaststätte • Clubräume • Saal • Terrasse

Am Bötschenberg 2 • 38350 Helmstedt
Tel. 0 53 51 / 74 12 oder 0 53 51 / 29 88

Der Treffpunkt
auf dem HSV-Sportplatz am Lappwald
für gesellige Stunden
Familienfeiern
Lappwaldwanderungen

Wolters Pils	0,3 l	2,00 €
Cola, Fanta, Sprite	0,3 l	1,60 €
Kaffee (Pott)		1,40 €
Helmstedter Weizenkorn 32%	2 cl	1,00 €
Russ. Wodka 37,5%	2 cl	1,40 €
Mirabellenbrand / Williams 40%	2 cl	1,60 €

Der Gast bestellt sich
die Speisen
beim Party-Service
seiner Wahl
oder bei unserem Koch

***Öffnungszeiten:* Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr**
alle anderen Tage geschlossen*
** Für Feiern/Veranstaltungen jeglicher Art*
(Fußballspiele, Geburtstage, Hochzeiten,
Braunkohlwanderungen, Spargelessen)
wird nach Absprache geöffnet

Feiern Sie Ihre persönlichen Festtage
in unseren Räumlichkeiten von 20 bis zu 150 Personen !

Vorwort

ten. Teil des Konzeptes wird es sein, herauszufinden, was die Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Sportlerinnen und Sportler von Helmstedt und seinen Sportvereinen in Zukunft in Sachen Sport erwarten. Was müssen wir tun, um interessant und attraktiv zu bleiben? Wir denken es ist ein gutes Projekt und wir sind bereit unseren Anteil hierzu beizutragen.

Im kommenden Jahr werden wir uns intensiv mit dem Umkleidetrakt und dem optischen Aussehen unseres Bötschenbergs beschäftigen. Es wäre schön, wenn ihr als Mitglieder uns bei der einen oder anderen Aktion unterstützen würdet. Gemeinsam können wir viel schaffen!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Übungsleitern/-innen, Trainer/-innen, den Abteilungsleiter/-innen, den Angestellten, unserem Platzwart, der Donnerstagstruppe, unserem Team in der Bötschenbergschänke, den Reinigungskräften und meinen Kollegen/-innen im Vorstand für die gute Zusammenarbeit zu bedanken – für euren Einsatz, euer Engagement und die Bereitschaft, in der großen HSV-Familie mitzumachen.
Jetzt hoffe ich, dass ihr viel Spaß und Freude beim Lesen unseres Jahresberichtes habt. Dank unseres Vorstandmitgliedes Dörte Herfarth haben wir wieder eine sehr gelungene Ausgabe vor uns liegen. Erlebt die große Vielfalt an Sportarten, die wir anbieten. Und wenn ihr überzeugte HSVer und HSVerinnen seid, sprecht darüber und motiviert andere ebenfalls Teil dieser Gemeinschaft zu werden.
Zusammen sind wir STARK.
In diesem Sinne wünsche ich euch viel Erfolg und Gesundheit und das notwendige Durchhaltevermögen beim Erreichen eurer persönlichen und sportlichen Ziele.
Der Berg ruft, kommt zum Berg!

Thomas Mosenheuer
Vorstandssprecher

DREI PROJEKTE FERTIG GESTELLT

Auch in diesem Jahr ist wieder viel auf unserer Sportplatzanlage passiert. Neben der Fertigstellung der Waldbaracke, haben wir einen Hundeplatz und einen Dartsraum einrichten können.

2015 haben wir auf unserer Delegiertenversammlung die Sonderumlage zur Erhaltung unserer Waldbaracke beschlossen. Drei Jahre lang zahlten die Mitglieder monatlich 0,50€ als zusätzlichen Beitrag, um die Kosten für dieses große Projekt aus eigener Kraft stemmen zu können. Ein Plan der rückblickend betrachtet, perfekt aufgegangen ist. Durch das zusätzliche Geld und die intensive und peinlich genau Planung hatten wir zu keiner Zeit des Projektes Bedenken, dass wir mit dem Geld oder der Zeit nicht auskommen würden.

Begonnen wurde bereits 2014 mit dem Abriss der nördlichen Dachhälfte. Das alte Dach wurde bis auf den Dachstuhl abgerissen und fachgerecht entsorgt. Spätestens da wurde jedem, der dabei geholfen hat klar, dass dieses Projekt viel Kraft kosten wird. Das alte Dach bestand aus einzelnen Segmenten aus einer Holz-, Asbest-, Teer- und Zementmischung. Jedes einzelne Segment hatte, bei einer Größe von 1,2m x 0,6m, ein Gewicht von ca. 60kg.
Im Jahr 2015 folgte die zweite Dachhälfte. Nachdem die erste Dachhälfte durch einen Arbeitseinsatz der Fußballer getrennt und entsorgt werden konnte, konnten wir uns bei der zweite Dachhälfte, wie so oft, auf unsere Donnerstagstruppe verlassen. Der Fakt, dass bei der Entsorgung des alten Daches 6,5 Tonnen (!) Sondermüll auf der Rechnung standen, zeigt was wir gemeinsam bewegen können.
An jedem Tag an dem das Wetter die Arbeiten an dem Dach nicht zugelassen hat, machte Lutz „Etzel“ Schräder innen weiter. Zusammen mit Kalle Talke wurde die gesamte Elektroinstallation des Gebäudes auf den heutigen Stand der Technik gebracht. Außerdem wurden in der Werkstatt die Wände mit Schalungsbretter verkleidet. Ebenfalls eine dringend notwendige Arbeit, da hier teileweise schon Löcher in den Wänden waren.
Nachdem das Dach mit neuen Ziegeln sich nun optisch in das Gesamtbild der Gebäude auf unserer Anlage einreiht, ging es zum Schluss an die Fassade. Auch hier konnte nur eine umfassende Sanierung, der in die Jahre gekommenen Wände, Abhilfe schaffen. Weil ein Eimer Farbe zur Auffrischung nicht gereicht hätte, wurde entschieden, das Gebäude mit einer Holzfassade zu verschönern. Woche für Woche verschwand die alte, unansehnliche Fassade und wurde durch die neue ersetzt. Ich denke, wenn man sich unsere neue Waldbaracke jetzt ansieht, kann man sagen, dass die getroffenen Entscheidungen goldrichtig waren und sich das neu gestaltete Gebäude wunderbar in unsere Anlage einfügt.

Der größte Dank gilt Lutz „Etzel“ Schräder. Mein Vater hat das Projekt aus der Wiege gehoben und sich bis zum Ende vorbildlich darum gekümmert. Ohne seinen Einsatz wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Für mich wird es auch in Zukunft „deine“ Waldbaracke bleiben.
Passend zu der Renovierung der Waldbaracke konnten wir in diesem

Herbst beginnen und einen Dartsraum ins Leben rufen.
Schon im vergangenen Jahr kam Michael Schoor mit der Idee, eine Dartsgruppe im HSV zu etablieren, auf uns zu. Natürlich musste ein passender Raum gefunden werden. Anfänglich noch in der Gaststätte, merkten die Darter schnell, dass man eigentlich mehr Platz benötige. Ich glaube Hansfried kam ursprünglich auf die Idee, den Partyraum in der Waldbaracke zu nutzen.

Im Oktober machte sich also Michael Schoor daran, den Raum aufzuhübschen und dartstauglich zu gestalten. Mit ein paar Vorgaben vom Vorstand, was Farben und Materialien betrifft, gingen die Renovierungsarbeiten flott voran. Wir vom Vorstand freuen uns sehr darüber, dass sich Michael hier so hervorgetan hat und es zu seinem Projekt gemacht hat.
In den nächsten Wochen und Monaten werden noch einige kleine Verbesserungen in dem Raum folgen.
Wir würden uns freuen, wenn sich Darts in unserem Verein etabliert und Michael im nächsten Jahr auch ein paar neue Gesichter in den neuen Räumlichkeiten begrüßen darf.
Die letzte große Veränderung fand im Bereich der alten Tennisplätze statt. Seit dem Sommer haben die Jungs und Mädels vom Hundesportverein Dogs Helmstedt 2012 e.V. eine neue Heimat bei uns gefunden.
Hierbei gilt es klarzustellen, dass die beiden Vereine wie ursprünglich mal angedacht, satzungstechnisch nicht miteinander verschmelzen können. Durch die Vermietung unserer ungenutzten Fläche unterhalb der ehemaligen Tennisplätze konnten jedoch beide Seiten glücklich gemacht werden.

Die Dogs bieten disziplinierten Hundesport auf Basis von jeder Menge Spaß für Hund und Halter an. Der Grundsatz, den Hunden dabei nur durch positives Bestätigen zum Erfolg zu verhelfen, unterscheidet sie in ihrer Trainingsarbeit von vielen anderen Vereinen.
Es ist schön zu sehen, dass hinter den Worten auch Taten stecken und die

Vorstand

Dogs sich den Bereich nach und nach so herrichten wie es für sie am praktischsten ist. Neben umfangreichen Schnittarbeiten an den wildwachsenden Büschen und Hecken wurde im Oktober ein großer Schiffscontainer geliefert, der das Equipment zum Trainingsbetrieb verstaut.
Weitere Arbeiten sollen in den nächsten Monaten folgen, aber schon jetzt kann man sagen, dass die Dogs sich problemlos in das Vereinsleben eingefügt haben.

Ich denke diese drei Projekte zeigen wunderbar, wie viel man bei uns im Verein verändern kann, wenn man sich einer Sache annimmt und ohne Umwege durchzieht. Verbunden mit einem gewissen Maß an Geduld und Beharrlichkeit legt der Vorstand niemandem Steine in den Weg der sich für den Verein einsetzen will.

Sven Schräder

Bereich Platzanlage und Technik

EIN NEUES GESICHT

Seit Anfang Oktober 2018 haben wir eine neue Mitarbeiterin in unseren Reihen. Jana Tiepold, 46 Jahre alt, verheiratet und Mutter einer Tochter, ist als Verantwortungsbürgerin in unserem Verein tätig.
Viele von euch fragen sich jetzt sicher: Was ist das denn? Wir sind hierzu vom KSB Helmstedt angesprochen worden, ob wir nicht die Möglichkeit im Helmstedter Sportverein sehen, eine Stelle für einen oder eine Verantwortungsbürger/-in zu schaffen. Der Name ist sicher ein wenig sperrig, weil ja eigentlich alle Engagierten in unserem Verein Verantwortung übernehmen.
Jana beschäftigt sich damit, den Eintritt für geflüchtete Menschen in die Vereine in Helmstedt zu erleichtern, ihnen die mögliche Hemmschwelle zu nehmen und sie durch das gemeinsame Sporttreiben mehr zu integrieren. Dafür werden sowohl in Zusammenarbeit mit dem KSB Helmstedt als auch mit den Vereinen und eigenständig diverse Projekte durchgeführt.
Hierunter fallen unterschiedliche Sportkurse, wie beispielsweise Futsalturniere, Schwimm- oder Fahrradkurse.
Jana ist verantwortlich für:

- Hilfe für Migranten/-innen bei unseren Sportangeboten
- Erstbegleitung, wenn gewünscht, zu unseren Sportangeboten
- Zusammenarbeit bei Freizeitgestaltung den Flüchtlingseinrichtungen
- Planung und Ausführung von Kursen und Veranstaltungen
- Hilfestellung bei Anträgen
- Öffentlichkeitsarbeit nach Veranstaltungen für die Zielgruppe
- Initiierung sportlicher und außersportlicher Angebote
- Hilfestellung bei Anträgen für den LSB; bei Anträgen für die Zielgruppe

Die Stelle wird vom LSB Niedersachsen für mindestens ein Jahr finanziell unterstützt und bietet uns somit die Möglichkeit, hier ohne zusätzliche finanzielle Mittel zu agieren. Voraussetzung hierzu ist es vom Landessportbund als sogenannter Stützpunktverein geführt zu werden und wir mussten einen für das Programm „Integration durch Sport“ und für eine Stelle eines Verantwortungsbürgers/einer Verantwortungsbürgerin stellen. Jana ist grundsätzlich montags, dienstags und freitags vormittags in der Geschäftsstelle zu erreichen. Bei Fragen ruft sie einfach an oder schreibt ihr eine Mail unter:
Jana.Tiepold@helmstedter-sportverein.de
Wir würden uns freuen, wenn die Angebote die Jana den Flüchtlingen macht, angenommen werden und wir hierdurch den Menschen die Möglichkeit bieten, sich in den Helmstedter Sportvereinen einzubringen und dort ihren sportlichen Ehrgeiz auszuleben. Es wäre natürlich auch toll, wenn wir alle sie und ihre Arbeit aktiv unterstützen.

Thomas Mosenheuer
Vorstandssprecher

DER VORSTAND

Thomas Mosenheuer
VORSTANDSSPRECHER UND VERWALTUNG
Telefon: 0 53 51 / 90 19
thomas.mosenheuer@helmstedter-sportverein.de

Manfred Becker
VIZEVORSITZENDER

Hans-Joachim Nitsche
VIZEVORSITZENDER

Sven Schräder
FACHREFERENT FÜR SPORTANLAGEN UND TECHNIK
sven.schraeder@helmstedter-sport-verein.de

Vorstand

Dörte Herfarth
FACHREFERENTIN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
redaktion@helmstedter-sportverein.de

Felix Dumitrascu
FACHREFERENT FÜR DEN BEREICH SPORT (KOMMISSARISCH)
Telefon: 0 53 51 / 59 91 16
felix.dumitrascu@helmstedter-sportverein.de

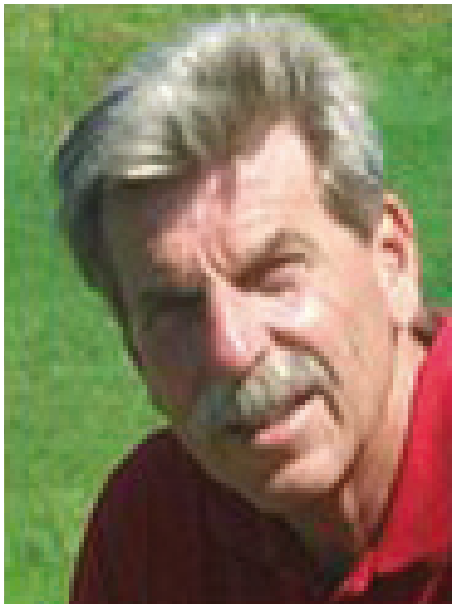
Karin van der Blom
SCHRIFTFÜHRERIN

Mirko Marhenke
BERATER FÜR MEDIEN UND DIGITALE INFRASTRUKTUR, DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER
mirko.marhenke@helmstedter-sportverein.de

Vorstand

DER VEREINSRAT

Dr. Torsten Burkhardt
Telefon: 0 53 51 / 22 00

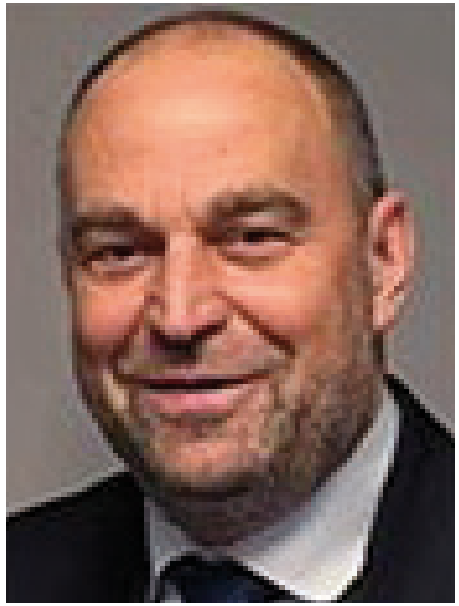


Berthold Henke
Telefon: 0 53 51 / 33 0 55

Michael Herberg
Telefon: 0 53 51 / 42 45 38

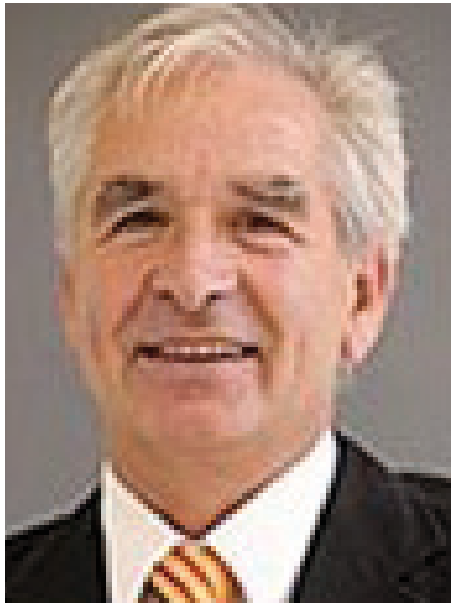
Friedrich Jungenkrüger
Telefon: 0 53 51 / 24 01

Vereinsrat



Martin Lehmann

Telefon: 0 53 51 / 60 27 77



Klaus Maeder

Telefon: 0 53 51 / 22 61

Ralf Tischler

Telefon: 0 53 51 / 3 20 33

Vereinsrat

DIE GESCHÄFTSSTELLE

Petra Jahnscheck
GESCHÄFTSSTELLENLEITERIN

Telefon: 0 53 51 / 90 19
Fax: 0 53 51 / 4 13 36
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr
Donnerstag 19–20 Uhr
info@helmstedter-sportverein.de

Kerstin Matschulla
BÜRO GESUNDHEITSSPORT

Telefon: 0 53 51 / 59 93 09
Fax: 0 53 51 / 4 13 36
Öffnungszeiten: Mo – Do 8–12 Uhr
gesundheitssport@
helmstedter-sportverein.de

Verantwortungsbürgerin:
Jana Tiepold
Tel: 05351/9019
Öffnungszeiten: Mo, Di und Fr vormittags und nach Absprache
jana.tiepold@helmstedter-sportverein.de

ANSPRECHPARTNER IN DEN ABTEILUNGEN

Aerobic		
Allroundfitness für Frauen		
Bauch-Beine-Po		
Einrad	Anja Gärnter	
Eltern/Kind		
Gerätturnen	Anja Gärtner	
Gymnastik-Frauen		
Step Aerobic	Beate Genth	0151 26866991
Basketball	Christoph Jahn	05351 399560
Fitnesssport	Marco Jentges	
Fußball	Maik Mitschke	015203469830
Fußball-Jugend	Michel Müller	0176 93269974
Gesundheitssport	Kerstin Matschulla	05351 599309
Handball	Wilfried Beushausen	05351 40848

Judo	Jutta Lixfeld	05351 543888
Ju-Jutsu	Andreas Oeft	05351 596800
Linedance	Jürgen Pionke	0175 5991145
Mountainbike	Bennet Holste	
Schwimmen	Heike Dräger	0176 61601000
Senioren-Treff	Manfred Becker	05351 595144
Sport für Jedermann	Siegfried Kaese	05351 31449
Tae Kwon Do	Chris Blankenaufulland	0176 70676753
Tischtennis	Gesa Zühlsdorff	
Triathlon	Bernd Giesler	05351 33624
Volleyball	Martin Hauter	05351 7644
Wandern	Ruth Beber	05351 40469

DIE MITGLIEDERENTWICKLUNG

ABTEILUNG	2008 GESAMT	2017 GESAMT	2018 GESAMT
Basketball	64	28	28
Fußball ab 01/2016 alle ab 07/2014 Herren + Damen	130	258	282
„Fußball Jugend bis 06/2014 Damen“	222	0	0
Gesundheitssport	330	416	402
Gymnastik/Turnen	359	250	261
Handball	72	74	69
Judo	17	5	4
Ju-Jutsu	110	79	82
Karate	2	0	0
Tae Kwon Do	50	31	26
Fitnesssport	554	466	580
Leichtathletik	7	5	5
Linedance	19	24	25
Sport für Jedermann	87	34	34
Schwimmen	174	147	155
Seniorentreff	55	42	38
Tennis	14	0	0
Tischtennis	63	23	27
Wandern	70	64	64
Mountainb./Triathlon	4	32	33
Volleyball	0	16	16

ABTEILUNG	2008 GESAMT	2017 GESAMT	2018 GESAMT
Passive	274	241	246
GESAMT *)	2678	2236	2374

*) Vereinsmitglieder in mehreren Abteilungen werden auch mehrfach gezählt.

TATSÄCHLICHER MITGLIEDERSTAND	2189	1827	1957

DIE BILANZ 2017

AKTIVA

1. ANLAGEVERMÖGEN

Grundstücke und Maschinen	125.166,69 €
Beteiligungen Volksbank	150,00 €
	125.316,69 €

2. UMLAUFVERMÖGEN

Forderungen	36.686,28 €
Banken	1.611,49 €
Kasse	550,00 €
Bestände	1.664,89 €
	40.512,66 €

165.829,35 €

PASSIVA

1. RÜCKLAGEN

Vereinsvermögen	37.480,52 €
	37.480,52 €

2. LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

Bank Kto. 2129680031 (NORD/LB)	26.218,50 €
Bank Kto. VOBA	67.602,36 €
	84.554,70 €

3. ANDERE VERBINDLICHKEITEN

Kurzfristige Verbindlichkeiten	9.750,00 €
Verbindlichkeiten Finanzamt	2.442,73 €
Banken	31.601,40 €
	43.794,13 €

165.829,35 €

GEWINN UND VERLUST 2017

ERTRÄGE

EINNAHMEN IDEELER BEREICH

Mitgliedsbeiträge	329.002,57 €
Spenden	17.468,62 €
Zuschüsse	60.162,18 €
Übungsleiterzuschüsse	6.504,45 €
Sonstige Erträge	49.627,98 €
	462.765,80 €

EINNAHMEN VERMÖGENSVERWALTUNG

Mieteinnahmen	3.960,00 €
Zinserträge	7,18 €
Versicherungsleistungen	0,00 €
	3.967,18 €

AUFWENDUNGEN

KOSTEN IDEELER BEREICH

Anteilige Personalkosten	257.400,24 €
Schiedsrichtergebühren	3.687,54 €
Melde- und Passgebühren	13.122,00 €
Raumkosten (Gas,Strom,Wasser,Kanalben.)	26.542,76 €
Öffentliche Abgaben	476,00 €
Zinsaufwendungen	3.202,63 €
Werbekosten	4.135,86 €
Bewirtung-Prämien-Reisekosten	11.732,43 €
Kraftfahrzeugkosten	1.764,37 €
Sportbetriebskosten	67.388,87 €
Abschreibungen Gebäude	36.000,00 €
Abschreibungen Trikots	0,00 €
Bürokosten	5.123,53 €
Allgem. Verwaltungskosten	19.929,26 €
Umlagekosten	19.030,15 €
	469.535,64 €

KOSTEN VERMÖGENSVERWALTUNG

- €

Bilanz

EINNAHMEN AUS ZWECKBETRIEB

Saunagebühren	5.495,27 €
Kursgebühren	14.798,15 €
	20.293,42 €

EINNAHMEN GESCHÄFTSBETRIEB

Gesellige Veranstaltungen	72.119,37 €
Mieteinnahmen	100,00 €
Miteinnahmen	7.982,79 €
Werbeeinnahmen-Inserate,Plakate	13.465,00 €
	93.667,16 €

580.693,56 €

KOSTEN DES ZWECKBETRIEBES

Anteilige Personalkosten	1.598,15 €
Schiedsrichtergebühren	1.288,31 €
Melde- und Passgebühren	0,00 €
Bewirtung-Prämien-Reisekosten	189,92 €
Sportbetriebskosten	14.684,60 €
Allgem. Verwaltungskosten	0,00 €
	17.760,98 €

KOSTEN GESCHÄFTSBETRIEB

Gesellige Veranstaltungen	93.396,94 €
Werbekosten-Inserate,Plakate	0,00 €
	93.396,94 €

580.693,56 €

DIE BILANZENTWICKLUNG *2007-2017*

	2007 Euro	2008 Euro	2009 Euro	2010 Euro	2010 Euro	2011 Euro	2012 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2016 Euro	2017 Euro
AKTIVA											
1. Anlagevermögen											
Grundstücke + Maschinen	120,50	121,50	170,70	154,40	154,40	165,80	147,00	147,00	144,80	74,34	125,16
Volksbankbeteiligung	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,15	0,15
AV-Gesamt	**120,70**	**121,70**	**170,90**	**154,60**	**154,60**	**166,00**	**147,20**	**147,20**	**145,00**	**74,49**	**125,31**
2. Umlaufvermögen											
Forderungen	20,40	20,10	55,60	21,30	21,30	20,60	11,60	11,60	15,00	7,87	36,68
Bausparverträge	24,90	27,50	29,50	29,80	29,80		30,40	30,40	0,00	0,00	0,00
Kasse	2,20	2,40	2,60	3,90	3,90	3,30	3,20	3,20	2,80	2,21	3,83
UV-Gesamt	**47,50**	**50,00**	**87,70**	**55,00**	**55,00**	**54,00**	**45,20**	**45,20**	**17,80**	**10,08**	**40,51**
AKTIVA-Gesamt	**168,20**	**171,70**	**258,60**	**209,60**	**209,60**	**220,00**	**192,40**	**192,40**	**162,80**	**84,57**	**165,82**
PASSIVA											
1. Rücklagen											
Vereinsvermögen	**33,10**	**34,70**	**31**	**34,2**	**34,2**	**34,30**	**37,20**	**37,20**	**38,10**	**37,10**	**37,48**
2. Langfristige Verbindlichkeiten											
VOBA-Darlehen (245)	56,40	50,10	43,80	37,60	37,60	31,30	25,10	25,10	18,80	0,00	67,60
NORD/LB Darlehen	11,00	2,80	75,00	69,30	69,30	63,30	56,80	56,80	49,90	26,22	16,95
LV-Gesamt	**67,40**	**52,90**	**118,80**	**106,90**	**106,90**	**94,60**	**81,90**	**81,90**	**68,70**	**26,22**	**84,55**
3. Andere Verbindlichkeiten											
Kurzfristige Verbindlichkeiten	28,70	27,40	24,40	17,20	17,20	26,30	19,40	19,40	22,30	6,32	9,75
Finanzamt Verbindlichkeiten	0,00	5,60	6,10	2,40	2,40	7,60	3,50	3,50	2,10	3,98	2,44
Bankenkontokorrentkredite	39,00	51,20	78,30	49,90	49,90	57,20	50,50	50,50	31,60	11,47	31,60
AV-Gesamt	**67,70**	**84,20**	**108,80**	**69,50**	**69,50**	**91,10**	**73,40**	**73,40**	**56,00**	**21,77**	**43,79**
PASSIVA-Gesamt	**168,20**	**171,80**	**258,60**	**210,60**	**210,60**	**220,00**	**192,50**	**192,50**	**162,80**	**85,09**	**165,82**

DIE DELEGIERTENVERSAMMLUNG

PROTOKOLL DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG DES HELMSTEDTER SPORTSVEREIN 1913 E.V. AM FREITAG, DEN 16. MÄRZ 2018, UM 19.30 UHR IN DER BÖTSCHENBERG-SCHÄNKE

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17.03.2017
6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
7. Kassenbericht
8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. a. Neuwahl des Vorstandes
    b. Wahl von zwei Rechnungsprüfern
11. Beratung und Abstimmung über den Haushaltsplan und Investitionsplan 2018.
12. Verschiedenes

1. ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG

Der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer eröffnet die Delegiertenversammlung, begrüßt die 51 stimmberechtigten Delegierten und die anwesenden Vereinsmitglieder.
Von der Braunschweiger Zeitung begrüßt er Herrn Dirk Fokler und Benjamin Ohde vom TSV Germania Helmstedt. Von Dogs Helmstedt sind 1.Vorsitzende Patricia Schobert und der 2.Vorsitzende Dirk Sommerburg anwesend.

2. FESTSTELLUNG DER ANWESENHEIT DER STIMMBERECHTIGTEN DELEGIERTEN

Zu der heutigen Delegiertenversammlung sind 51 stimmberechtigte Delegierte erschienen.

2. A) TOTENEHRUNG

Nach Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten nimmt der Vorstandsprecher die Totenehrung vor. Er bittet die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben und nennt die Namen der im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder:
Ursula Fricke, Benno Kühn, Hartwig Voges, Dorothea Feighofen, Christa Fricke, Paul-Rüdiger Töpken, Elfriede Bunk, Sigrid Flohr, Heidemarie Dirksen, Joachim Vergin, Gunhild Schridde, Harry Wirkus und Marcus Spelly .

Wir werden ihnen für ihre jahrelange Treue zum Verein stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

2. B) MITGLIEDEREHRUNG

Als Termin für die Ehrung von Mitgliedern für langjährige Vereinszugehörigkeit, die in einem besonderen Rahmen erfolgen soll, nennt er den 09.05.2018, Mittwoch vor Himmelfahrt.

3. FESTSTELLUNG DER ORDNUNGSGEMÄSSEN EINBERUFUNG UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Vorstandsprecher stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der heutigen Versammlung fest.

4. BESTÄTIGUNG DER TAGESORDNUNG

Die Tageordnung wurde den Delegierten vorab zugesandt, lag in der Geschäftsstelle aus und konnte heute bei der Versammlung auf den Tischen angesehen werden. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

5. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS

Das Protokoll der letztjährigen Delegiertenversammlung vom 17. März 2017 war in den Vereinsnachrichten 2017 abgedruckt. Es wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

6. BERICHT DES VORSTANDES

Der Vorstandsprecher Thomas Mosenheuer erläutert zuerst den Grund für die Abhaltung der Delegiertenversammlung. Der Vorstand ist laut Gesetz verpflichtet, einmal im Jahr eine Versammlung abzuhalten und dabei die Mitglieder ausführlich über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Geschäftsjahr zu unterrichten.

Was haben wir 2017/2018 erreicht bzw. was waren die Themen der Vorstandsarbeit?

Sanierung und Modernisierung des Fitnesscenters:

Geplant war es, das Fitnesscenter innerhalb von vier Wochen komplett zu erneuern. Als Kostrahmen hatten wir uns vorgenommen mit max. 150.000,00 EUR auszukommen. Dies konnten wir weitestgehend erreichen. Aufgrund von Unwägbarkeiten, die so im Vorhinein nicht planbar waren, konnte der Kostenrahmen aber nicht ganz gehalten werden.
Die Baukosten waren mit 100.000,00 EUR kalkuliert worden. Aufgrund der Tatsache, dass die Umkleideschränke entgegen unserer Erwartung nicht weitergenutzt werden konnten und teuer entsorgt werden mussten und mehrerer weiterer kleiner Positionen beliefen sich die Baukosten insgesamt auf 108.000,00 EUR. Den Mehraufwand von 8.000,00 EUR haben wir aber aus Eigenmitteln aufbringen können.
Bei den neuen Fitnessgeräten hatten wir mit 50.000,00 EUR kalkuliert. Letztlich mussten wir hier knapp 55.000,00 EUR ausgeben. Diese Ausgabe wurde aber wie geplant über einen Leasingvertrag refinanziert.
Es ist uns aber wichtig herauszustellen, dass wir unsere geplanten monatlichen Finanzierungskosten von 1.965,00 EUR (Darlehen und Leasing) mit „nur“ 1.900,00 EUR deutlich eingehalten haben. Auch die geplanten Laufzeiten von 10 Jahren für das Darlehen und 54 Monate für die Leasingfinanzierung konnten eingehalten werden.
Da wir aber, wie bereits erwähnt, die Umkleideschränke auch erneuern mussten, haben wir hierfür einen weiteren Leasingvertrag abgeschlossen, welcher uns monatlich weitere 137,00 EUR kostet.
Insgesamt sind wir mit dem Projektverlauf sehr zufrieden und der Vorstandssprecher bedankt sich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei seinen beiden Vorstandskollegen Sven Schräder und Felix Dumitrascu. Ohne deren Einsatz wäre das Ganze so nicht umsetzbar gewesen.

Was wollten wir mit dem Umbau erreichen und wo stehen wir hierbei? Ziel war es ganz klar, den Mitgliederrückgang in dieser Abteilung zu stoppen und über drei Jahre hinweg im Idealfall, wieder auf über 700 Abteilungsmitglieder zu wachsen. Hier befinden wir uns auf einem guten und planmäßigen Weg. Die niedrigste Zahl an Abteilungsmitgliedern hatten wir im letzten Jahr mit 426. Zurzeit stehen wir bei 545 Mitgliedern und das ganze acht Monate nach Wiedereröffnung. Das wiederum konnten wir nur durch den engagierten Einsatz unserer Trainer/-innen erreichen. Er bedankt sich ausdrücklich bei dem Abteilungsleiter Marco Jentges, Felix Dumitrascu, Susanne Tiller und Herbert Thieme. Als neue Trainerin begrüßt er an dieser Stelle Marion Thiele, die seit diesem Monat sowohl als Übungsleiterin in Gesundheitssport als auch als Trainerin im Fitnesscenter tätig ist.

Alt Herren Masters/Oktoberfest

Diese zwei großen Projekte im letzten Jahr waren die Durchführung eines Oktoberfestes am 6. Oktober und die Ausrichtung der 3. Niedersächsischen Altherren Masters am 7. Oktober 2017.

Das Oktoberfest war aus unserer Sicht ein großer Erfolg und hat gezeigt, dass die Mitglieder und Freunde des Helmstedter Sportverein durchaus in der Lage sind, auch ein zweites Oktoberfest in Helmstedt erfolgreich durchzuführen. Über 700 Gäste feierten und tanzten zu toller Livemusik und kühlen Getränken. Der Grund, warum wir ein eigenständiges Oktoberfest ausgerichtet haben, war das Altherren Masters, welches am Samstag bei leider sehr widrigen

Wetterverhältnissen stattgefunden hat. 32 Altherren Mannschaften aus ganz Niedersachsen kamen an diesem Tag nach Helmstedt, Emmerstedt und Barmke. Mosenheuers großer Dank geht an dieser Stelle nochmals an den SV Emmerstedt und den TSV Barmke, die durch die Bereitstellung ihrer Plätze erst die Durchführung dieser Veranstaltung ermöglicht haben. Ab dem Achtelfinale wurde dann auf dem Bötschenberg weitergespielt. Unsere Alten Herren konnten bis ins Halbfinale vorrücken und mussten sich dort erst dem späteren Turniersieger Fortuna Sachsenross im Elfmeterschießen geschlagen geben.
Nach Turnierende fand dann im Zelt eine Players Party statt. Diese Party organisierten wir selbst. Für die tolle Teamleistung bedankt er sich nochmals bei allen Helferinnen und Helfern, dem Platzwart, der Donnerstagstruppe und dem kompletten Organisationsteam (Christian Dubielzig, Mirko Marhenke, Männe und Nico Wendhausen, Kalle Talke, Heiko Exner, Manfred Reichert, Sven Schräder, Lutz Dern und Andreas Kettner) recht herzlich. Ohne euren unermüdlichen Einsatz wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.
Bei unseren Freunden vom TSV Barmke und SV Emmerstedt werden wir uns noch mit einer Einladung zum diesjährigen Spargelessen bedanken.
Als sportliches Highlight wurde unsere Altherren Mannschaft als beste Mannschaft der ewigen Tabelle des Atherren Masters zu den Deutschen Meisterschaften Anfang Juni nach Hofherrenweiler eingeladen.

Schwarz-Weiße-Weihnacht

Zum dritten Mal fanden unter Mithilfe der Truppe um Daniel Rhinn und seinem Flammkuchenteam, der Fußballabteilung, des gesamten Vorstandes, der Suppenküche, dem Hundeverein Dogs und dem Team unserer Bötschenberg-Schänke eine sehr schöne Veranstaltung am 3. Advent auf dem Bötschenberg statt. Hieran werden wir festhalten und auch in diesem Jahr wieder den Bötschenberg in ein vorweihnachtliches Ambiente verzaubern. Als Termin ist der 16. Dezember 2018 vorgesehen. Wer Lust hat hieran teilzunehmen, kann sich gerne an den Vorstand wenden.

Hundesport auf dem Bötschenberg

Seit Mitte des letzten Jahres sind die Mitglieder des Hundesportvereins Dogs Helmstedt 2012 e.V. bereits Gäste auf unserer Sportanlage. Der Verein konnte bisher im Gewerbegebiet Neue Breite in Helmstedt auf einer von der Stadt überlassenen Fläche ihre Trainings abhalten. Das Problem hierbei ist jedoch, dass sobald die Gewerbefläche verkauft wird, müsste sich der Verein eine neue Bleibe suchen. Der Verein möchte zukünftig in der freien Fläche hinter dem Beach-Soccerplatz trainieren und damit unser Vereinsleben bereichern.
Die 1. Vorsitzende Patricia Schobert und der 2. Vorsitzende Dirk Sommerburg sind heute auch hier und stehen zur Beantwortung von Fragen gerne zur Verfügung. Aus der Versammlung heraus erfolgen keine Fragen.

Da wir bisher keine negativen Rückmeldungen unserer Mitglieder erhalten haben, werden wir bis auf weiteres diese Gelände an den Hundesportverein Dogs Helmstedt untervermieten.

Vorstandsprecher Thomas Mosenheuer bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für die im letzten Jahr geleistete Arbeit.

6.1 MITGLIEDERWESEN

Dem Verein gehörten am 01.01.2018 = 1823 Mitglieder an. (Vorjahr 1789)
Stand heute sind es bereits 1913. Als Grund für die positive Entwicklung nennt er u.a. die Modernisierung des Fitnessstudios.

6.2 VEREINSORGANE

Der geschäftsführende Vorstand hat alle 14 Tage immer Donnerstag ab 18 Uhr in der Geschäftsstelle auf dem Bötschenberg die Vorstandssitzungen abgehalten. Teile des Vorstandes waren aber immer Donnerstagsabend in der Geschäftsstelle anzutreffen, um individuelle Themen zu besprechen.
Außerdem fanden drei Hauptausschusssitzungen (Vorstand, Abteilungsleiter) in der Bötschenberg-Schänke statt.

Auch die einzelnen Abteilungen haben ihre Abteilungsversammlungen abgehalten.

6.3 GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsstelle mit unserer Geschäftsstellenleiterin Petra Jahnscheck war weiterhin Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr und am Donnerstag zusätzlich von 18.30 – 19.30 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.
Das Büro Gesundheitssport und Fitness mit Kerstin Matschulla war Montag - Donnerstag von 8.00 – 13.00 Uhr geöffnet.

6.4 SPORT- UND GESCHÄFTSBETRIEB

Wir beschäftigen im vergangen Jahr:

1 Geschäftsstellenleiterin	je	151 Std./Monat
1 Verwaltung Gesundheitssport	je	95 Std./Monat
1 Platzwart	je	172 Std./Monat
1 Reinigungskraft (Fitness-Center/Anbau)	je	80 Std./Monat
1 Reinigungskraft (Gesundheitssport)	je	50 Std./Monat
1 Reinigungskraft (Gaststätte)	je	50 Std./Monat
8 Bedienungskräfte (Gaststätte)	je	25 Std./Monat

48 Übungsleiter (mit Lizenz)
16 Übungsleiter (ohne Lizenz)
8 Sportplatzhelfer (ehrenamtlich)*
ca. 25 Betreuer (ehrenamtlich)*
18 Abteilungsleiter (ehrenamtlich)*
7 Vorstandsmitglieder (ehrenamtlich)*
7 Vereinsratsmitglieder (ehrenamtlich)*

* ehrenamtlich heißt bei uns: keine Zahlung von Aufwandsentschädigungen, Reisekosten, Telefonkosten, Spesen.

6.5 EINSATZ VON FSJ-LERN

Philipp Mellinger	15.07.2016 - 30.06.2017
Mieke Möhle	15.07.2016 - 30.06.2017
Jonas Reichert	15.07.2016 - 30.06.2017
Sören Sauer	15.07.2016 - 30.06.2017
Fiona Stöber	01.08.2016 - 30.06.2017
Anna Baeslack	seit 01.08.2017
Eric Gronde	seit 15.07.2017
Joshua Hahn	seit 15.07.2017
Lukas Hoffmann	seit 15.07.2017
Jan-Silas Meyer	seit 15.07.2017
Kevin Müller-Holste	seit 15.07.2017

6.6 SPORTLICHE ENTWICKLUNG

Vorstandsmitglied Hans Joachim Nitscke setzt den Bericht des Vorstandes mit der sportlichen Entwicklung fort.

Gesundheitssport

Aufgrund des engagierten Gesundheitsportteams hatten wir am 01.01.2018 = 401 Mitglieder (Vorjahr 370 Mitglieder). Erfreulich nennt er die Zunahme der Kursangebote und der Kursgebühr auf 14.798,00 €
Das Gesundheitssportangebot umfasste in 2017 folgende Angebote: Aqua-Fitness, Aqua-Jogging, Cardiofitness, Frühsport am Freitag, Fatburner, Funktionstraining, Herz-Kreislauf Training, Präventive Allroundfitness (PAF), Pilates, Reha-Sport, Reha-Wassergymnastik, Rücken-Fitness, Nordic Walking, Wassergymnastik für Senioren, Reha-Trockengymnastik, Stretching, Tanzworkout, Qigong und Yoga und Zumba.

Fußballabteilung

Die 1. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die Kreisliga. Nach Abschluss der Saison 2016/2017 belegt sie mit vier Punkten Vorsprung den 1. Tabellen-

platz. Zurzeit belegt sie einen guten 4. Platz in der Kreisliga. Die 2. Mannschaft hat mit Personalproblemen zu kämpfen und wird die Saison 2017/2018 in einer Spielgemeinschaft mit Barmke/Emmerstedt zu Ende spielen. Die Alten Herren wurden wieder souverän ohne Punktverlust und mit einem Torverhältnis von 111:6 Kreismeister. Leider ging das Pokalfinale unglücklich verloren. Als großer Erfolg bewertet er die Qualifikation für die Endrunde der besten 16 Mannschaften von Niedersachen in Barsinghausen. Hier würde ein guter 5. Platz erreicht, beim 3. Ü32-Masters Turnier auf dem Bötschenberg ein hervorragender 3. Platz. Der Einzug ins Finale würde nur durch das 11m-Schießen verpasst. Der 3. Platz bedeutet die Qualifikation für die Teilnahme der Deutschen Meisterschaften am 08. + 09. Juni in Hofenweihler. (Gruppengegner u.a. Bayern München u. Hertha BSC). Die Füßballdamenmannschaft gewinnt die Hallenkreismeisterschaft und wird Kreispokalsieger.

Bei der Abteilungsversammlung Mitte November wählten die Mitglieder einen neuen Abteilungsvorstand, nachdem Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer die Abteilung fast ein halbes Jahr kommissarisch geleitet hatte. Neuer Abteilungsleiter ist Maik Mitschke.

Bei der Fußballjugend bilden die Altersklassen A- bis D-Jugend weiterhin mit dem TSV Germania Helmstedt eine Spielgemeinschaft mit insgesamt neun Teams. Vier sind reine HSV-Teams.
Erfolge: Die 1. C-Jugend erringt die Kreismeisterschaft und schafft den Aufstieg in die Bezirksliga (z.Zt. ein guter 6. Platz bei 12 Mannschaften). Die 2. C-Jugend gewinnt die Hallenkreismeisterschaft und schlägt dabei im Finale die eigene 1. C-Jugend mit 1:0.

Die Jugendabteilung betreibt eine gute Imagepflege u.a. beim Kinderfußballtag im Juni im Rahmen des Ferienpasses des Stadt Helmstedt; die Real Madrid Fußballschule im Oktober, die Bewegungsschulung in mehreren Helmstedter Kindergärten und ein großes Weihnachtsturnier.

Bei der Aktion „Fußballheld“ durch den DFB wird je eine Person im Alter von 16 bis 30 Jahren von je einem Fußballkreis ausgewählt. Für seine langjährige hervorragende Arbeit wurde unser Jugendfußballleiter Michel Müller ausgezeichnet. Der Lohn war eine mehrtägige Reise nach Spanien, u.a. mit dem Besuch des Stadions vom FC Barcelona und einer Stadtrundfahrt und ein Treffen mit der Trainerin der deutschen Damennationalmannschaft Steffi Jones.

Vier Trainer der Jugendabteilung haben die ÜL-Lizenz erworben.

Handballabteilung: Licht und Schatten

Erfolge: Die weibliche B-Jugend schafft den Aufstieg in die Landesliga. Die männliche A-Jugend musste mangels Spieler nach der Saison 2016/2017 aufgelöst werden.
Veranstaltungen: Handballjugendcamp im August; Handballgrundschulturnier mit Mannschaften aus dem gesamten Landkreis und einer aus Sachsen-Anhalt.

Ju-Jutsu

Die Mitglieder der Abteilung haben bei Regional- und Landesmeisterschaften zahlreiche Titel errungen. Bei der Norddeutschen Meisterschaft gab es durch Nelle Röber und Xia Tong Lai 2 Titel sowie zwei Vizemeister durch Henry Lai und Niklas Bartninkat. Die Ergebnisse bedeuteten zugleich die Qualifikation für die Deutschen Schülermannschaften. Hier wurde dann Neele Röber Deutsche Vizemeisterin. Die gesamte Wettkampfgruppe wurde für ihre Erfolge bei der Sportlerehrung der Stadt Helmstedt besonders geehrt.

Taekwondo

Was für das Ju-Jutsu-Abteilung gilt, trifft auch auf die Taekwondokämpfer zu. Bei vielen hochkarätigen Turnieren wurden zahlreiche Medaillen errungen. Lasha Abramishivili stand kurz vor der Aufnahme in den Kader der deutschen Nationalmannschaft.

Schwimmen

Auch die Schwimmabteilung konnte ihr Niveau der letzten Jahre halten. Dank des unermüdlichen Einsatzes der Trainerinnen wurden bei den Masters und auch im Jugendbereich wieder zahlreiche Titel errungen. Eine besondere Herausforderung für die Abteilung stellte die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften im Juliusbad dar, die mit Bravour gemeistert wurde. Einige Talente der Minis-Gruppe nahmen zudem an der Veranstaltung „Lauf um die Wälle“ teil.

Die große Stärke unseres Vereins ist aber das Breitensportangebot. Wir hielten für unsere Aktiven bereit: Aerobic, Allroundfitness für Frauen, Basketball, Bauch-Beine-Po, Einrad fahren, Eltern/Kind-Turnen, Fitneßsport, Fußball, Gesundheitssport mit seinen vielen Gruppen umfassendem Bewegungsangebot, Gerätturnen für Mädchen, Kinderturnen, Judo, Ju-Jutsu, Linedance, Mountainbiking, Schwimmen, Seniorentreff, Sport für Jedermann, Step-Aerobic, Taekwondo, Tanzwerkstatt, Tanzworkout, Tischtennis, Triathlon, Volleyball und Wandern.

6.7 KOOPERATIONEN MIT SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

- Z. B mit beide Gymnasien, den Grundschulen und der IGS Giordano-Bruno-Schule und den beiden Kindergärten St. Ludgeri und St.Thomas
  Sportarten waren Schwimmen, Ju-Jutsu, die Ballsportarten, Einradfahren, Judo und Turnen, zudem gab es Kooperationen mit einigen Krankenkassen im Bereich Gesundheitssport.
- Außerdem wurden Schwimmkurse für Frauen mit Migrationshintergrund und für Kleinkinder und die Abnahme des Mini-Sportabzeichens des KSB Helmstedt in drei Helmstedter Kindergärten durchgeführt.

Hans Joachim Nitscke dankt allen Übungs- und Abteilungsleiter/innen für ihren vorbildlichen Einsatz.

6.8 FORTBILDUNGSMASSNAHMEN

Der Verein hat für Kurse, ÜL- Ausbildung und ÜL-Fortbildung 3291 € ausgegeben. Die Übungsleiterausbildung mit Erreichen der Lizenz haben sieben Sportkameraden/innen erfolgreich abgenommen. Am Fortbildungsmaßnahmen haben 23 Vereinsmitglieder an Lehrgängen teilgenommen.

6.9 VEREINSAKTIVITÄTEN

Das hauptsächliche Vereinsleben fand innerhalb der Abteilungen/ Mannschaften/ Übungsgruppen statt. Um diese Einzelaktivitäten eine verbindende Klammer zu geben, haben wir folgende Veranstaltungen durchgeführt:
Braunkohlwanderung (Januar), erfolgreiche Kulinarische Wanderung (August), Oktoberfest (Okt.) mit Ü32-Masters Turnier, die Schwarz-Weiße-Weihnacht im Dezember und 2 80er Jahre Party (März und Oktober).
Erwähnt seien auch noch der Brustkrebslauf (Juni) und die Real-Fußballschule im Oktober auf dem Berg.

6.10 MITGLIEDEREHRUNGEN/ JUBILÄUM

Am 24. Mai 2017 fand die Ehrung langjähriger und verdienstvoller Vereinsmitglieder auf der Hauptausschusssitzung in der Bötschenberg-Schänke statt. Die 70jährigen Vereinszugehörigkeit von Annerose Schmidt, die 60jährige Mitgliedschaft von Editha Franke, Jürgen Franke, Max Gaida, Karl-Heinz Schmidt, Franz Schoor und Hans-Peter Stöwer und die 50jährige Vereinszugehörigkeit von Ralf Exner, Rita Koch, Ute Lilley, Ursula Möller, Ingo Müller, Petra Sauer, Henning Schrader, Jutta Schwieger und Karl-Heinz Talke wurde mit einer Urkunde und einem Präsent besonders gewürdigt.

Sportabzeichenehrungen:
Für 20 Jahre wurde Kurt Heuwold und für fünf Jahre Andrea Stüber geehrt.
Die Ehrennadel in Bronze des NFV Kreis Helmstedt erhielt Stephan Sita. Mit der silbernen Ehrennadel wurde Coskun Kartal geehrt. Aus der Hand des Vorsitzenden des KSB Helmstedt Jürgen Nitsche, erhielten Felix Dumitrascu und

Andreas Oeft die bronzene Ehrennadel des LSB Niedersachsen. Neele Röber belegte den 2. Platz bei der Sportlergala des Kreissportbundes Helmstedt in der Kategorie „Jugendsportlerin des Jahres“.

6.11 INVESTITIONEN UND ERHALTUNGSMASSNAHMEN

Vorstandsmitglied Sven Schräder berichtet das im Jahr 2017 auf der Sportplatzanlage wieder Investitionen getätigt, und Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Hauptthema war hier natürlich der Umbau und die Neugestaltung des Fitnesscenters.
Für das Jahr 2018 stellt Sven Schräder den Investitionsplan der als Schwerpunkt die komplette Sanierung und den Ausbau an den Kabinentrakt für ca. 64.000,- Euro vorsieht. Außerdem wurde eine neue Lautsprecheranlage angeschafft, in die Vereinsgaststätte investiert, neue Bäume gepflanzt und das Kassenhäuschen neu verputzt. Zudem soll ein neuer Fettabscheider für die Vereinsgaststätte angeschafft, Kameras ins Fitnessstudio eingebaut und die Heizungsanlage im Fitnessstudio erneuert werden.

Vieles sei in Eigenregie durchgeführt worden und sein besonderer Dank gilt der Donnerstagtruppe bestehend aus Hans-Joachim Beber, Lutz Franz, Gerd Fricke, Waldemar Mosenheuer, Manfred Reichert, Karl-Heinz Talke, Jürgen Vahldiek, Heinz-Herrmann Vahldiek dem Dauerhelfer Lutz „Etzel“ Schräder und den Platzwart Hansfried Bunk.

7. KASSENBERICHT

Vorstandsmitglied Manfred Becker führt zum Kassenbericht aus, dass die Bilanz für das Geschäftsjahr 2017 in Aktiva und Passiva 165.828,62 € ausweise. Der Haushalt sei mit 580.701,00€ ausgeglichen und es wurden Abschreibungen in Höhe von 45.037,40€ erwirtschaftet. Bei den Kosten für Gas, Strom, Wasser und Kanalbenutzung sei mit 28.100,-€ der niedrigste Wert seit 10 Jahren erreicht worden. Die Sportbetriebskosten seien mit 73.000,-€ gegenüber 2016 unverändert.

7.1 VEREINSGASTSTÄTTE

Auch im Jahr 2017 wurde unsere Vereinsgaststätte überwiegend für die Durchführung von Veranstaltungen und Feiern genutzt. Hierdurch konnten wir Umsätze von über 67 TEUR erwirtschaften. Hervorzuheben aus Vereinssicht sind hierbei die Braunkohlwanderung, die kulinarische Wanderung, das Ü-32 Master Turnier, die Schwarz-Weiße Weihnacht und die zweimal im Jahr stattfindenden Discoabende unter verschiedenen Mottos.
Vielen Dank an dieser Stelle an die Helfer und Initiatoren (Ruth Beber, Manfred und Barbara Reichert mit Ihrem Team, Daniel Rhinn und sein Team, das Ü32 Masters- Team, sowie Angela Watzik).

8. BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER

Sportkamerad Lutz Franz und Ralf Jungnickel haben wie im letzten Jahr die Kassen- und Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2017 durchgeführt. Diese Prüfung erfolgte gemäß § 18 der Vereinssatzung nach Abschluss des Geschäftsjahres 2017 am 12.03.2018.
Im Stichprobenverfahren wurden die Ein- und Ausgaben des Vereins sowie deren korrekte Verbuchung im Datenverarbeitungssystem der Geschäftsstelle anhand der vorgelegten Einzelbelege, Kontenblätter, des Kontenplanes und des Journals geprüft.

Es wurden keinerlei Unregelmäßigkeiten bzw. Buchungsfehler festgestellt, die die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung verwerfen würde. Die Belegführung war nachvollziehbar.

9. ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Sportkamerad Siggi Käse stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes. Seinen Antrag wird einstimmig bei sieben Enthaltungen entsprochen.

Delegiertenversammlung

10. A) NEUWAHL DES VORSTANDES

Sportkamerad Siggi Käse wird zum Wahlleiter ernannt und schlägt Thomas Mosenheuer als Vorstandssprecher vor. Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung erfolgen, wird Thomas Mosenheuer einstimmig zum neuen Vorstandssprecher gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.
Auf Vorschlag von Thomas Mosenheuer werden die bisherigen verbliebenen Vorstandsmitglieder per Blockwahl einstimmig bei 6 Enthaltungen wiedergewählt.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen;

Thomas Mosenheuer	-	Vorstandssprecher
Manfred Becker	-	Vorstand Finanzen
Hans-Joachim Nitsche	-	Vorstand Schulen und Organisation
Felix Dumitrascu	-	Vorstand Sport
Dörte Herfarth	-	Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
Sven Schräder	-	Vorstand Sportanlagen u. Technik
Karin van der Blom	-	Schriftführerin

Beratend soll für den Bereich Digitalisierung der Sportkamerad Mirko Marhenke den Vorstand zukünftig unterstützen.

10. B) WAHL VON ZWEI RECHNUNGSPRÜFERN

Wie letztes Jahr werden die Sportkameraden Lutz Franz und Ralf Jungnickel wieder zu Rechnungsprüfer gewählt. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig bis auf zwei Enthaltungen.

11. BERATUNG UND ABSTIMMUNG ÜBER DEN HAUSHALTSPLAN UND INVESTITIONSPLAN 2018

Thomas Mosenheuer weist auf die unter Punkt 6 und Punkt 7 ausführlich angesprochen Ziele durch ihn und Manfred Becker hin und bitte die Delegierten um Zustimmung zum Haushalt und Investitionsplan 2018.
Der Etat des Haushalts- und Investitionsplanes für 2018 wird einstimmig genehmigt.

12. VERSCHIEDENES

Der Vorstandsprecher stellt der Versammlung Frau Thiele als neue Übungsleiterin im Gesundheits- und Fitnesssport vor.
Das geplante Projekt „Mitglieder werben Mitglieder“ wird von Ihm vorgestellt und erläutert.
Er erwähnt, dass sie Vorbereitung für ein Vereinseigenes „Panini Album“ zunächst für 2 Abteilungen vorgesehen ist.
Die Idee ein Public Viewing anlässlich der Fußballmeisterschaft zu organisieren wird von den Vereinsmitgliedern als sehr positiv bewertet.
Sportkamerad Gerd Fricke wirbt für Nachwuchs für die „Donnerstagstruppe“

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen schließt der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer um 21.10 Uhr die Delegiertenversammlung.

EHRUNGEN TREUER MITGLIEDER

Seit 1948 gehört Renate Schönrock dem Helmstedter Sportverein als Mitglied an und wurde somit bei der traditionellen Ehrungsveranstaltung in diesem Jahr für 70 Jahre Vereinstreue ausgezeichnet.
Thomas Mosenheuer begrüßte vorab neben den zu ehrenden Mitgliedern auch den KSB-Vorsitzenden Jürgen Nitsche. Wie alle anderen Ehrungsmitglieder erhielt Renate Schönrock eine Urkunde, eine Ehrennadel sowie einen bunten Präsentkorb.

Bereits 60 Jahre im Verein ist Bodo Kern. Seit 50 Jahren gehören Barbara Brettin, Siegfried Käse, Hans-Jürgen Kail, Brian Keeling, Lothar Knigge, Ingo Müller und Cornelia Schoor zum HSV. Für 40 Jahre Vereinstreue wurden Ludwig Geyer, Martin Grajek, Sabine Henke, Silvia Irmer, Hans-Ullrich Körner, Martin Lehmann, Thomas Lilley, Sascha Maeder, Gisela Melchert, Ingrid Möhring, Brigitte Spaeder und Claus Schönrock geehrt. Beate Bethe, Ilse Bunk, Karin Jungnickel, Ralph Jungnickel, Monika Otte, Thomas Pier, Karl-Heinz Pieper, Erwin Pommerening, Jens Redlin, Andreas Soika, Karin Westphal und Julian Wedrich sind seit 25 Jahren Mitglieder im Helmstedter SV.

Nach einem gemeinsamen Foto aller Geehrten, lud der Verein wie in jedem Jahr alle Anwesenden im Anschluss an die Ehrungen zum gemeinsamen Spargelessen und geselligem Zusammensein ein.

HSV-Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer gratuliert Renate Schönrock zum 70-jährigen Vereinsjubiläum.

Ehrungen

70 Jahre im Verein

Renate Schönrock

60 Jahre im Verein

Bodo Kern

50 Jahre im Verein

Barbara Brettin, Siegfried Käse, Hans-Jürgen Kail, Brian Keeling, Lothar Knigge, Ingo Müller, Cornelia Schoor

40 Jahre im Verein

Ludwig Geyer, Martin Grajek, Sabine Henke, Silvia Irmer, Hans-Ullrich Körner, Martin Lehmann, Thomas Lilley, Sascha Maeder, Gisela Melchert, Ingrid Möhring, Brigitte Spaeder, Claus Schönrock

25 Jahre im Verein

Beate Bethe, Ilse Bunk, Karin Jungnickel, Ralph Jungnickel, Monika Otte, Thomas Pier, Karl-Heinz Pieper, Erwin Pommerening, Jens Redlin, Andreas Soika, Karin Westphal, Julian Wedrich

Traditionell werden an diesem Abend auch die Mitglieder ausgezeichnet, die zum wiederholten Male das Sportabzeichen absolviert haben. Die Ehrung übernahm Siegfried Käse. Michael Schröder, Thomas Knoblau, Lutz-Gunnar Andersen, Frank Wahrendorf schafften das Abzeichen jeweils zum fünften, Rainer Wittneben zum zehnten, Alexandra Emig und Karsten Manig zum 15. und Peter Klein bereits zum 20. Mal.

Zudem bedankte sich der Helmstedter Sportverein beim seinem Platzwart Hansfried Bunk und dessen Helfer Erich Frosch, die ebenfalls einen Präsentkorb für ihren besonderen Einsatz erhielten.

Der KSB-Vorsitzende Jürgen Nitsche zeichnete Marc Hockauf und Thomas Mosenheuer mit der Bronzenen Ehrennadel des Landessportbundes aus. Andreas Oeft erhielt die Silberne Ehrennadel des LSB. Über die Goldene Ehrennadel des Kreissportbundes für ihren langjährigen beispielhaften Einsatz im Sport freute sich sichtlich, die immer lachende Sigrid Koch.

„Schwarz & Weiß ein Leben lang“ lautet seit diesem Abend die Überschrift einer Wand in der Vereinsgaststätte, an der sich im Laufe der nächsten Jahre langjährige, verdiente und ehrenamtliche Mitglieder wiederfinden sollen.

Den Anfang macht Hans-Joachim Nitsche, der dem Verein seit 1962 angehört und seit 1978 unermüdlich ehrenamtlich aktiv ist. Sein Portrait wurde vom Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer an dieser Wand enthüllt, nachdem Nitsche der Respekt aller Anwesenden mit Applaus zuteilwurde.

DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

Für das Jahr 2018 erwarte ich wieder ca. 50 erfolgreiche Aktive in unserem Verein in diesem Bereich. Einige „Spätzünder“ standen in den letzten zwei Monaten des Jahres noch in den Startlöchern. Die klassischen Sportabzeichen-Disziplinen wie Laufen, Springen und Radfahren sind bei den Absolventen nicht mehr die großen Renner. Mittlerweile haben sich Schwimmen, Turnen sowie Kräftigungsübungen hinzugesellt.

Bedanken möchte ich mich wieder bei Anja Gärtner und Kurt Wilfried Heuwold für die Unterstützung. Anja hat sich insbesondere im Turnbereich mit den Turnern hervorgetan. Es macht mir immer wieder Spaß bei den jungen Turnerinnen mitzuwirken.

Berücksichtigt habe ich nachstehend alle erfolgreichen Prüfungen, die mir bis zum 31.Oktober 2018 fertig vorlagen:

ERWACHSENE:

Siegfried Käse	Jedermannsport	59 x Gold
Erika Becker	passiv	38 x Gold
Kurt-Wilfried Heuwold	Altliga	22 x Gold
Peter Klein	Altliga	21 x Gold
Jörn Schenke	Altliga	18 x Gold
Hans-Dieter Maletz	Jedermannsport	18 x Gold
Alexandra Emig	Schwimmen	16 x Gold
Karsten Manig	Jedermannsport	16 x Gold
Karin Eichstädt	Schwimmen	15 x Gold
Claus Cranz	Altliga	14 x Gold
Rüdiger Bösing	Jedermannsport	14 x Gold
Michael Bartsch	Jedermannsport	14 x Gold
Martin Ponczek	Jedermannsport	14 x Gold
Silke Napirata-Fricke	Schwimmen	13 x Gold
Carolin Dollichon	passiv	9 x Gold
Andrea Stüber	Schwimmen	7 x Gold
Michael Schröder	Jedermannsport	6 x Gold
Thomas Knoblau	Jedermannsport	6 x Gold
Rüdiger Exner	Altliga	5 x Gold
Anja Gärtner	Turnen	4 x Gold
Nicolas Heuwold	Fitness	3 x Gold
Carsten Flohr	Jedermannsport	3 x Gold
Daniel Rhinn	Jedermannsport	3 x Gold
Norbert Bethe	Jedermannsport	3 x Gold
Frank Hermann	Jedermannsport	3 x Gold
Frank Gärtner	Turnen	2 x Silber
Michael Herberg	Fußball	2 x Gold
Fiona Stöber	Turnen	2 x Gold
Ingrid Giesecke	Gesundheitssport	1 x Gold
Melanie Knoblau	Fußball	1 x Silber
Stefan Teuer	Jedermannsport	1 x Gold
Isabell Pfeiffer	Gesundheitssport	1 x Silber
Ludwig Geyer	Schwimmen	1 x Silber

JUGEND

Agatha Chalondi	Turnen	2 x Silber
Sophia Gärtner	Turnen	7 x Gold
Mina Sophie Meinecke	Turnen	3 x Gold
Malena Papkalla	Turnen	3 x Gold
Vivian Bösche	Turnen	1 x Gold
Alina Braune	Turnen	3 x Gold
Gersica Klein	Turnen	6 x Gold
Svenja Hartwig	Turnen	5 x Gold
Liam Pascal	Fußball	6 x Silber

FAMILIENURKUNDEN

Gärtner 3 x, Heuwold 19 x, Wittneben 21 x

Siegfried Käse

SCHON AB
117.900 €

EIGENTUMSWOHNUNGEN IN HELMSTEDT

HAUS HANSE I+II

Modern. Vielfältig. Lebendig.

- 2-/3-Zimmer-Wohnungen, 44-114 m²
- Baubeginn 2018
- KfW 55 Effizienzhaus, Pellet-Heizung
- Balkon oder Terrasse mit Gartenanteil
- barrierefrei mit Fahrstuhl
- Fitness, Sauna, Spielplatz
- hochwertige Ausstattung
- inkl. PKW-Stellplatz und Keller
- Hausmeister- und Winterdienst

MH Massivhausbau GmbH
Telefon 05351 536495
Max-Planck-Weg 2 ▪ 38350 Helmstedt
info@haus-hanse.de

MASSIVHAUS BAU

YTONG Bausatzhaus

WWW.HAUS-HANSE.DE

Nachruf

Unsere langjährigen Ehrenmitglieder

Heinz Jendrzok
Benno Hinz

und
unsere langjährigen Vereinsmitglieder

Hans-Peter Herzog
Peter Pilarski
Konrad Hempel
Horst Westphal

sind im Verlauf dieses Jahres verstorben.
Wir werden ihnen für ihre jahrelange Treue zum Verein stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Helmstedter Sportverein 1913 e.V.
Der Vorstand

WAS IM HERZEN LIEBEVOLLE ERINNERUNGEN HINTERLÄSST UND UNSERE SEELE BERÜHRT, KANN WEDER VERGESSEN WERDEN, NOCH VERLOREN GEHEN.

(Verfasser unbekannt)

DIE FUSSBALLABTEILUNG

BERICHT DES ABTEILUNGSLEITER

Die ***1. Herren-Mannschaft*** hat in der abgelaufenden Kreisligasaison 17/18 einen hervorragenden zweiten Platz belegt und damit die Vizemeisterschaft errungen. Bis zum Schluss konnte man den Top- und Aufstiegsfavoriten FC Türk Gücü Helmstedt Paroli bieten. Dementsprechend euphorisch und spannend blickte man dann auch in die nächste Saison. Qualitativ konnte man die Mannschaft weiter verstärken. Aber leider ging es sportlich erstmal in die andere Richtung, sodass man sich erstmal am Tabellenende wiederfand. Etliche Spiele gingen knapp verloren bzw. man gab sie auch leichtfertig aus der Hand. Dazu kam noch ein weiterer Gegner, das Verletzungspech. Es gab keine zwei Spiele hintereinander mit der gleichen Aufstellung , da jedesmal umgestellt werden musste.

AUTOZUBEHÖR
Franz DIEMLER & Sohn
Inh. Andreas Früchel
Wilhelmstraße 27
Helmstedt
(0 53 51)
70 53
Technische Großhandlung
Kfz-Ersatzteile
Werbe-, Text und
Autokennzeichenschilder
GLORIA-Feuerlöscher
GLORIA® KUNDENDIENST

Die Mannschaft und das Trainerteam um Nils Schräder und Oliver Lüders gaben nicht auf und mittlerweile hat man sich aus dem Tabellenkeller rausgekämpft und belegt einen gesicherten Mittelfeldplatz.

Die ***2. Herren*** stand kurz vor dem Aus. Nachdem man sich in der abgelaufenden Saison noch mit einer Spielgemeinschaft mit der SG Barmke/Emmerstedt über Wasser und den Spielbetrieb inoffiziell am laufen hielt, wollte man ab der neuen Saison 18/19 wieder eigenständig agieren. Sechs bis sieben Spieler standen der neuen zweiten Herren im Sommer zur Verfügung, sodass es eigentlich keinen Sinn machte eine „Zwote“ zu melden. Doch alle Anstrengungen zahlten sich aus. Jeder machte seine Hausaufgaben und war mit Spieleraquise beschäftigt, sodass wir mit ca. 15 Spielern auf dem Papier eine zweite Mannschaft gemeldet haben.
Dabei ist aus meiner Sicht hervorzuheben, dass aus der A-Jugend sofort einige Spieler zugesagt haben, was heutzutage auch nicht mehr selbstverständlich ist. Zu Beginn der Hinrunde war man trotzdem noch auf Aushilfen aus der Alten Herren und der ersten angewiesen. Mein Dankeschön dafür.
Aber mittlerweile gab es weiteren Zulauf, sodass das Team um Stefan Weidenhammer und Steven Nurenberg, die sich seit Jahren für die zweite Mannschaft stark machen, zum Ende der Hinrunde eigenständig agieren konnten. Die Mannschaft belegt einen hervorragenden dritte Platz mit Chancen auf den Aufstieg. Eine schon stattgefundene Mannschaftsfahrt ist ein weiteres Indiz dafür, das es in der Mannschaft harmoniert.

Die ***Alte Herren***. Was will man dazu noch sagen und schreiben. Erwartungsgemäß holte sie den Kreismeistertitel 17/18 und standen im Kreispokalfinale, welches sie aus den mittlerweile bekannten Gründen nicht spielen konnten. Es wäre noch der krönende Abschluss und Abschied für den nun scheidenden Teamchef „Mausi“ geworden, wenn sie dieses Finale hätte spielen können. Dem allem zum Trotz gab es das eigentliche Highlight in der Ära Hans-Peter

Maushake: die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft der Ü-32 Fussballer. Alle Spieler, Betreuer, Organisatoren , der Busfahrer und die mitgereisten Fans gaben an diesem Wochenende alles dazu und dafür, das es ein erfolgreiches Wochenende werden sollte. Nach einem völlig überraschendem, erkämpften und letzlich auch verdienten zweiten Platz kehrte das Team aus Hofherrnweiler zurück und feierte die Vizemeisterschaft. Damit qualifizierten sie sich automatisch für die XIV. Austragung der inoffiziellen Deutschen Meisterschaft. Hierfür laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren.

Mein Dank gilt auf jedenfall nochmals „Mausi" der jahrzehnte lang dem Verein und der Alten Herren treu diente, ohne sich dabei niemals, trotz der zahlreichen Erfolge, in zurückhaltender Form in den Vordergrund spielte.
Für „Mausis" Posten konnte die Alte Herren nun mit Dirk Rack einen in der Fußballbranche bekannten Nachfolger finden. In der aktuellen Hinrunde belegt das Team erneut den ersten Tabellenplatz und steht zudem im Kreispokalhalbfinale.
Für „Racki" persönlich wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg und ein glückliches Händchen mit den Alten Herren.

Die Damenmannschaft belegte in der abgelaufenden Saison der Kreisliga Braunschweig einen guten Mittelfeldplatz. Aufgrund der Tatsache, dass einige Damen die Familienplanung stark vorantreiben, überlegte man zur neuen Saison nur eine 7er Mannschaft zu melden, um so den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Der Wunsch wäre allerdings schon auf dem 11'er Feld weiter zuspielen. Aufgrund der Tatsache, dass die erste Damenmannschaft vom TSV Barmke, um weiterhin in der Oberliga spielen zu dürfen, eine zweite Damenmannschaft benötigt, kam Jens Schulze vom TSV Barmke auf uns zu, um abzuklopfen, ob die Möglichkeit besteht, eine Spielgemeinschaft zu bilden. Schnell waren sich beide Seiten einig und es entstand für beide Vereine eine Win-Win- Situation. Der Spielbetrieb für den TSV Barmke konnte in der Oberliga weitergehen und die Damen vom HSV meldeten eine 11'er Mannschaft. Mit acht Punkten Vorsprung auf Platz zwei ist das Team von Sabine, Jens und Heiko unangefochten Herbstmeister und nimmt Kurs in Richtung Bezirksliga.

Die Altligamannschaft rundet den Bericht zum Schluss noch ab. Die nimmermüden Fußballer agieren weiter mit geselligem Beisammensein und sind bei stattfindenden Vereinsveranstaltungen immer zahlreich aktiv und passiv vertreten. Auch dafür gilt mein besonderer Dank.

Zum Schluss möchte ich noch ein Wort an alle Fußballer richten. Wie ihr alle wisst, ist es für die Verantwortlichen immer schwieriger, am Wochenende alle stattfindenden Fußballspiele mit Schiedsrichern zu besetzen. Der HSV zahlt hierfür hohe Strafen, da es aktuell niemanden gibt, der seine Schirilizenz dem HSV zur Verfügung stellt. Von daher möchte ich alle Mannschaften bitten, nachzufragen, ob es nicht Jugendliche/Damen oder Männer gibt, die Lust haben eine Schiedsricherlizenz zu erwerben und diese dann dem HSV zur Verfügung zu stellen, um am Wochenende bei Spielen zu assistieren oder selber Spiele zu leiten. Der positive Beigeschmack wäre, der HSV zahlt weniger Strafen, ihr würdet beitragsfrei weiter im HSV aktiv sein und würdet zudem noch euer Taschengeld oder Reisekasse aufbessern.
Weitere Informationen könnt ihr euch gerne bei mir abholen.

Maik Mitschke
Fußballabteilungsleiter

VEREINSHELD 2018

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Fußballabteilung überraschte der Vorstand des Helmstedter Sportverein und der KSB Helmstedt Heiko Exner mit der Ehrung als Vereinsheld 2018.
Heiko ist seit 1972 im Verein und hat in seiner aktiven Zeit in sämtlichen Jugend-, Herren- und Altherrenmannschaften gespielt. Bereits seit 1988 ist er auch als Trainer und Betreuer im Jugendfußballbereich aktiv und hat hier alle Mannschaften, von der F- bis zu A-Jugend, betreut. Während dieser Zeit war er auch im Abteilungsvorstand der Jugendfußballabteilung aktiv und hat unter anderem tatkräftig bei der Ausrichtung der Jugendzeltlager und Ferienfreizeiten geholfen. Ebenfalls war er jahrelang bei den Schwarz-Weißen-Nächten als Helfer dabei.
Und seitdem wir die kulinarische Wanderung im Rahmen unseres Vereinsfestes ausrichten, ist er auch hier als Helfer jedes Jahr dabei. Da er mit diesen ganzen Themen immer noch nicht genug hat, ist er seit ein paar Jahren auch noch erfolgreicher Trainer unserer 1. Damenmannschaft und als Betreuer in unserer 1. Alten Herren aktiv.
Wenn Not am Mann ist schnürt er selbstverständlich auch noch selbst die Fußballstiefel. All dieses zeigt, dass Heiko ein leuchtendes Beispiel für ehrenamtliches Engagement ist. Nur mit Leuten wie ihm ist es möglich so viele Dinge in einem Verein anzugehen und umzusetzen.
Und ganz nebenbei ist Heiko noch ein toller Mensch und ein Feierbiest erster Güte. Und deshalb hat sich der KSB Helmstedt und der Helmstedter Sportverein im Rahmen der Auszeichnung auch eine ganz persönliche, kulinarische, Überraschung einfallen lassen, die Heiko hoffentlich im kommenden Jahr immer wieder einmal an diese Auszeichnung erinnern wird.
Vielen Dank für Dein Engagement Heiko und wir hoffen Du bleibst noch lange als Vorbild für uns aktiv.

DIE 1. HERREN

RÜCKBLICK SAISON 2017/2018

Vizemeister der Kreisliga. Was für eine Saison...und das als Aufsteiger. Unsere erste Saison in der Kreisliga konnten wir als Vizemeister mit nur einem Punkt weniger als der Aufsteiger, FC Türk Gücü, beenden. Damit hätte wohl im Vorfeld niemand gerechnet. Schon die Vorbereitung auf die Saison lief wirklich sehr gut.

Wir konnten auch gegen höherklassige Gegner sehr gut mithalten und Siege einfahren. In die Saison sind wir dann direkt mit vier Siegen starten. Dann kam allerdings der erste richtige Dämpfer. Gegen den FC Nordkreis gab es zu Hause ein ordentlich 1:5-Packung. Allerdings war die auch irgendwie der Knackpunkt. Wir haben das Spiel gründlich analysiert und versucht die Fehler abzustellen. Ab diesem Zeitpunkt legten wir eine Serie von 16 Spielen ohne Niederlage hin. Und dann kam es sechs Spieltage vor Saisonende zum Showdown. Erster gegen Zweiter, der FC Türk Gücü war zu Gast auf dem Bötschenberg. Leider ging dieses Spiel durch einen Sonntagsschuss mit 0:1 verloren. Damit hatten wir es nicht mehr in der eigenen Hand, die Sensation zu schaffen. Am Ende waren wir uns aber einig, dass wir eine grandiose Saison gespielt haben und waren alle unheimlich stolz auf die eigene Leistung. Wie auch schon im Jahr zuvor, stellten wir mit Andrei Ciubotaru (24 Treffer) den Torjäger der Liga.

1. Kreisliga Herren

1. FC Türk Gücü Helmstedt	26	63:26	59
2. Helmstedter SV	26	80:40	58
3. SV Lauingen/Bornum	26	78:38	54
4. FC Nordkreis	26	81:43	48
5. FC Vatan Spor Königslutter	26	60:52	46
6. TSV Danndorf	26	61:57	37
7. TSV Grasleben	26	54:51	36
8. SpVg Süpplingen	26	48:50	35
9. SG Rottorf /Viktoria Kgsl.	26	37:47	32
10. MTV Frellstedt	26	48:71	32
11. TUS Essenrode	26	49:49	30
12. FSV Schöningen II	26	56:75	27
13. SG Barmke/Emmerstedt	26	33:67	24
14. SV Esbeck	26	22:104	1

Abgänge:
Sebastian Stielau (Eigene Alte-Herren)
Björn Dubielzig (SG Offleben/Büddenstedt)
Robert Eisold (Unbekannt)
Florian Achilles (SG Offleben Büddenstedt)
Christoph Ritter (Unbekannt)
Hauke Steiner (Unbekannt)

Zugänge:
Maximilian Schneider (Vereinslos)
Johannes Bruns (TSV G Helmstedt)
Benedikt Bruns (TSV G Helmstedt)
Philipp Strümpel (SG Offleben/Büddenstedt)
Sören Dubielzig (STV Holzland)
Kevin Temmler (SV Vienau)

Hintere Reihe von links: Marcel Flattinger, Markus Vietzke, Henning Vietzke, Philipp Strümpel, Cornel Ciubotaru, Raphael Rybicki, Sascha Tönnies, Marcel Volk, Andrei Ciubotaru. *Mittlere Reihe von links:* Trainer Nils Schräder, Betreuer Martin Dietz, Kevin Temmler, Pierre Reuther, Sören Dubielzig, Denis Raupach, Markus Lieske, Julius Groß, Maximilian Schneider, Steffen Deuse, Co-Trainer Oliver Lüders. *Vordere Reihe von links:* Sebastian Bruns, Christoph Jungnickel, Sören Exner, Murat Gül, Jannic Hansen, Kevin Rajewski, Max Siekmann, Maurice Hartge, Johannes Bruns, Benedikt Bruns. *Es fehlt:* Max Ambronn.

SAISON 2018/2018

Die zweite Saison soll ja bekanntlich die schwierigere sein. Und genauso kam es auch. Schon die Vorbereitung auf die Saison lief alles andere als optimal. Viele Verletzte und angeschlagene Spieler zwangen uns dazu, sehr dosiert zu trainieren.

Zudem kam das in den Testspielen, dass wir immer auf die gleichen Spieler zurückgreifen mussten. Die Belastung konnte so nicht vernünftig auf alle Spieler verteilt werden. Auch die Platzzustände waren zum Fußballspielen alles andere als optimal. Aus den ersten fünf Begegnungen konnten wir grad mal einen Sieg verbuchen. Das Spielglück aus der vergangenen Saison war einfach nicht da und auch die Gelassenheit vorm Tor war komplett abhandengekommen. Somit mussten wir uns dann irgendwann selber eingestehen, dass es dieses Jahr gegen den Abstieg gehen wird. Wir nahmen uns dann vor die letzten vier Spielen in diesem Jahr so erfolgreich wie möglich zu gestalten. Zum Glück gelang uns dies auch und wir konnten die optimale Punkteausbeute von zwölf Punkten verbuchen.

Die Rückrunde wird wieder ein hartes Stück Arbeit und wir wollen die Saison so positiv wie möglich für uns gestalten.

Kreisliga Herren

1. SG Rottorf/Viktoria Kgl	17	52:23	38
2. SV Lauingen/Bornum	17	49:21	37
3. TUS Essenrode	18	50:28	34
4. TSV Danndorf	17	51:29	33
5. FC Vatan Spor Königslutter	18	52:29	32
6. FC Nordkreis	17	53:36	31
7. STV Holzland	18	45:31	31
8. Helmstedter SV	19	42:33	26
9. TSV Grasleben	18	28:35	24
10. SpVG Süpplingen	17	30:30	23
11. FSV Schöningen II	18	46:35	22
12. MTV Frellstedt	17	31:42	19
13. TSV Germania Helmstedt	19	25:47	17
14. TVB Schöningen	18	19:69	12
14. FC Schunter II	18	11:96	2

Stand 03.12.18

Saisonabschluss 2017/2018

www.schrott-zabel.de
ZABEL
GmbH & Co. KG

Fuhrgeschäft Schrotthandel | Containerdienst Altauto-Verwertung

Irmgard Zabel GmbH & Co. KG
Emmerstedter Str. 17 A
38350 Helmstedt
Tel.: (0 53 51) 3 71 85
Fax: (0 53 51) 3 77 03
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7.30 - 16.30 Uhr

SCHÜCO
Fenster, Haustüren und mehr...

Seit 40 Jahren Ihr Partner für
Fenster & Haustüren, Wintergärten & Terrassendächer.
Beratung, Herstellung und Montageservice aus einer Hand!
Fühlen Sie sich rundum betreut!

Witton
Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3,38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 -0 Fax -52
www.witton.de info@witton.de

Vertragsverlängerung mit Nils Schräder

Im Oktober einigten sich der Fußballabteilungsleiter des Helmstedter SV, Maik Mitschke und der derzeitige Trainer der ersten Herrenfußballmannschaft, Nils Schräder, auf eine vorzeitige Vertragsverlängerung.
„Obwohl wir uns tabellarisch aktuell in einer schwierigen Situation befinden, wollen wir vom Fußballvorstand ein Zeichen setzen, dass wir mit der Arbeit von Nils zufrieden sind und voll und ganz hinter dem Trainer und der Mannschaft stehen.“ Der neue Vertrag läuft bis Juni 2021.

DIE ALTE HERREN

Das Jahr 2018 war ein außergewöhnliches für die Alte Herren. Es wird als das Jahr in die Vereinsbücher gehen, in dem Hans-Peter Maushake sein Amt niederlegte. Und wie es das Schicksal es so wollte, tat er dieses mit dem bisher größten Erfolg seiner Tätigkeit als Verantwortlicher der Alten Herren mit der DEUTSCHEN VIZEMEISTERSCHAFT 2018.

SPIELZEIT 2017/18

Beginnen wir also unsere Rückschau mit der letzten Saison von Mausi, die er selbst in den letzen Vereinsnachrichten unter die Überschrift setzte: „Wir werden bei der Vergabe der Meiserschaft erneut ein gehöriges Wort mitreden“
Und so war es auch! Die Saison endete mit der vierten Meisterschaft in Folge – wieder gelang es der Mannschaft um Kapitän Simon Karney ohne Niederlage den Platz an der Sonne zu erkämpfen. Der von Mausi vorgelebte Zusammenhalt und Spaß an diesem Sport waren sicherlich die entscheidenden Faktoren. Das Mannschaftsgefüge profitierte zudem vom guten Austausch mit der ersten Herren, die bei wichtigen Spielen immer wieder Spieler abgab und auch davon das der Trainer der ersten Herren, Nils Schräder, so viele Spiele wie noch nie in der Alten Herren absolvierte. Neben der Meisterschaft stellte unsere Mannschaft mit Michael Denecke auch den Torschützenkönig der Saison 17/18 und in der Fairnisstabelle stand die Mannschaft ebenfalls an der Spitze weil sie in 18 Spielen lediglich sieben gelbe Karten erhielt.
Leider mussten wir auch in der Saison 17/18 ohne Pokalsieg auskommen. Trotz überaus vieler Versuche des Pokalveranstalters TSV Offleben und unserer Mannschaft das Alt-Herren Finale zu verlegen, verwehrte der TSV Germania Helmstedt unserem scheidenden Teamchef Hans-Peter Maushake dieses Highlight.

Was dann folgte war unser ganz persönliches Sommermärchen:

DEUTSCHER ALTHERREN SUPERCUP 2018

Am 8. und 9. Juni fand nicht nur der Saisonhöhepunkt statt, sondern sicherlich für die meisten das absolute Highlight in ihrer Fußball-Karriere. Wir hatten durch den 3. Platz beim – von uns ausgerichteten – Ü-32-Masters einen

Startplatz bei der inoffiziellen Ü-32 Deutschen Meisterschaft in Hofherrnweiler/Unterrombach in Baden-Württemberg erspielt.
Allein schon die Gruppe mit so klangvollen Namen wie Bayern München und Hertha BSC ließ den Tross mit zahlreichen Fans und Familienangehörigen an Bord voller Vorfreude, aber auch mit Stolz und Respekt, die weite Reise in den Süden Deutschlands antreten. Daher war im ersten Spiel gegen Bayern München noch die Nervosität erkennbar, sodass wir das Spiel mit 0:1 verloren.Doch anschließend steigerte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel und gewann zwei der drei weiteren Gruppenspiele. Durch den zweitenPlatz in der Gruppe erreichte der HSV das Achtelfinale.
Und ab dem Achtelfinale sollte etwas passieren, was für alle Beteiligten unvergessen bleiben wird und wohl nicht mehr zu wiederholen ist. Konnten wir im Achtelfinale den bis dato amtierenden Deutschen Meister OSC Bremerhaven sensationell 2:0 besiegen, war für alle „Experten“ klar: Das Viertelfinale ist Endstation für uns, denn es ging gegen den amtierenden Niedersachsenmeister und mit einigen ehemaligen Profis, wie z.B. Roy Präger und Uwe Möhrle besetzten SV Reislingen/Neuhaus, der auch hier als der Topfavorit galt. Mit einer unglaublichen kämpferischen und taktisch hervorragenden Leistung hielten wir ein 0:0 und mussten ins Elfmeterschießen. Hier gewannen wir und zogen sensationell ins Halbfinale ein.
Dort war unser Gegner der SSV Bornheim und auch ihn besiegten wir nach einem 0:0 in der regulären Spielzeit im Elfmeterschießen. So gelang es der Mannschaft in das Endspiel einzuziehen, wo vor dem Spiel von einer Blaskapelle die Nationalhymne gespielt wurde und es allen Beteiligten kalt den Rücken herunterlief. Den perfekten Rahmen bildeten dazu die mehr als 1000 Zuschauer, wovon mittlerweile der große Teil Fan unserer Mannschaft wurde und z.B. Hertha BSC nach jedem Erfolg im Elfmeterschießen mit uns auf den Platz lief, um zu jubeln.
Der Gegner im Endspiel hieß Ebersbach/Fils und hier unterlagen wir verdient mit 1:2. Aber diesen Vize-Meister-Titel kann uns niemand mehr nehmen und dieses Event bleibt unvergessen. Einen Spieler hier hervor zu heben, würde

allen anderen nicht gerecht werden, denn es war eine fantastische Mannschaftsleistung. Durch diesen Erfolg fahren wir nun im nächsten Jahr erneut zur Deutschen Meisterschaft. Gastgeber ist dann Vorwärts Nordhorn. Es war von A bis Z vom Veranstalter perfekt organisiert. Auch für unseren scheidenden Teamchef Hans-Peter, „Mausi“ Maushake sicher das Highlight seiner langen Tätigkeit als Teamchef.

Lucher
Helmstedter SV

www.pbs-dplan.de

Erlöse
www.OstalbStrom.de
Stadtwerke Aalen

FC BAYERN
24
HSV

24
HSV

SV Helmstedt

Helmstedter SV
19
6

Helmstedter SV
14
18

HSV

TSG
Pentz

D&H Bau
Zimmerei
Inh. Lutz Dürr
LOS ANGELES

VR-Bank Aalen
VR-Bank Sportpark

Helmstedter SV
D&H Bau

D&H Bau

Helmstedter SV
2

TIME TO SAY GOODBYE

Um Mausi einen würdigen Abschied zu bereiten, hat sich ein Orga-Team gebildet und eine Veranstaltung auf die Beine gestellt, welche ihres Gleichen im sucht. Es wurden alle ehemaligen Spieler von Mausi, weit über 100, eingeladen, um am 4. August beim Abschied dabei zu sein. Zuerst um die Stiefel zu schnüren und dann angemessen zu feiern. Als Mausi mit seiner Rita die Anlage betrat, konnten beide ihre Tränen nicht unterdrücken und waren überwältigt, was hier gerade ablief. Es kamen sehr viele ehemalige Größen des Helmstedter Fußballs, die auch über die Kreisgrenze hinaus bekannt und gefürchtet waren. Berthold Henke, Michael Herberg, André Hobohm, Patrick Evers, Rüdiger Durzynski, Jose Salguero, Mirco Thiel, Karl-Heinz Talke, Lutz Schräder – um nur Einige zu nennen. Sie ließen es sich nicht nehmen, Mausi würdevoll zu verabschieden. Und wie es sich für ein Abschiedsspiel gehört, verwandelte Mausi einen Elfmeter zum gerechten Unentschieden, verbunden mit dem Schlusspfiff. Besonders erwähnen möchte ich hier Friedel Gehrke und sein NFV-Orga-Team, das ebenfalls zu dieser Feier erschienen sind und Friedel eine tolle und dem Anlass entsprechende Rede gehalten hat. Und auch die Feier anschließend ließ keine Wünsche offen. Einen Dank möchten wir hier nochmals an Mirko Marhenke, Andreas Kettner, Heiko Exner, Jens Hundertmark, Christian Dubielzig, Maik Mitschke und Thomas Mosenheuer richten, ohne die es diese Feier nicht gegeben hätte.

Mausi wünschen wir für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und weiter viele schöne Momente mit seiner Rita. Er ist immer noch ein treuer Begleiter „ seiner“ Altherren und seine Titelsammlung wird sicher unerreichbar bleiben. Vielen Dank Mausi für unzählige Jahre deines Engagements und das wir dich als Mensch kennen und schätzen lernen durften.

D&H Bau
Zimmerei
Inh. Lutz Dern

HSV

Helmstedter SV
21

Helmstedter SV

PÜMPEL
Dach- und Fassadentechnik
PÜMPEL
Dach- und Fassadentechnik
PÜMPEL
Dach- und Fassadentechnik

SPIELZEIT 2018/19

Viel Neues und einiges Altbekanntes hat die angebrochene Spielzeit bisher für uns bereitgehalten. Mit Dirk Rack fanden wir eine Person, die die wichtigste Lücke im Team geschlossen hat: die Position des Teamchefs, der die nächsten Jahre unsere Alte Herren führen soll. Mit seiner Art und seinem fundierten Alt-Herren-Wissen wird dem Wolsdorfer das ziemlich sicher gelingen. Bisher zumindest führt er die Mannschaft überaus erfolgreich. Weiter ohne Niederlage (nunmehr seit vier Jahren und 196 Tagen in der Kreisliga) führen wir auch zu dieser Winterpause das Feld der Helmstedter Kreisligsten an: Platz 1 mit vier Punkten Vorsprung auf den Zweiten der Tabelle.

Und auch im Kreispokal gab es bisher keine Grenzen, wo unsere Mannschaft im Halbfinale steht und das Finale 2019 fest im Blick hat. Zu diesen Erfolgen beigetragen haben unsere Neuzugänge, die wir gerne erwähnen wollen, weil sie zeigen, dass dieser HSV mehr ist als nur ein Club. Neben Sebastian Stielau, der aus der ersten Herren dazu gestoßen ist, sind zwei „Schwarze Ritter“ ebenfalls wieder zu ihrem HSV zurückgekehrt: David Belling und Christoph Kniep.

Abschließend hoffen wir, dass wir auch im kommenden Jahr den ein oder anderen Erfolg zum Vereinsgeschehen beitragen können und möchten es nicht verpassen, euch auf unsere Homepage aufmerksam zu machen:

www.hsv-alteherren.com

Schwarz-weiße Grüße

Christian Dubielzig und Nico Wendhausen

DIE ALT-LIGA

Wie in jedem Jahr begann auch 2018 mit der Teambesprechung mit Frühschoppen in der Bötschenbergschänke. 22 von 26 Mitgliedern waren anwesend. Das vergangene Altliga-Jahr bestand wieder aus einer Mischung von sportlichen und geselligen Veranstaltungen.

Bereits zu Beginn des Jahres haben folgende Sportkameraden begonnen, das Sportabzeichen zu wiederholen – und erfolgreich abgelegt. Kurt Heuwold 22x Gold, Peter Klein 21x Gold Jörn Schenke 18x Gold, Claus Cranz 14x Gold, Daniel Rhinn 3x Gold und Carsten Flohr 3x Gold.
Tradition ist bereits, wie fast alle Veranstaltungen der Altliga, das jährliche Altliga-Hallenturnier in der Julianum-Halle. Von den sechs teilnehmenden Mannschaften konnte sich dieses Mal das Altliga-Team aus Magdeburg als Turniersieger durchsetzen.

Im April folgte unser Bowlingturnier mit anschließendem Essen im Hallenbadrestaurant. Sieger war unser Käpt´n Männe Herzog. Wie üblich fand im Mai unser Kegelturnier mit anschließendem Spargelessen auf dem Bötschenberg statt. Hier siegte bei den Damen Thanny Herzog und bei den Männern setzte sich Uwe Stielau knapp als Sieger durch. Die guten Leistungen beim Kegeln konnten wir auch beim Kegelturnier des KSV Helmstedt für Freizeitmannschaften bestätigen. Mit etlichen Holz Vorsprung konnte das Altliga Team des HSV den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Der jährliche Höhepunkt ist im Sommer die Fahrt ins Blaue. Seit vielen Jahren schon organisiert Rüdiger Exner diese Ausflüge, wo im Vorfeld niemand weiß wohin es geht. Wenn man auch immer denkt, die Fahrt vom vergangenen Jahr ist nicht zu toppen, dann legt Rüd immer noch eine Schippe drauf. Unterstützt von Daniel Rhinn führte die Fahrt 2018 nach Leipzig.
Zuerst wurde der MDR mit seinen Aufnahmestudios besichtigt. Highlight dabei war eine Moderation von Kurt Heuwold vor laufender Kamera. Nach einem hervorragenden Mittagessen im berühmten Auerbachkeller gab es eine Stadtbesichtigung. Das Sportgelände mit Stadion des RB Leipzig und das Völkerschlacht Denkmal sind nur einige besonders zu erwähnende Sehenswürdigkeiten, die es in der schönen Stadt Leipzig zu sehen gab. Zum Abschluss hatten alle noch Gelegenheit, durch das Einkaufcenter am Hauptbahnhof zu schlendern. Bereits jetzt sind alle gespannt, ob Rüd diese super interessante und gelungene Fahrt ins Blaue mit dem vorhandenen Budget noch einmal toppen kann.

Ebenfalls wieder ein schönes Ereignis war die Fahrradtour. Diesmal hat Peter Klein die Route ausgearbeitet. Bei bestem Wetter und ohne Stress wurde die Strecke bewältigt und anschließend zusammen gemütlich im Hallenbadrestaurant gesessen und gut gegessen. Vor und nach dem Essen wurden Sticker-Stars getauscht. Übrigens eine tolle Idee von Carsten Jost. Vielen Dank dafür. Wir hätten nicht gedacht, dass auch bei der Altliga so ein Sammelfieber ausbricht.

Sportlich wurde die Fußball Freiluftsaison Ende Oktober mit einem 1:1-Remis gegen JSG BESS beendet. Alle anderen Spiele 2018 in Freien wurden von der HSV Altliga gewonnen. Zum Abschlus des Jahres 2018 standen im November noch das obligatorische Haxenessen und im Dezember die Weihnachtsfeier sowie die schwarz-weiße Weihnacht an. Bereits zum 3. Mal hat die Altliga in der Grillhütte leckere Weihnachtsschmankerl und Bratwurst zubereitet.

Im sportlichen Bereich läuft es auch ganz gut, aber die Altliga braucht Nachwuchs. Wir suchen alle Fußballer oder Ex-fußballer ab 40 Jahre, die Interesse haben sich ein wenig zu bewegen und gemeinsam mit uns gegen den Ball zu treten. Trainiert wird immer dienstags von 18.30 bis 20 Uhr in die Julianumhalle bzw. im Sommerhalbjahr zur gleichen Zeit draußen auf dem Sportplatz des Julianum.

Mit sportlichen Grüßen

Carsten Flohr, stellvertretender Kapitän der Altliga

DIE DAMEN-MANNSCHAFT

Unser erstes Rückrundenspiel bestritten wir am 14.04.18 gegen BSC Acosta II, wie sich später herausstellen sollte gegen den Meister der Kreisliga Braunschweig, dort verloren wir mit 4:0. Danach jedoch gewannen wir 5 Spiele in Folge und verloren nur noch unser letztes Punktspiel. Dieses war besonders ärgerlich da wir durch die Niederlage „nur den dritten“ Tabellenplatz erreicht haben. Der dann leider nicht mehr gereicht hatte für den Aufstieg in die Bezirksliga. Da der zweite SV Schwarze Berg 26 Punkte hatte und wir 25 Punkte. Trotzdem können wir mit der Rückrunde zufrieden sein den in der Rückrundentabelle haben wir den zweiten Platz belegt und nur der Meister BSC Acosta II war etwas besser als wir. Zum Saisonabschluss wurde wieder an der Waldbacke gefeiert diesmal bei verschiedenen Pizzasorten. Nach dem essen haben wir noch drei Spielerinnen verabschieden müssen. Einmal Elena Gödecke die eine Pause einlegen möchte, Natalie Jungnickel die in den Jugendbereich gewechselt ist und dort eine F- Jgd. Mannschaft trainiert und zum anderen Kerstin Gericke die nach über 20 Jahren Damenfußball ihre Schuhe an den Nagel gehängt hat. Euch dreien herzlichen Dank für euer Engagement für den Damenfußball und für eure Zukunft wünschen wir alles Gute. Eventuell sehen wir uns mal wieder auf dem Berg.

An den Hallenkreismeisterschaften im Februar in der Helmstedter Kanthallen nahmen wir auch wieder teil. Leider konnten wir unseren Titelgewinn aus dem Vorjahr nicht verteidigen. Es wurde in zwei Gruppen gespielt. In unserer Gruppe belegten wir den 2 Platz, sodass wir das kleine Finale gegen den TSV Barmke bestreiten mussten. Hier verloren wir erst im 7 m schießen und belegten am Ende den 4. Platz.

Gemeinsamer Krombacher Abend in Rottorf

DAMENMANNSCHAFT STARTET ALS SPIELGEMEINSCHAFT IN DIE SAISON 2018/2019

Zum ersten Mal seit Bestehen der Damenmannschaft startet das Team als SG Helmstedter SV / TSV Barmke II in die neue Saison. Die Spielgemeinschaft kam zustande, da der TSV Barmke eine zweite Mannschaft brauchte, damit ihre erste Damenmannschaft weiterhin in der Oberliga spielen kann und es bei uns personell nicht ganz so gut aussah.
Durch die Spielgemeinschaft haben wir drei Spielerinnen – Selina Rawe, Ann-Kathrin Breier und Anja Zander – hinzugewonnen. Hinzu haben sich Claudia Werthmann, Alexandra Borm, Anke Schulz und Pauline Langbecker bei der Damenmannschaft des Helmstedter SV angemeldet und drei Spielerinnen, die eine Babypause eingelegt hatten, sind auch wieder mit dabei, sodass unser Kader jetzt aus 26 Spielerinnen besteht.
Nach der Kennenlernphase in den Trainingseinheiten sind wir mit drei Siegen gut in die neue Saison gestartet. Im vierten Spiel gegen die SV Tülau-Voitze mussten wir eine knappe und vermeidbare 2:1-Niederlage hinnehmen. Danach verloren wir aber kein Spiel mehr und konnten somit acht Siege (!!!) hintereinander feiern, sodass wir zurzeit mit 33 Punkten und einem Torverhältnis von 47:9 auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisliga Braunschweig stehen und damit die Herbstmeisterschaft eingefahren haben.
Der Abstand zum Zweitplatzierten beträgt derzeit acht Punkte. Sollten wir in der Rückrunde die Leistung aus der Hinrunde wiederholen können, sieht es mit der Meisterschaft recht gut aus. Aber bis dahin ist noch ein langer Weg und es liegt noch eine Menge harte Arbeit in den Trainingseinheiten vor uns.

Eins sei noch zu erwähnen mit „Pauli“ Langbecker haben wir in der Torschützenliste die zweitbeste Torschützin mit 19 erzielten Treffern. Die Führenden haben 20 Treffer. Und hätte Pauli sich nicht eine Bänderverletzung zugezogen, die sie zu einer mehrwöchigen Pause gezwungen hat, würde sie die Torjägerliste mit Sicherheit anführen und das nach ihrer ersten Saison als Fußballspielerin!!

Auch im Kreispokal, bei denen wir in Helmstedt als Siebener-Mannschaft mitspielen, sind wir nach drei Siegen bis ins Endspiel vorgedrungen. Die Endspiele finden nächstes Jahr in Essenrode statt.

Unser traditionelles Oktoberfest – bei Simone im Keller – hat natürlich auch wieder stattgefunden. Hierfür noch mal unseren besten Dank an alle die mitgeholfen haben, einen lustigen und fröhlichen Abend zu verbringen.

Sabine, Jens & Heiko

→ 1.	SG Helmstedter SV/TSV Barmke II	12	11	0	1	47 : 9	38	33
→ 2.	SSV Plockhorst	13	8	1	4	61 : 26	35	25
→ 3.	TSV Rüningen	12	8	1	3	30 : 24	6	25
→ 4.	SG Schmedenst.-Dungelb.	12	7	1	4	26 : 21	5	22
→ 5.	FC Schwülper	12	7	0	5	39 : 20	19	21
→ 6.	SV Tülau-Voitze	10	6	1	3	26 : 11	15	19
→ 7.	TV Brüderschaft Schöningen	11	4	2	5	21 : 28	-7	14
→ 8.	TSV Hohenhameln	9	4	0	5	14 : 18	-4	12
→ 9.	TSV Bildung Peine	11	3	1	7	17 : 33	-16	10
→ 10.	SG Kneseb./Hank	13	3	0	10	18 : 33	-15	9
→ 11.	VFR Eintracht Nord	12	2	1	9	15 : 53	-38	7
→ 12.	SG Wenden/Kralenriede 2	11	2	0	9	14 : 47	-33	6

ANZEIGE

ANZEIGE

Das Team Werthmann stellt sich vor

Horst Werthmann

Heizungs- & Sanitärtechnik GmbH

Lothar Mühl

Andreas Brandt

Dennis Reuer

Michael Maedicke

- Wartung, Pflege und Reparatur von Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Heizungsmodernisierungen
- Heizungscheck
- Solar-Anlagen/Erdwärme
- BHKWs und Biomasseanlagen
- Sanitärarbeiten
- Badsanierung
- Gas-Check

... und vieles mehr, rufen Sie an!

Tel.: 0 53 51 – 3 47 00 • FAX: 3 30 83
Handy: 01 51/58 36 98 99
38350 Helmstedt • Carlstraße 15

Seit über 65 Jahren für Sie da!

www.werthmann-helmstedt.de

Philip Tropartz

Sascha Behling

Torben Volk

Markus Henneberg Azubi

BERICHT DER JUGEND

Auch das vergangene Fußballjahr im Jugendfußball war wieder von vielen tollen Ereignissen und positiven Entwicklungen bei den Jugendfußballern geprägt. Hervorheben möchte ich die sportlichen Höhepunkte aus der vergangenen Saison.
Die 1. E-Jugend konnte sich in der Hallensaison den Titel des Hallenkreismeisters sichern. Auch wenn die Mannschaft nicht zum Favoritenkreis zählte, konnten sie sich am Ende verdient den Pokal sichern und die vermeintlichen Favoriten hinter sich lassen.

Die 1. und 2. B-Jugend spielten eine ausgesprochen gute Saison. So konnte das Triple aus Meisterschaft, Pokalsieg und Supercup eingefahren werden. Ein wirklich außergewöhnliche Saison und Leistung. So konnten wir den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga feiern.

Die 1. D-Jugend sicherte sich den Titel des Kreispokalsiegers. Das Finale gewannen sie klar mit 8:1 gegen den FC Heeseberg.
Unsere A- Jugend schaffte am letzten Spieltag durch ein Remis gegen Vahdet Braunschweig den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Auch die 1. C- Jugend erreichte in der Bezirksliga einen Mittelfeldplatz und konnte somit die Klasse halten. Somit spielen erstmals alle Mannschaften von der A- bis C- Jugend in der Bezirksliga. Zusätzlich spielt unsere 1. D- Jugend in der Kreisoberliga BS/WOB/PE/GF/HE. Ein wirklich toller Erfolg der aktuellen Jugendtrainer und Spieler.

In der aktuellen Saison bilden wir wieder in den Altersklassen A- bis einschließlich D-Jugend eine Jugendspielgemeinschaft zusammen mit dem TSV Germania Helmstedt. Die Altersklassen E- bis G- Jugend sind reine HSV Mannschaften. Somit haben wir insgesamt neun Mannschaften, die als JSG Helmstedt am Spielbetrieb und fünf Teams, die als Helmstedter SV am Spielbetrieb teilnehmen. Diese Zahlen zeigen, dass der Fußball noch immer einen großen Stellenwert im insgesamt vielfältigen Sportangebot hat. So konnten wir im Vergleich zum vergangenen Jahr eine Mannschaft mehr melden, sodass wir in den Altersklassen E- und F- Jugend wieder jeweils zwei Mannschaften haben.

Auch im vergangenen Jahr ist es gelungen die Zahl an Trainern und Betreuern zu erhöhen. Ein positives Signal, besonders in den unteren Jahrgängen, wo wir aktuell eine sehr gute Trainerabdeckung haben. Aber wir haben damit leider immer noch nicht unser Ziel erreicht – jede Mannschaft der JSG Helmstedt mit mindestens einem HSV Trainer/Betreuer auszustatten. So können wir von den neun JSG Mannschaften drei leider nicht mit entsprechenden Trainern und Betreuern unseres Vereins betreuen.
Musste ich in den vergangenen Jahren an dieser Stelle viele verdiente Trainer und Betreuer verabschieden, so kann ich in diesem Jahr mehr über neue Gesichter in unseren Reihen berichten. Lediglich Elias Breitner (zuletzt Trainer der 2. C- Jugend) musste seine Amt aufgeben, da er für sein Studium nach Würzburg umgezogen ist.
Nochmal ein großes Dankeschön an Dich für deinen Einsatz, die aufgebrachte Zeit und Engagement für die Kinder und Jugendlichen als auch für unseren Verein!
Die Betreuung für unsere neu gegründete E-Jugendmannschaft hat Andreas

Cohn zusammen mit Karsten Herfarth übernommen. Die G- Jugend kann sich über zwei neue Trainer/Trainerin freuen. Steven Nurenberg und Natalie Jungnickel, beides selbst noch aktive Spieler/innen in unserem Verein, haben sich der Aufgabe gestellt, den Jüngsten im Verein bei den ersten Erfahrungen im Bereich Fußball zu begleiten bzw. anzuleiten.
Herzlich Willkommen auf dem Berg bzw. im Team der Jugendfußballer. Euch allen wünsche ich eine angenehme und aufregende Zeit mit euren Mannschaften und hoffe, dass ihr noch lange mit Spaß dabei seid. Ein riesiges Dankeschön schon jetzt für eure Bereitschaft und euer Engagement bis hierher.
Weniger erfreulich und einiges an Diskussionsstoff lieferten uns natürlich die Zustände unserer „Rasenplätze“ und die Gegebenheiten im Kabinentrakt. Natürlich hat der diesjährige Sommer alle unter besondere Herausforderungen gestellt, was die Pflege der Grünflächen angeht – sowohl Privatpersonen als auch Vereine. Unser Verein hat leider nicht die passenden Maßnahmen ergriffen, um einen spielfähigen Platz zu erhalten. Mit dem Ergebnis, dass wir alle unsere Heimspiele auf Flächen ausgetragen haben, die nicht viel mit einem Fußballplatz gemeinsam haben.
Viele unserer Spieler, Eltern, Gegner und Schiedsrichter hatten arge Bedenken, die Spiele anzupfeifen, da die Verletzungsgefahr deutlich erhöht war.
Bleibt zu hoffen, dass die nun geplanten Maßnahmen durchgeführt werden und Wirkung zeigen. Bis dahin ist die Freude bei allen Beteiligten über jedes Auswärtsspiel größer als über jedes Heimspiel – was sicherlich nicht in unserem Interesse sein sollte.
Eine weitere sehr besorgniserregende Entwicklung für den Fußball in unserem Verein stellt der immer größer werdende Mannschaftsegoismus dar. So steht vermehrt die einzelne Mannschaft im Mittelpunkt und die Vorzüge für diese. Das Interesse an gemeinsamen Aktionen und am Vereinsleben nimmt immer mehr ab, sodass es immer schwieriger wird, Aktionen oder Veranstaltungen durchzuführen die zum Wohle aller sind. Also Folge dessen findet das überregional sehr beliebte Jugendzeltlager nicht mehr statt. Und auch unser traditionelles Weihnachtsturnier fand im Jahr 2018 wohl zum letzten Mal

statt. Auch an einer Fortführung unseres vereinsinternen Turniers gab es keinerlei Interesse, was deutlich macht, dass es maximal noch Interesse für die einzelne Mannschaft gibt aber keines was darüber hinaus geht.
Gelingt es nicht diese Entwicklung umzukehren, sind die Folgen wohl in den kommenden Jahren sichtbar.
Abschließend gilt mein besonderer Dank allen Jugendtrainern, Betreuern, Sponsoren und Helfern. Nur durch euren Einsatz und eure Unterstützung war es uns möglich all das genannte zu organisieren und all die Kinder und Jugendlichen zu betreuen. Ich hoffe, ihr bleibt mit genauso viel Engagement und Einsatz dabei, damit wir den Kindern auch in Zukunft dieses Spektrum aus Sport und Veranstaltungen Abseits des Fußballplatzes bieten können.

Michel Müller
Jugendleiter

HSV-TALENT WIRD GESICHTET

Über zwei Sichtungsturniere der U12 Juniorinnen des Jahrgangs 2007 , die im Juni 2018 in Hannover und Wolfsburg stattgefunden hatten, wurde die aus Helmstedt stammende Spielerin Hannah-Marie Mitschke vom VfL Wolfsburg für den NFV Bezirksstützpunkt in Salzdahlum gesichtet. Hannah-Marie, die beim VfL Wolfsburg ausgebildet wird, besitzt darüber hinaus auch ein Zweitspielrecht für den Helmstedter SV, wo sie bei den Jungs bei noch freier Zeit mitkickt.

Das kuriose ist, das sie sowohl als Feldspielerin und auch als Torhüterin gesichtet wurde. Für gute Leistungen auf beiden Positionen folgte sie jetzt zwei weiteren Einladungen zur nächste höheren Sichtung in die Niedersachsenauswahl in die NFV Sportschule in Barsinghausen. Auch hier machte Hannah auf sich aufmerksam und wird nun Ende November an einem Gemeinschaftslehrgang mit dem Fussballverband Westfalen in der Sportschule Kaiserau (bei Dortmund) teilnehmen.

SEMMELBÄCKEREI

Rüdiger Durzynski

Braunschweiger Straße 11
38350 Helmstedt
Telefon 05351 / 86 65

REAL-FUSSBALLSCHULE GASTIERT BEIM HSV

„Die vergangene Woche hat uns sehr viel Spaß gemacht. Wir hatten sehr disziplinierte Teilnehmer“, lobten Jens Feldhusen und Ben-Luca Meyer, das Trainer-Duo der Real Fußballschule, die im Oktober zum zweiten Mal beim Helmstedter Sportverein zu Gast waren. Auch wenn die Bedingungen auf dem Bötschenberg nicht optimal waren, zeigten sich die Trainer doch sehr zufrieden mit dem reibungslosen Ablauf der Fußballschule. 22 junge Kicker nutzten in der zweiten Ferienwoche die Möglichkeit, um einmal so zu trainieren wie die Fußballprofis von Real Madrid.

„An den fünf Tagen haben wir mit den Kids viel gemacht“, resümierte Trainer Feldhusen am Ende der Woche. Bei einer der Trainingseinheiten wurde jedes Kind gefilmt und seine Spielweise analysiert. An einem anderen Tag wurde jeder Teilnehmer getrackt. Das bedeutet, dass während der Einheit verschiedene Werte beobachtet wurden, z.B. Laufgeschwindigkeit oder -distanz. Diese wurde auf einer Score-Karte festgehalten und den Kindern am Ende überreicht. Mit einem Smart Ball konnten die Kids ihre Schussgeschwindigkeit messen, was bei ihnen natürlich besonders gut ankam. Am Donnerstag kamen die Kids in den Genuss eines ganz neuen Tools der Fußballschule, der sogenannten Sportstation. „Das haben wir das erste Mal ausprobiert. Wir haben ein Dribbling-Parcours aufgebaut, den die Kinder so schnell wie möglich absolvieren musste“, erklärte der Coach. Dabei haben verschiedene Laser verschiedene Geschwindigkeiten gemessen. Ebenfalls haben die Kids mit sogenannten Exerlights gespielt. Das sind Trikots, die während des Spiels die Farbe wechseln können. Damit werden die Aufmerksamkeit und die Spielintelligenz trainiert. Mittels Lichtreizen können Spielsituationen auf Knopfdruck verändert werden.

Am Ende der Woche haben die Nachwuchskicker nicht nur jede Menge sportliche Erfahrungen gesammelt, sondern erhielten bei der Abschlussveranstaltung neben einem kompletten Trikotsatz und der Score-Karte noch einen Ball sowie eine Teilnahmebestätigung.

Wie im vergangenen Jahr wurden zudem der beste Spieler und beste Teamspieler ausgezeichnet. Grundlage dafür war die Score-Karte. Aber neben dem fußballerischen Können waren auch soziale Werte, wie Respekt und Teamplay gegenüber der Mitspieler und Trainer, gefragt. Als bester Spieler setzte sich in diesem Jahr Cornelius Tischer durch. Bester Teamspieler wurde Felix Kutschera.

DIE 1. C-JUGEND

RÜCKRUNDE 2017/2018 – 1. C-JUGEND

Das Jahr 2018 startete für die Mannschaft von Axel Deuse, Elias Breitner und Sandy Kneffel im Januar mit der Hallenkreismeisterschaft, bei der hinter Rottorf/Königslutter der 2. Platz belegt wurde. Anschließend folgte Anfang Februar das eigene Hallenturnier, der Herd-Cup, in der Julianumhalle. Viele Helfer (Eltern) sind bei solchen Veranstaltungen immer nötig. Das klappte, Gott sei Dank, in unserer Mannschaft ganz gut. Vielen Dank für eure Unterstützung, auch für Fahrdienste zu den Auswärtsspielen.

Bevor die Rückrunde in der Bezirksliga begann, gab es noch einige Trainingseinheiten und ein Testspiel bei einer höherklassigen Mannschaft (SC U Salzgitter) auf Kunstrasen. Dieser Test ging mit 10:1 voll in die Hose.
Dann der Start gegen Rottorf/Königslutter im April. Wegen eines Gewitters musste das Spiel beim Stand von 1:0 für uns abgebrochen werden. Ein Wiederholungsspiel wurde angesetzt. Ärgerlich für uns, denn wir hatten sie im Griff und hätten sie weggehauen. Danach gab es ein 0:0 gegen Südkreis, Niederlagen gegen Lupo Martini und den VfL Wolfsburg und wiederum leider nur ein Unentschieden gegen Stederdorf.
Nach erneuten Niederlagen, Anfang Mai, wurde es etwas eng und wir waren nur noch zwei Punkte von den Abstiegsplätzen entfernt. Siege (Punkte) mussten her. Der Abstieg, so war das Saisonziel definiert, sollte mit aller Macht verhindert werden. Jetzt stand das einzige Derby in dieser Saison gegen Rottorf/Königslutter (s. o. Ausfall – Gewitter) an und endete 1:1.
Schon vor dem letzten Punktspiel gegen Triangel kamen zwei weitere Siege dazu und wir waren gerettet. Von den zwölf Mannschaften belegten wir einen guten 6. Platz. Erwähnenswert ist noch der 2. Platz in der Fairniswertung im gesamten Bezirk Braunschweig. Dies wurde vom NFV mit 150 € für die Mannschaftskasse honoriert. Gut gemacht Jungs und Trainerteam.

Eine Mannschaftsfahrt wurde auch durchgeführt. Im Juni ging es in die Landessportschule Sachsen-Anhalt nach Osterburg. Fußball, Schwimmen und andere Aktivitäten wechselten sich ab. Ich glaube es hat allen Spaß gemacht.

Meine Amtszeit endet jetzt. Ich ziehe mich aus dem „Trainergeschäft“ zurück. Mein Co-Trainer Elias studiert in Würzburg und Sandy hat geheiratet.
Den Jungs wünsche ich weiterhin alles Gute und habt Spaß.

Axel Deuse

DIE 2./1. C-JUGEND

RÜCKRUNDE 2017/2018

Die Saison 17/18 endete für den jüngeren C-Junioren Jahrgang mit einen 4. Platz in der Abschlusstabelle in der Kreisliga Helmstedt. Die Mannschaft um die Trainer Penovac und Tönnies konnten in einigen Spielen gegen die Jahrgangsälteren Mannschaften durchaus mithalten und gute Ergebnisse erzielen, sodass man zum Ende der Saison mit einen vierten Platz zufrieden sein konnte.

Die Saisonabschlussfahrt ging Ende Juni nach Bremerhaven, wo die Mannschaft ein Turnier spielte, die Weltmeisterschaft verfolgte und bis nachts unter Flutlicht Fußball spielen durfte. Das Turnier endete mit einen Sieg, einem Unentschieden und zwei Niederlagen nicht so erfolgreich, dennoch hatten Trainer und Mannschaft eine Menge Spaß und können das Turnierwochenende beim TSG Bremerhaven nur empfehlen.

Die ehemalige 2.C-Jugend geht in der Saison 2018/19 als 1. C-Jugend in der Bezirksliga auf Punktejagt, um das Ziel Klassenerhalt zu schaffen. Zu dem Kader der Vorsaison kamen noch Luis Heger und Sebastian Deuse aus der letztjährigen 1. C dazu und so konnten die Trainer Michael Penovac, Thomas Tönnies und Coskun Kartal die Saisonvorbereitung mit dem Trainingslager Anfang August und den gesamten Kader auf dem HSV-Sportplatz eröffnen. Neben Waldläufen, Torschuss und Passspielen kam am Sonntag noch das Abschlussspiel gegen den Bezirksligisten BVG Wolfenbüttel hinzu. Hier merkten die Jungs der JSG Helmstedt schnell den Unterschied zwischen Kreisliga und Bezirksliga. Das Spiel war schneller, direkter und es kam noch der Zweikampf um jeden Ball hinzu. Das Spiel wurde zwar verloren, doch gerade in der 2. Halbzeit konnte die Mannschaft das Spiel offener gestalten und so fuhr die Truppe mit der ersten Niederlage der Saison zurück zum HSV-Sportplatz, um mit dem anschließenden Pizzaessen das Trainingslager zu beenden.

In der laufenden Saison unterlag da Team nur dem Spitzenreiter aus Reislin-

gen/Neuhaus mit 7:1 und 8:0. In allen anderen Spiele spielte die Mannschaft gut mit und erzielte knappe Ergebnisse. So steht die JSG noch vor einen Abstiegsplatz und könnte mit einer guter Rückrunde die Bezirksliga halten.
Ein Problem das immer wieder auftrat, ist die Torwartposition: So wechselten sich Max Sticherling, Felix Ambronn, Franz Rosenmüller und David Hoffmann im Tor ab, was letztlich zu Unruhe und Gegemtore führte, da die Spieler sich nicht 70 Minuten auf ihren Aufgaben konzentrierten, sondern schon an den Wechsel in der Halbzeit dachten. Umso glücklicher waren die Trainer, dass der Torwart Jan Lazik aus der 2.C-Jugend, die erste für einige Spiele im Tor unterstützte und mit guten Paraden und starken Leistungen einige Punkte rettete. Mit Lasse Brokof verlor die 1.C-Jugend einen Spieler, der für den Rest der Saison die Zweite verstärkt. Mit Hamid Daud, der Anfang der Saison aus Schöningen kam,, aber noch keine Spielerlaubnis hatte, wuchs der Kader auf 19 Spieler an, mit dem die Trainer die Hallensaison sowie die Rückrunde bestreiten werden.
Zum Kader gehören: Vadim Strom (der in der Rückrunde ins Tor gehen wird),Yasin Knutti, David Hoffmann, Marvin Beerbaum, Felix Ambronn, Luis Heger, Lucas Behse, Justus Kleemann, Max Sticherling, Piotr Pawlak, Dennis Propp, Destan Kartal, Sebastian Deuse, Robin Schilken, Franz Rosenmüller, Marian Stotmeister, Saba Abulashvili, Hamid Daud und Emircan Yildirim.

Trainer und Mannschaft möchten sich noch bei Spielern der 2. C-Jugend bedanken, die in einigen Spielen aushalfen und gute Leistung zeigten: Jan Lazik, Amar Ammar, Jonas Diefenbach und Max Kleinwächter.
Herzlichen Dank gilt den Eltern für ihre Unterstützung und den Sponsoren: Kanzlei Rosenmüller, Kanzlei Simon und Sticherling, Autohaus Wagner und Martina Dau (Öffentliche Versicherung)

Sticherling
Rechtsanwälte PartGmbB
Schöninger Str. 16
38350 Helmstedt

Telefon 05351 5889-0
Telefax 05351 5889-88
info@sticherling.de
www.sticherling.de

Sticherling
RECHTSANWÄLTE NOTARE

2. C-JUGEND

Nach zweimonatigem Kennenlernen des neuen Trainerteams Ralph „Porky“ Nurenberg und Michel Müller mit der Mannschaft kam es zum ersten Pflichttermin für das Team der 1. D- Jugend.
Nachdem wir uns in den beiden Vorrunden zur Hallenkreismeisterschaft durchgesetzt haben, nahmen wir an der Endrunde in der Helmstedter Kanthalle teil. In einem intensiven Turnier gelang es uns, ungeschlagen zu bleiben, was jedoch nicht zum Titel des Hallenkreismeisters reichte. Aufgrund eines geschossenen Tores weniger als der spätere Sieger JSG Nordkreis wurden wir Vize-Hallenkreismeister.
Das nächste Highlight für alle Beteiligten war die Teilnahme am Volkswagen Junior Masters, bei dem wir nach überstandener Qualifikationsrunde an der Endrunde für Niedersachsen und Bremen am Bremer Weserstadtion teilnehmen durften (siehe Exta-Bericht).
Nach einer sehr schweren Hinrunde in der Kreisoberliga war es unser Ziel für die Rückrunde, mehr Punkte einzufahren als in der Hinrunde und mindestens einen Platz in der Tabelle nach oben zu klettern. Eines davon konnten wir erreichen, wir haben in der Rückrunde zwei Siege und drei Unentschieden eingefahren, was uns in der Rückrundentabelle den siebten Platz beschert hat. In der Gesamttabelle konnten wir allerdings keinen Platz mehr gut machen. Abschließend war dieses Jahr in der Kreisoberliga für alle eine riesen Erfahrung. Hier konnten wir uns mit den besten Spielern des Jahrgangs 2005 aus der gesamten Region messen. Darunter die Teams aus den NLZ Braunschweig und Wolfsburg.
Über Pfingsten waren wir gemeinsam auf Mannschaftsfahrt im Harz. In unserer Unterkunft am Torfhaus war für alles gesorgt. Neben der sehr guten Versorgung war auch das Angebot an Freizeitbeschäftigung sehr gut. So konnte bis in die spä-

Wir fertigen nach Ihren Maßen
Sauna & INFRAROT
Beratung - Fertigung - Montage
Mo.-Fr. v. 9-18 Uhr, Sa. Tel.-Absprache
Sauna Hero
von-Guericke-Str. 1
38350 Helmstedt
E-Mail:
Karins-Sauna-Hero@t-online.de
www.sauna-hero.de
Telefon: 05351 - 41419
SAUNA HERO

ten Abendstunden Fußball, Billiard und Kicker gespielt werden. Außerdem wurden beim Tischtennis in unzähligen Partien Rundlauf etliche „Kronen“ verteilt. Neben diesen Aktivitäten waren wir auf der Sommerrodelbahn, Trampolin springen und zum Essen im Harzer Schnitzelkönig. Abends schauten wir dann gemeinsam das DFB-Pokalfinale. Bevor es am Sonntag nach Hause ging, verbrachten wir noch einige Stunden im Spaßbad in Bad Lauterberg.

Zum Saisonabschluss stand noch das Pokalendspiel in Offleben an, für das wir uns qualifiziert hatten. In diesem Spiel zeigten unsere Mannschaft was in ihr steckt und ließ keinen Zweifel daran, dass es an diesem Tage nur einen Sieger geben konnte. Wir setzten uns am Ende mit 8:1 gegen den FC Heeseberg durch und nahmen den begehrten Pokal in Empfang. Direkt im Anschluss an das Finalspiel wurde der Saisonabschluss auf dem Bötschenberg gefeiert.

Zur neuen Saison 2018/2019 ging es das erste Mal auf Großfeld im 11:11. Um diese Umstellung zu meistern, absolvierten wir in unserer Vorbereitung einige Testspiele. Diese verliefen durchaus positiv, was uns zuversichtlich auf den Pflichtspielbeginn blicken ließ. In dieser Saison spielen wir zusammen mit dem Kreis Wolfsburg in der Kreisliga WOB/HE im Playoff System.

Zum Start der Saison zeigte sich, dass die Umgewöhnung auf das Großfeld noch Zeit in Anspruch nehmen wird. Nach einer deutlichen Niederlage zum Beginn, war das zweite Spiel schon deutlich ausgeglichener, wir verloren am Ende aber unglücklich. Ab dem dritten Spiel lief es besser und wir sammelten die ersten Punkte. Von hier an gaben wir keine Punkte mehr ab und gewannen alle restlichen Spiele. Auch im Pokal setzten wir uns gegen Ligakonkurrent Reislingen/Neuhaus durch und überwintern somit im Pokal. Am Ende der Hinrunde belegen wir den dritten Platz in unserer Staffel, sodass wir uns als jüngerer Jahrgang für die Meisterrunde in der Rückrunde qualifiziert haben.

JUNIOREN-MASTERS

Ende Mai, um 6 Uhr begann für die D-Jugendspieler der JSG Helmstedt eine ganz besondere Reise – das Ziel war das Weserstadion in Bremen. Der Grund war ebenso besonders wie der Zielort. Nach zwei Qualifikationsrunden wurde das Ländermasters des Volkswagen-Juniormasters erreicht. Hier trafen die 14 besten Mannschaften aus ganz Niedersachsen und Bremen aufeinander.
Am Ziel angekommen, wurde langsam allen klar, welch´ ein besonderer Tag uns hier erwartet: Spielort war das Trainingscenter vom SV Werder Bremen, direkt neben dem Weserstadion. Neben den perfekten Bedingungen war auch die Organisation besonders, alles war bestens durchgeplant und organisiert – sodass sich alle Spieler einen Tag lang so fühlen könnten wie Ihre Vorbilder.

Nach der Begrüßung startete um 10 Uhr der Spielbetrieb in zwei Gruppen, um die an diesem Tag beste Mannschaft aus allen teilnehmenden Mannschaften zu ermitteln. Nach drei gespielten Partien stieg auch die JSG Helmstedt aktiv ins Turnier ein. Mit einem 3:0-Sieg gegen die LTS Bremerhaven starteten wir fulminant, waren doch alle vorher gespielten Spiele 0:0 ausgegangen. Auch die beiden folgenden Partien konnten wir ohne Punktverlust beenden, hier trennten wir uns jeweils 0:0 gegen die Mannschaften von MTV Treubund Lüneburg und dem VFB Oldenburg. So stand nach der Hälfte aller stattfindenden Partien die JSG Helmstedt auf Platz eins der Tabelle.
Nach eine kurzen Mittagspause und schwindenden Kräften wurden das folgende Spiel gegen SV 06 Holzminden leider knapp verloren. Nach einigen guten Möglichkeiten die Führung zu erzielen, wurde das Spiel kurz vor Schluss durch einen Strafstoß gegen uns entschieden. Ein ähnliches Bild zeigte sich in den letzten beiden Partien gegen BSC Acosta Braunschweig und TV Dinklage, die ebenfalls verloren gingen. Hier wurde immer deutlicher, dass der lange Turnierverlauf und die lange Anreise ihre Spuren hinterlassen haben.
Sportlich stand dann am Ende Platz fünf in der Gruppe 2 zu Buche. Durchsetzen konnte sich am Ende die Mannschaft vom SV Werder Bremen, die ohne Punktverlust und ohne Gegentor das Maß aller Dinge waren an diesem Tage.

Sie werden beim Deutschlandmasters Niedersachsen und Bremen vertreten und um den Titel Deutschlandsieger Juniormasters kämpfen. Abgerundet wurde dieser gelungene und besondere Tag durch die Siegerehrung, bei der die Glückwünsche von den Ex-Fußballprofis und Werder LegenDieter Burdenski, Ailton und Clemens Fritz überbracht wurden. Für die Spieler der JSG Helmstedt bleibt dieses Turnier in ganz besonderer Erinnerung, man konnte sich auf einer der modernsten Fußballanlagen mit den besten Teams aus Niedersachsen und Bremen messen und konnte dabei eine sehr gute Platzierung erzielen. Ein besonderer Dank gilt dem Autohaus Wagner in Helmstedt, ohne dessen Unterstützung wir an diesem außergewöhnlichem Event nicht teilnehmen hätten können.

DIE 1. D-JUGEND

Unsere D-Jugend Mannschaft Jahrgang 2006 besteht aus 16 Spielern, wobei vier Spieler dem Jahrgang 2007 und einer Spieler dem Jahrgang 2008 angehören. Sie wird seit 2014 von Marc Klinzmann trainiert und hat sich in den vergangenen vier Jahren kontinuierlich weiterentwickelt.

U12 SAISON 2017/2018

Bei den Hallenkreismeisterschaften belegte die Mannschaft einen unglücklichen, aber guten 3. Platz. Beide vor ihr platzierten Mannschaften (JSG Nordkreis und JSG Helmstedt I), bestehend aus Spielern des älteren Jahrgangs (Jahrgang 2005), hatte man am Rande der Niederlage. Aber leider wurden die vorhandenen Chancen nicht genutzt und so verlor man jeweils sehr unglücklich mit 0:1.

Bei den Punktspielen lief es ähnlich. Die Mannschaft belegt am Ende der Saison einen guten 3. Platz in der Meisterschaft. Beide Mannschaften, Nordkreis (ausschließlich 2005er) und JSG Rottof/Königslutter, vor ihr stehend hatten mehrere ältere Spieler, was teilweilse den Unterschied ausmachte. Aber die Spieler konnten auch gegen die genannten Mannschaften ihre Leistung nicht so abrufen, wie man es kannte. Wobei man gegen Nordkreis vor allem körperlich klar unterlegen war.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordiffer
1.	JSG Nordkreis	22	22	0	0	216 : 5	211
2.	JSG Rottorf/Vikt. Königslutter	22	18	0	4	99 : 41	58
3.	JSG Helmstedt III	22	16	1	5	106 : 32	74
4.	JSG Schöningen	22	15	0	7	63 : 55	8
5.	FC Heeseberg	22	12	2	8	84 : 33	51
6.	JSG Nordkreis II	22	12	0	10	62 : 61	1
7.	FC Schunter	22	11	1	10	66 : 39	27
8.	STV Holzland	22	7	2	13	46 : 64	-18
9.	JSG Helmstedt II	22	7	2	13	53 : 85	-32
10.	JSG Elm Sundern	22	4	2	16	28 : 126	-98
11.	JSG Mitte 2013	22	2	0	20	26 : 145	-119
12.	FC Schunter II	22	1	0	21	36 : 199	-163

Aber auch gegen sie hatten wir unsere Chancen, die leider nicht genutzt werden konnten. So endete das letzte Punktspiel mit 0:4 gegen Nordkreis.
Im Anschluss daran fand die Saisonabschlussfeier mit gemeinsamen Zelten und Grillen statt. Am nächsten Morgen endete die kurze Nacht bei herrlichem Sonnschein mit einem schönen Frühstück.

U12 JSG Helmstedt: hintere Reihe von links: Carl Sticherling, Cornelius Tischer, Finian Knopp, Can-Iltay Inan, Osman Sahin, Henrik Lange. Mitte von links: Michele D`Ascenco, Nick Kelterer, Maurice Piehl, Jakob Stolze, Jon-Age Bretag, Trainer Marc Klinzmann sowie vorne von links: Joshua Sube, Lasse Bache, Spyridon Souliotis, Nico Seim, Max Baumgartner, Jean Yves Winter.

Beim Sparkassen-Cup starteten unsere 2007er Spieler mit Unterstützung von zwei 2008er Spielern. Beim Kreisentscheid gewannen sie ihre Gruppen und waren damit für die nächste Runde in Wolfsburg qualifiziert. Dort belegten sie in der Gruppe einen guten 3. Platz.

Des Weiteren konnten sich aus der Mannschaft folgende 2007er Spieler Spyridon Souliotis, Joshua Sube, Jean Yves Winter und 2008er Spieler Carl Sticherling für das DFB-Stützpunkttraining empfehlen und nehmen seitdem regelmäßig am Training teil.

U13 HINRUNDE SAISON 2018/2019

Zur neuen Saison wurde aus der „dritten“ die „erste“ Mannschaft. Jetzt ist der große Teil der Mannschaft der ältere Jahrgang. Von der „Zweiten“ wechselten drei Spieler zu uns in die Mannschaft und im Gegenzug wechselten vier Spieler in die Zweite.
Die neue U13 startete, komplett neu ausgestattet in die Saison in der Kreisliga GF/BS/PE/WOB/HE. Die Fa. Kaufland unterstützte die Mannschaft mit neuen Trainingsanzügen und neuen T-Shirts. Die Fa. Bosch Service Meyer aus Hannover (Schmid Gruppe) sponserte neue Sweatshirts und die Fa. Outfitter stellte einen neuen Satz Trikots zur Verfügung.

In dieser Kreisliga spielt die U13 gegen Mannschaften, wie z.B. MTV Gifhorn, VfB Peine, VfL Wolfsburg, Eintracht Braunschweig usw. Das ist genau die richtige Liga, damit die Mannschaft den nächsten Entwicklungsschritt machen kann.
Zur Vorbereitung auf die neue Saison absolvierte die Mannschaft ein 3-tägiges Trainingslager beim TSV und nahm an einem gut besetzten Turnier des MTV Wolfenbüttel teil.
Das erste Punktspiel fand auf ungewohntem Kunstrasen gegen VfB Fallersleben statt und endete 2:2.
Alle Spiele waren teilweise sehr knapp, bis auf die Spiele gegen VfL Wolfsburg und VfB Peine. Dort war man klar unterlegen. Sehr ärgerlich waren die 1:2-Niederlagen gegen Lupo/M. Wolfsburg und Reislingen/Neuhaus. Zur Halbserie steht man auf dem 8. Platz, wobei mehr möglich gewesen wäre. In der Rückrunden will man versuchen sich tabellarisch noch zu verbessern und sich fußballerisch weiterzuentwickeln.

In der Pokalrunde steht die Mannschaft im Halbfinale gegen FC Schunter. Zuvor wurde die eigene Zweite mit 12:0 besiegt.

In der Winterpause wurde wieder, wie in den vergangenen Jahren, der Lange & Typky- Adventscup mit auswärtigen Mannschaften veranstaltet. Die Mannschaften kommen immer wieder gerne zu diesem gut besetzten und besuchten Turnier.
Weiter wird die U13 an diversen Hallenturnieren und der Hallenkreismeisterschaft teilnehmen.

Ich möchte recht herzlich bei allen Eltern und Großeltern für die immer wieder sehr gute Unterstützung bedanken. Mein ganz besonderer Dank gilt aber Jörg Stolze, der mir immer tatkräftig zur Seite steht. Nicht zu vergessen sind unsere Sponsoren wie die Fa. Lange & Typky, die unser Turnier immer wieder unterstützt, Kaufland (Trainingsanzüge), Bosch Service Meyer aus Hannover (Sweatshirts) und outfitter (Trikotsatz).

Marc Klinzmann

Inan

www.inan-gruppe.de

DIE 3. D-JUGEND

RÜCKRUNDE SAISON 17/18 ALS E-JUGEND

Die Meistervorrunde in der letzten E-Jugendsaison schloss die Mannschaft als Gruppenzweiter ab. Dadurch qualifizierte sich das Team für die Meisterrunde. In der hielten sie zwar sehr gut mithalten – der Vizemeister wurde einmal geschlagen und gegen den späteren Meister unterlag das Team nur knapp mit 1:0 – am Ende reichte es jedoch nicht fürs Treppchen: Platz vier. Eine insgesamt tolle Saison, in der jedoch mehr drin gewesen wäre.

HALLENKREISMEISTERSCHAFT 17/18

Einen Überraschungserfolg gelang der Mannschaft bei der Hallenkreismeisterschaft. Obwohl sich einige Spieler für das Turnier krankmelden mussten und durch Verletzungen nur noch ein Auswechselspieler zur Verfügung stand, zeigten die restlichen Spieler tollen Kampf- und Teamgeist und machten das Unmögliche möglich. Die Spieler feierten mit ihren Trainern bei einem gemeisnam Essen diesen tollen Erfolg.

Die Saison ließen die Mannschaft, Trainer, Eltern und Geschwister bei der Mannschaftsfahrt in Bispingen ausklingen, unter anderem ging es in einen Kletterpark – ein tolles Teambuilding.

Jugendfußball

SAISON 18/19

In die neue Saison startete die Mannschaft als 3. D-Jugend. Die Hinrunde war nicht einfach, da überwiegend gegen den älteren Jahrgang gespielt wurde – teilweise war es schwer, körplich gegenzuhalten. Trainer und Team sehen das Jahr als Lehrjahr für die nächste Saison, wo sie dann der ältere Jahrgang sein werden.

Nachdem zum Saisonende Andreas Cohn die Trainerteam verlassen hat und nun die 2. E-Jugend trainiert, werden die Trainer Jens Muschalik und Stephan Sita von Maik Mitschke unterstützt.

Zum aktuellen Kader gehören: Lasse Herfarth, Simon Reinecke, Christoph Sita, Kilian Sorci, Larin Guhl, Leland Jungnickel, Devin Cohn, Amir Mohammad, Bruno Behling, Devin Muschalik, Leland Hoffmann, Marc Dunkhorst, Benn Lucas, Finn Mechelke, Hannah Mitschke.

Im Februar veranstaltete die Mannschaft gemeinsam mit der F-Jugend erstmals eine Grünkohlwanderung. Während der Wanderung mussten die Kids die ein oder andere sportliche Aufgabe erfüllen, bevor es am Ende in der Böttschenberg-Schänke zum Braunkohle-Essen ging.

DIE 1. E-JUGEND

Die E08-Truppe mit ihrem Trainer/Betreuer-Team um Carsten & Courtney Jost hatten eine schöne, erfolgreiche Saison. Sie konnten ein paar Siege nach Hause bringen.
Unter anderem nahm die Mannschaft nahm an einen Wochenendturnier der Ballfreunde teil. Es ging zum Weissenhäuserstrand. Das Team war dabei erfolgreich und verbrachte bei der Mannschaftaktion eine schöne Zeit.

Eine weitere Aktion zur Mannschaftsbindung war das alljährliche Zeltlager zum Saisonabschluss mit DJ-Disco, Grillen und vielem mehr.
Die diesjährige Mannschaftsfahrt ging gemeinsam in den Harz zum Fußball-Golf.

Auch eine gemeinsame Freibad-Aktion in Verbindung mit Training im Freibad bei tropischen Temperaturen gab es dieses Jahr wieder mit anschließendem Grillen in der Grillhütte des Waldbad Birkerteichs.

Unsere Weihnachtsfeier fand in diesem Jahr im Bowling Center Helmstedt statt. Anschließend ging es gemütlich zum Essen und Wichteln ins Restaurant des Hallenbades. Die Mannschaft hatte sich dabei für das Trainer/Betreuer-Team etwas Besonderes als Überraschung ausgedacht, worüber sich die Be-

schenkten sehr freuten.
Sehr erfolgreich war auch die von Trainer Carsten Jost organisierte Sticker Stars Aktion – in Zusammenarbeit mit REWE Klings in Helmstedt und viele Helmstedter Händler die das Album mit unterstützten.
Bei der Kick off Veranstaltung unterstützten dann auch die Eltern. Auch die Stadion-Team-Fotoaktion von Foto Asmus wurde vorgestellt und stieß auf Begeisterung. Dabei hatten auch alle anderen Mannschaften die Möglichkeit, sich für diese tolle Aktion bei Foto Asmus anzumelden, die nicht nur tolle Bilder der einzelnen Spieler beinhaltete, sondern auch ein ganz besonderes faszi-

Showtime im Bad *individuell – zeitlos – schön*

Ganzglasduschen · Spiegel
Wandverkleidungen · Abstellflächen
Möbel aus Glas

König glasbau

Dieselstraße 4 · 38350 Helmstedt
Tel. 05351/531730 · **Notdienst: 0172/5434232**
www.glasbau-koenig.de

Jugendfußball

nierendes Mannschaftsfoto.
„(K)lebe deinen Traum!“ hieß es vergangenes Jahr in Helmstedt. Mitglieder und Freunde des Helmstedter Sportverein waren im Sammel- und Tauschrausch. Anlass war das erste vereinseigene Sticker-Sammelalbum. Und die Aktion war für alle ein Riesenerfolg: 320 Alben und 12.500 Sticker-Päckchen wurden verkauft. Zusätzlich zum Verkauf veranstaltete der Verein drei Tauschbörsen.

Von den Einnahmen wurden bisher bereits zwei Jugendtore angeschafft. Darüber hinaus wird über neue Mini-Tore nachgedacht.

Damit jeder sein Album voll bekommt, wurden alle Sticker, die über waren, durch Carsten Jost wieder eingesammelt und beim Weihnachtsturnier der G-, F- und E-Jugend verteilt.

Die übrigen Sticker wurden dann an alle Mannscahft verteildt, sodass jeder Sticker noch einen Besitzer fand.
Jeder im Heft abgebildete Unterstützer bekam ebenfalls eine komplette Ausgabe.
Und wir bedanken uns beim REWE Markt Klings für die spitzen Unterstützung sowie bei allen weiteren Unterstützern.

Das Trainerteam der E-08

GLÜCKAUF APOTHEKE am BAHNHOF

Schöninger Str. 21 | 38350 Helmstedt
Telefon 05351.2245

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.00-18.30 Uhr
Mi 8.00-18.00 Uhr | Sa 8.30-12.30 Uhr

SONNEN APOTHEKE im KAUFLAND

Magdeburger Berg 5 • 38350 Helmstedt
Telefon 05351.59 95 10

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9.00-20.00 Uhr

Kunkel & Heitz LTD.
MEISTERWERKSTATT
Der schnelle und preiswerte Kundendienst
38350 Helmstedt • Bauerstr. 4 & Gröpern 53a
☎ 05351/42089
Ihr Alarmtechnik-Spezialist
Verkauf, Reparatur und Installation von
TV • Waschmaschinen • Kühlschränke
SAT-Anlagen • Trockner • Geschirrspüler

DIE 2. E-JUGEND

Unsere neu gegründetete 2. E-Jugend besteht aus Spielern des HSV sowie zu einem großen Teil aus Kindern des TSV Helmstedt, welche via Zweitspielrecht den Spielbetrieb dieser Mannschaft aufrecht erhalten. Die Betreuung des Teams haben Andreas Cohn und Karsten Herfarth übernommen.
Vor Beginn der Saison stimmten die Trainer und Übungsleiter der einzelnen Teams in der Staffel ab, dass es in der Saison nur eine einzige Staffel geben wird und nicht wie vorgesehen ein Play Off Betrieb mit anschließender Meisterrunde. Das zeigt, wie einig man sich im Kreis ist.

Nach einer – wie wir finden – guten, aber durchwachsenen Hinrunde, steht die Mannschaft auf einem guten 8. Platz. Es macht Spaß den Kindern zuzusehen, auch der Trainingseifer ist phänomenal. Gestärkt wird das Team durch ein engagiertes Elternteam. Dafür einen Riesen Dank von Karsten und mir. Ein Dank gilt unserem FSJler Julian Grössing, welcher uns unterstützt.

DIE 1. F-JUGEND

Die F-Jugend ist im vergangenen Jahr immer weiter zusammengewachsen und ein eingeschworener Haufen geworden. 2018 starteten wir mit unserem eigenen Hallenturnier in der Julianumhalle. Eine weitere Teilnahme in Lehre folgte noch, bevor es im Frühjahr endlich wieder rausging.
Nachdem die Hindrunde 2017 noch etwas holprig war, freute sich das Trainer-Trio Marcus Jungnickel, Marco Franz und Dörte Herfarth in der Rückrunde über weitere Fortschritte der Kids. Das Saison ließ die Mannschaft gemeinsam mit ihren Trainer, Eltern und Geschwistern beim Grillen auf dem Bötschenberg ausklingen. Eine Partie Fußball „Eltern gegen Kinder“ durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Zum Start in die neue Saison haben uns einige der Spieler verlassen, die nun in der 2. E-Jugend auf Torejagd gehen. Doch mittlerweile wurden diese Lücken durch neue Spieler/innen geschlossen, sodass die Mannschaft zurzeit eine Stärke von 18 Kinder beträgt. Im Sommer sind aber nicht nur neue Kinder zur Mannschaft gestoßen, sondern auch das Trainerteam hat Verstärkung erhalten: Sebastian Stielau, Torwart der Alten Herren. Er trainiert einmal in der Woche unsere Torhüter. Aber nicht nur die, auch die der 3. D-, E- und der zweiten F-Jugend. Dadurch haben unsere Torhüter weitere tolle Entwicklungen genommen.

Die Mannschaft startet auch in diesem Jahr wieder in der Fairplay Liga. Auch wenn es am Ende nicht um einen Tabellenplatz geht, gehen unsere Kids immer hochmotivert in die Partien, sodass in der Hinrunde schon einige Spiele erfolgreich gestaltet werden konnten und der eine oder andere Sieg für uns raussprang. Was uns aber noch mehr freut, sind die Fortschritte die jedes einzelne Kind macht. Daran werden wir weiter arbeiten, sodass wir die Rückrunde sicher gut meistern werden.

Nun geht es erstmal in der Halle. Ein erste Turnier in Seehausen konnten wir bereist mit einem ersten Platz erfolgreich gestalten. Beim traditionellen Weihnachtsturnier des HSV gingen wir mit gleich zwei Teams an den Start, sodass unsere Neulinge erste Turniererfahrungen sammeln konnte. Auch wenn hier der Spaß im Vordergrund stand, waren wir mit dem Abschneiden – Platz zwei und drei – mehr als zufrieden.

Am Anfang der Saison nahm die Mannschaft mit ihren Trainern, Eltern und Geschwistern an der Braunkohlwanderung teil, die gemeinsam mit der damligen E-Jugend organisiert wurden. Während der Wanderung mussten die Kids die eine oder andere sportliche Aufgabe erfüllen, bevor es zum Braunkohl-Essen in die Bötschenberg-Schänke ging. Evtl. wird es in diesem Jahr eine Fortsetzung geben, an der weitere Jugendmannschaften teilnehmen werden.

DIE 2. F-JUGEND

Die Hinderunde liegt hinter der 2. F-Jugend. Leider haben wir dabei vor allem gegen Mannschaften gespielt, die im Schnitt ein Jahr älter waren. Die Folge davon waren einige hohe Niederlagen, die auch durch tatkräftige Unterstützung aus der F1 nicht abgewendet werden konnten.

Immerhin konnte auch ein Sieg verzeichnet werden, den die Kinder sich durch eine super Leistung mit hohem Einsatz erarbeitet haben. Ein 4:3 gegen den FC Schunter II.

Das Wichtigste ist aber: Die Kinder haben Spaß am Fußball und die Mannschaft entwickelt sich weiter. Die Kids verbessern sich stetig und zusätzlich konnten wir Im Laufe der Hinrunde bereits einige Neuzugänge verzeichnen. Für die Rückserie hoffen wir dann auch sportlich auf mehr Erfolge, da die Rückrundenstaffeln leistungsgerechter eingeteilt werden sollen.

DIE G-JUGEND

Seit Beginn der neuen Saison, dürfen wir – Steven Nurenberg und Natalie Jungnickel – die G Jugend als Trainerteam begleiten. Wir sind dabei, den Kindern den Spaß am Fußball spielen zu vermitteln und den Teamgeist zu stärken. Unser Kader wächst stetig und besonders stolz sind wir auf unsere Mädchenquote von 25%.
Die bisherigen Turniere verliefen noch etwas holprig, aber es ist eine steigende Tendenz zu erkennen. Wir sind gespannt, was die Zukunft noch für schöne Momente mitbringen wird. Unterm Strich sind wir eins der jüngsten Teams, in dem jeder seinen Einsatz bekommt und der Spaß und das „Wir“ im Vordergrund stehen.
Also wer jemanden kennt, der zwischen vier und sechs Jahre alt ist und Fußball spielen möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Der Badspezialist
Komplettbäder
aus einer Hand
mit eigenen
Fliesenlegern
Wiethake
Haustechnik GmbH
TÜV-zertifiziert
Profi
im Handwerk
Grasleben - Helmstedt
Tel. 05357 / 277 · Tel. 05351 / 61 71
www.wiethake.de

DIE HANDBALLABTEILUNG

JAHRESRÜCKBLICK 2018

FEBRUAR

Fasching feierten wie jedes Jahr unsere jüngsten Handballerinnen und Handballer. Zum Training kamen unsere Minis in verschiedene Kostümen, die weibliche D- und E-Jugend hatte ebenfalls viel Spaß bei einem besonderen gemeinsamen Training.

APRIL

Die 2. Herren ist Meister der Regionsklasse Nord geworden. Mit dem 27:14-Sieg gegen den VfL Wolfsburg II schafften sie den vorzeitigen Aufstieg in die Regionsliga! Die Meisterschaft-Shirts wurden von unserem Sponsor Nils Karg zum Spielende verteilt. Die Meisterschaftsurkunde übergab anschließend der Staffelleiter Volker Wruck von der Handball-Region SüdOst-Niedersachsen an Frank Wallis, den Trainer unserer zweiten Herren. Am Ende der Saison ging es dann sogar ohne Verlustpunkt (36:0 Punkte) in die nächsthöhere Liga.

MAI

Die Helmstedter Grundschule Lessingstraße und die Handballfreunde Helmstedt-Büddenstedt hatten Grundschulen aus dem gesamten Landkreis Helmstedt zu einem Handball-Grundschulturnier eingeladen. Außerdem nahm noch die Grundschule Weferlingen aus Sachsen-Anhalt teil. Insgesamt zehn Mannschaften aus sieben Schulen kämpften bei den Jungen und Mädchen um den Turniersieg. Bei beiden Geschlechtern setzte sich am Ende die Grundschule Schöningen als Sieger durch.

Ihre erfolgreichste Saison in der Handball-Oberliga beendete unsere erste Herrenmannschaft auf einem starken dritten Platz. Die von Markus Kopp und Tristan Staat trainierte Mannschaft war am Ende mit 41:11 Punkten punktgleich mit dem Tabellenzweiten HSG Schaumburg Nord.

Ein besonderes Highlight gab es nach dem Saisonende noch in Helmstedt. Die Handballfreunde waren Ausrichter zweier Vorrunden für die Qualifikation zur A-Jugend-Bundesliga. Dabei gastierten der BSV Magdeburg, HC Bremen, HSG Grüppenbühren/Bookholzberg sowie TV Oyten, NSG EHV/NH Aue und HC Elbflorenz in der Helmstedter Julianumhalle. Vor gut gefüllten Rängen zeigten die Jugendhandballer zum großen Teil tolle Leistungen. Die besten

vier Mannschaften qualifizierten sich für die nächste Runde.

AUGUST

Unsere beiden Frauenmannschaften sowie die zweite Herrenmannschaft konnten dank der Unterstützung des HF Pools 100 einen Teil der Vorbereitung im Helmstedter Fitness-Studio „easy fitness“ absolvieren. Hier gilt unser Dank an den Förderverein HF Pool 100, ohne den viele Aktionen innerhalb unserer Handballabteilung nicht möglich wären.

Ende August stand wieder das traditionelle Handball-Camp unserer jüngeren Handballerinnen und Handballer auf dem Plan. Rund 30 Kinder waren an zwei Tagen in der Julianumhalle dabei. Unterstützung erhielten die Organisatoren unter anderem vom Trainer der zweiten Damenmannschaft, Stefan Nägel, sowie von Christian Lopez aus der Oberliga-Mannschaft der

Herren, die beide jeweils eine Trainingseinheit mit unserem Nachwuchs leiteten. Neben dem sportlichen Aspekt stand natürlich auch die Geselligkeit im Mittelpunkt. Am Abend wurden gemeinsam Hamburger gegrillt, anschließend gab es eine Disco-Party mit verschiedenen Spielen. Am zweiten Tag absolvierten die Kinder weitere Trainingseinheiten. Zum Mittag gab es Hot Dogs und den Abschluss bildete ein Turnier mit den Eltern und Betreuern.

SEPTEMBER

Mit zwei Herren- und zwei Damenmannschaften sowie sechs Jugendmannschaften starteten die Handballfreunde in die Saison 2018/19. Zudem nehmen zwei Mannschaften unserer Minis an den regelmäßig stattfindenden Spielfesten teil.

NOVEMBER

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Grundschule Lessingstraße in Helmstedt gemeinsam mit den Handballfreunden Helmstedt-Büddenstedt an der

landesweit vom Handballverband Niedersachsen veranstalteten Aktion „Tag des Jungenhandballs“. Insgesamt nahmen rund 30 Kinder, darunter auch ausnahmsweise fünf talentierte Mädchen, das Angebot wahr.

Ein Teil unserer Jugendmannschaften war in Hannover und schaute sich dort das Bundesligaspiel des TSV Hannover-Burgdorf gegen den MTV Melsungen an. Eine besondere Ehre kam dabei unserer Jugendspielerin Lilly-Sophie Loock zuteil. Sie durfte den Spielball für diese Partie präsentieren und konnte vor dem Anpfiff mit beiden Mannschaften einlaufen. Anschließend gab es noch ein Shake-hands mit den Kapitänen beider Profiteams.

DIE 1. HERREN

Unser erste Herrenmannschaft spielte insgesamt eine sehr starke Saison 2017/18. Nach dem schwierigen Saisonbeginn inklusive Trainerwechsel vor dem ersten Spieltag (Sven Liesegang trat vier Tage vor dem ersten Punktspiel zurück) übernahmen Markus Kopp und Tristan Staat das Ruder. Lediglich gegen Großenheidorn und Schaumburg-Nord verloren die Handballfreunde in der Hinrunde. Allerdings musste das Team auch in der Rückrunde gegen die beiden Spitzenteams Federn lassen. Dennoch standen wir am Ende auf einem hervorragenden dritten Platz. Dieser wurde dann bei der Mannschaftsfahrt nach Mallorca gebührend gefeiert.

Hintere Reihe von links: Trainer Markus Kopp, Leon Kostka, Tim Wiebe, Nils Meyer, Sascha Timplan, Jakob Nowak, Gorden Müller, Roman Bruchno, Betreuer Karsten Müller, Zeitnehmer Sven Fischer. Vordere Reihe von links: Hein Wiebe, Christian Lopez, Steffen Klauß, Bilal Shagluf, Max Gutzeit, Marius Herda, Eddy Eicken.

1. Herren: Oberliga Niedersachsen

1	MTV Großenheidorn	872:696	48:4
2	HSG Schaumburg-Nord	806:716	41:11
3	HF Helmstedt-Büddenstedt	804:733	41:11
4	TSV Burgdorf III	786:750	33:19
5	HSG Nienburg	787:729	28:24
6	Lehrter SV	749:723	27:25
7	Sportfreunde Söhre	751:730	27:25
8	MTV Vorsfelde	756:776	26:26
9	VfL Hameln	657:655	23:29
10	HSG Plesse-Hardenberg	704:716	23:29
11	SG Börde Handball	707:768	20:32
12	TG Münden	655:792	11:41
13	TV Jahn Duderstadt	704:819	8:44
14	HG Rosdorf-Grone	637:772	8:44

Hintere Reihe von links: Ulrich Zerbst, Michael Thier, Daniel Schwieger, Julian Wedrich, Marcel Motzko, Armin Papkalla, Stefan Nägel, Frank Wallis. Vordere Reihe von links: Stefan Baumbach, Benedikt Kalinke, Felix Bunk, Sascha Goldmann, Hagen Walter, Rüdiger Barth. Es fehlen: Lennart Karg, Frank Twele, Tim Neumann, Arndt Walter, Rene Zimmermann.

DIE 2. HERREN

Ohne Verlustpunkt schaffte unsere zweite Herrenmannschaft den Aufstieg aus der Regionsklasse in die Regionsliga. Nach 18 Spieltagen lag die von Frank Wallis trainierte Mannschaft mit 36:0 Punkten ganz vorn in der Tabelle. Dabei stand der Aufstieg sogar schon einige Wochen vor Ende der Saison fest. Auch das Torverhältnis zeigte die Dominanz in der Klasse: Hier haben die Handballfreunde mit 512 geworfenen Toren den besten Angriff der Liga und stellten mit 303 kassierten Gegentreffern die beste Abwehr. Erfolgsrezept dieser Mannschaft ist die Mischung aus jungen Spielern, die gerade aus der A-Jugend zu den Senioren gewechselt sind, sowie den erfahrenen Akteuren, die schon längere Zeit hier spielen.

2. Herren: Regionsklasse Nord

1	HF Helmstedt-Büdd. II	512:303	36:0
2	HG ELM IV	483:341	28:8
3	TSV Bahrdorf	442:340	24:12
4	VfB Fallersleben III	378:342	24:12
5	HSV Warberg/Lelm III	488:382	22:14
6	VfL Wolfsburg II	354:356	14:22
7	Velpker SV	275:367	12:24
8	HSC Ehmen III	330:415	10:26
9	TSV Räbke	255:376	10:26
10	HSG Isenhagen	218:513	0:36

DIE DIENSTAGSGRUPPE

Hinter der Dienstagsgruppe verbergen sich alt gediente Spieler, die nach ihrem aktiven Handballleben weiter aktiv bleiben wollen, ohne am Punktspielbetrieb teilnehmen zu wollen. Diese Gruppe hat sich seit Jahren etabliert. Im Mittelpunkt stehen im Training einige Gymnastikeinheiten und Kräftigungsübungen mit dem Theraband. Daneben kommen die Ballsportarten natürlich überwiegend zum Einsatz. Hier steht das Pflegen der Gemeinschaft im Vordergrund. Regelmäßige Wanderungen, Feierlichkeiten oder Unternehmungen, wie die Besuche von Bundesligaspielen in Magdeburg und Wolfsburg stehen auf der Agenda. Gelegentliche Fahrradtouren und Geocaching runden die Unternehmungen ab.

Ziel ist das Aufrechterhalten dieser Spaßgruppe mit seinen vielen Aktionen. Hierzu sind Interessenten herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen.

Hinten von links: Annika Pientok, Marlene Groß, Laura Richter, Katharina Demuth, Raphaela Richter, Michelle Bögelsack, Kristin Rüster. Vorne von links: Jana Hoffmann, Lorraine Nowack, Lena Schimming, Julia Fleuti, Caroline Krüger, Sophie Chrobok. Es fehlen: Katja Ohmes und Carola Bauer.

Hintere Reihe von links: Kim Thiele, Catharina Bock, Hannah Breier, Jacqueline Loose, Stefanie Grabau, Laura Wedrich, Stefan Nägel (Trainer). Vordere Reihe von links: Katharina Pahl, Maren Hoinkis, Babara Hamann, Lena Raffert, Yvonne Müller, Maxi von Wricz Rekowski. Es fehlen: Antje Titsch, Svenja Hitzemann, Pauline Langbecker.

DIE 1. UND 2. DAMEN

Unsere erste Damenmannschaft hatte sich zu Beginn der Saison 2017/18 mit der höherklassigen Spielerin Ingrida Kuodyte verstärkt. Sie verließ jedoch zur Winterpause gemeinsam mit Trainer Lutz Wilken die Handballfreunde. Fortan waren Annika Pientok und Kristin Rüster für die Mannschaft verantwortlich. Nach 7:9 Punkten am Ende der Hinrunde stand das Team am Ende mit 9:23 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz.

Konstant in der oberen Tabellenhälfte hat sich unsere zweite Damenmannschaft in der Saison 2017/18 aufgehalten. Nach der Hinrunde belegte das Team von Trainer Stefan Nägel den vierten Platz, auf diesem beendete unsere „Zweite“ auch die Saison mit 18:14 Punkten. Aber auch neben dem Platz sind die Spielerinnen gemeinsam unterwegs, so gab es unter anderem zum Jahresabschluss traditionell eine Weihnachtsfeier.

1. und 2. Damen: Regionsliga Ost

1	HG ELM II	433:342	29:3
2	VfL Wittingen II	350:300	25:7
3	SG Sickte/Schandelah	341:290	23:9
4	HF Helmstedt-Büdd. II	364:315	18:14
5	Eintr. Braunschweig III	309:301	16:16
6	VfL Wolfsburg III	325:323	14:18
7	HF Helmstedt-Büddenstedt	337:394	9:23
8	SV Groß Oesingen	236:366	6:26
9	HSC Ehmen II	241:305	4:28
10	Lehndorfer TSV	zurückgezogen am 12.03.2018	

DIE MÄNNLICHE C-JUGEND

Eine schwierige Saison hat unsere männliche C-Jugend hinter sich. Nach einer guten Saison 2016/17 in der Landesliga gab es altersbedingt einige Abgänge. Dennoch war die Qualifikation für die Landesliga auch für die Saison 2017/18 gesichert. Hier hat sich die Mannschaft von Trainer Clemens Spelly trotz einiger Widrigkeiten achtbar aus der Affäre gezogen. Am Ende standen die Handballfreunde mit 10:26 Punkten auf dem neunten Tabellenrang.

Hintere Reihe von links: Clemens Spelly (Trainer), Lars Störmann, Luis Reyher, Jannis Haese, Fabian Spelly, Felix Mecher, Alexander Bahr (Trainer). Vordere Reihe von links: Arthur Kujat, Moritz Schmidt, Karl Rosigkeit, Calvin Stickel, Bjarne Kaluza, Luca Holtappels, Farin Ziemer. Es fehlt Kutay Cevic.

Männliche C-Jugend: Landesliga Süd

1	SV Stöckheim	576:380	34:2
2	JSG Bördehandball-Ost	620:414	33:3
3	Sportfreunde Söhre	524:490	23:13
4	MTV Geismar	499:441	23:13
5	Tuspo Weende	551:446	23:13
6	VfL Lehre	405:537	12:24
7	TSV Friesen Hänigsen	467:525	12:24
8	MTV Braunschweig	454:542	10:26
9	HF Helmstedt-Büddenstedt	414:534	10:26
10	VfL Wolfsburg	452:653	0:36

DIE MÄNNLICHE D-JUGEND

Autohaus Heinicke.
Seit 1927 Ihr Partner – wenn´s ums Auto geht.

Fair in Preis und Service!

autohaus heinicke

www.autohaus-heinicke.de

Inhaber Dietmar Steffens e.K.
An der Zuckerfabrik 1, 39356 Weferlingen
Tel. 039061/9630

Öffnungszeiten:
Service: Mo.-Fr.: 6.00-20.45 Uhr / Sa.: 7.00-13.00 Uhr
Verkauf: Mo.-Fr.: 8.00-18.00 Uhr / Sa.: 8.00-13.00 Uhr

Volkswagen

Die männliche D-Jugend wurde in der Saison 2017/18 von Thomas Koluszniewski trainiert. Nach einer guten Vorrunde hatte man sich noch Rang zwei zum Ziel gesetzt, am Ende reichte es zwar nur zum dritten Platz – aber auch mit den 14:10 Punkten können die Beteiligten zufrieden sein.

Stehend von links: Trainer Thomas Koluszniewski, Arthur Kujat, Kevin Hillebrand, Louis Künnemann, Matti Krüger, Co-Trainer Sebastian Hillebrand. Sitzend von links: Philip Weigum, Jan Beltjukov, Fynn Thier, Sebastian Pudenz, Hannes Dittmer-Peters, Paul Rennebaum. Es fehlt: Lars Störmann.

Männliche D-Jugend: Regionsliga Ost

1	MTV Braunschweig	414:125	24:0
2	TV Mascherode	284:188	20:4
3	HF Helmstedt-Büddenstedt	215:159	14:10
4	HSV Warberg/Lelm	212:222	12:12
5	HSC Ehmen II	182:286	9:15
6	HG ELM	112:226	3:21
7	SG Zweidorf/Bortfeld II	99:312	2:22
8	SG Sickte/Schand. zurückgezogen am 11.09.2017		

DIE MÄNNLICHE E-JUGEND

Mit 11:17 Punkten wurde unsere männliche E-Jugend Tabellensechster in der Regionsliga. Neben den Punktspielen unternahmen die Trainerinnen Jana Reyher und Vanessa Schuschat auch außerhalb der Halle einiges mit den Kindern. So ging es unter anderem zum Lasertag. Zudem durften die Jungs bei einem Bundesligaspiel des SC Magdeburg mit den Profihandballern in die GETEC-Arena einlaufen.

Hintere Reihe von links: Piet Krüger, Trainerin Vanessa Schuschat, Jan Stanek, Colin Weidlich, Keke Reyher, Linus Weidenhammer, Tom Brauer, Trainerin Jana Reyher. Vordere Reihe von links: Malte Kratzenstein, Julius Asche, Antonius Binroth, Henry Jasper, Paul Jensen. Es fehlt: Karl Schütze.

männliche E-Jugend – Regionsliga Ost

1	HSV Warberg/Lelm	241:132	24:4
2	MTV Hondelage	271:126	23:5
3	HSV Warberg/Lelm II	233:152	21:7
4	TV Mascherode II	179:177	15:13
5	HC Braunschweig	192:207	11:17
6	HF Helmstedt-Büddenstedt	132:180	11:17
7	SG Sickte/Schandelah	127:217	5:23
8	HG ELM	108:292	2:26
9	HG ELM II zurückgezogen am 18.12.2017		
10	TV Mascherode zurückgezogen am 18.12.2017		

DIE MINIS

Minihandball, was machen wir eigentlich?
Die fertig ausgebildeten Spielerinnen und Spieler können wir im Erwachsenenbereich, z. B. bei den Spielen der Weltmeisterschaft oder auch im Erwachsenenbereich unseres Vereins bei den Damen und Herren erleben. Dorthin ist es jedoch ein langer Weg. Außerdem muss ja nicht jeder ein Nationalspieler oder Spieler der ersten Mannschaft im Verein werden. Auch die zweiten Mannschaften freuen sich über neue Nachwuchsspieler.

Bei unseren Minihandballern, den ca. Fünf- bis Achtjährigen, befinden wir uns am Anfang der Grundschulung. Der Deutsche Handballbund empfiehlt eine Ausbildung mit 60% Vielseitigkeit, z. B. Rückwärtslaufen, Balancieren oder auch ein Radschlagen, 20% spielspezifische Voraussetzungen, z.B. Grundspiele mit Werfen sowie 20% Handballspielen. So startet unser Training beispielsweise mit Feuer Wasser Blitz. Hier laufen die Minis wild durcheinander oder nach Vorgabe durch die Halle, bis ein Ruf erschallt: FEUER. Ratzfatz legen sich alle Kinder flach auf den Boden. Hierdurch lernen sie, wie sie sich bei Feuer zu verhalten haben. Der Rauch sammelt sich oben und unten, auf dem Boden, ist am längsten Luft zum Atmen. Doch schon geht es weiter und die Kinder fliegen wie ein Vogel durch die Sporthalle. Auf einmal: EIS, und alle Kinder erstarren. Es gibt natürlich den einen oder anderen, der meint, dass wir Trainer es nicht sehen, wenn der kleine Finger sich bewegt... Na, weit gefehlt.

Dann folgt, na klar: Die Trinkpause. Manchmal glaube ich ja, dass die Trinkpause der beliebteste Trainingsinhalt ist. Jedenfalls wird sie mit einem riesigen, lauten Freudengebrüll begrüßt. Danach folgt ein Parcours, in dem die Kinder sich am Seil über Schluchten schwingen, durch dunkle Geisterhöhlen kriechen, über hohe Berge klettern oder springen, bevor sie mit einer Kanonenkugel

das Hindernis einreißen – ähh – einwerfen. Dann wird die nächste Trinkpause begrüßt. Nach der Stärkung bekommt jedes Kind eine Kanonenkugel, denn wir müssen die Wildschweine in den Wald zurücktreiben. Wir verstecken uns. Wir lauern in der Deckung....dann kommen die Wildschweine aus dem Wald und beginnen im Feld zu fressen. Oh nein, das geht nicht. Also raus und mit Gebrüll und den Kanonenkugeln werden die Wildschweine zurückgetrieben. Yippieh, die Ernte ist gerettet. Ihr habt es erkannt, der Wald ist hinter der Feuerlinie (6m-Kreis), die Wildschweine sind blaue Pezzibälle, die Kanonenkugeln sind weiche Handbälle und die Jäger sind die Kinder. So, was folgt nun? Na klar: Eine TRINKPAUSE. Danach werden die Kinder in Mannschaften eingeteilt und wir spielen richtig Handball. So vergehen 1,5 Stunden Training im Flug.

Etwa einmal im Monat treffen wir uns mit den anderen Vereinen zu einem Minispielfest. Dort spielen wir in Turnierform und zeigen allen, dass wir auch Tore werfen können. Gespielt wird quer in der Halle und in zwei Altersgruppen, den Riesen und den Zwergen. Zwischen den Spielen sind Elemente zum Klettern, Springen und Toben aufgebaut. Wer es lieber ruhiger möchte, der hat die Möglichkeit zu malen. Nach ca. vier Stunden ist der ganze Spuk vorbei.

Im Sommer hatten wir unser Saisonabschlussfest. Wir haben eine Schnitzeljagd durch den Lappwald in drei Gruppen gemacht. Das gab ein „Hallo“, wenn wir uns begegneten. Jede Gruppe hatte ihre eigene Farbe, deren Hinweise/Pfeile sie suchen und folgen durfte. Eine kleine Kostbarkeit am See wurde erbeutet, sodass jeder eine Caprisonne zur Stärkung bekam. Die Hinweise, die unterwegs gefunden wurden, führten zum Schluss beim Grillplatz an der Masch zu einem Schatz. Anschließend haben wir (Kinder und Trainer) mit den Eltern noch ein leckeres Grillen veranstaltet.

Wir freuen uns über neue Spielerinnen und Spieler. Training ist am Montag von 17 bis 18.30 Uhr in der Goethehalle.

WEIBLICHE A- UND C-JUGEND

Unsere A-Jugend spielte in der Saison 2017/18 in der Regionsoberliga. Die von Wilfried Beushausen trainierten Mädels durften sich am Saisonende über einen guten dritten Platz freuen. Ein Großteil der Spielerinnen ist mittlerweile in unseren Damenmannschaften aktiv.

Hintere Reihe von links: Mandy Bischof, Michelle Loose, Alica Langosch, Nina Poppitz, Kim Jäger. Vordere Reihe von links: Heidi Seeländer, Janine Osteroth, Jacqueline Loose, Tabea Roese, Maxi Von Wricz Rekowski. Es fehlen: Wilfried Beushausen (Trainer), Jenny Radke, Elisa Störmann.

Hintere Reihe von links: Nils Meyer, Leonie Bordtfeld, Sina Sauer, Amelie Stotmeister, Monika Knigge, Natalie Holtz, Kerstin Bordtfeld. Vordere Reihe von links: Michelle Agafonow, Martha Hunold, Michelle Brzezicha, Inaara Siano. Liegend: Adriane Mutz.

Mit dem dritten Platz waren die Spielerinnen unserer weiblichen C-Jugend am Ende zufrieden. Auf diesem Platz standen sie bereits zum Ende der Hinrunde. #
Im Lauf der Saison 2017/18 bildete sich sogar ein kleiner „Fanclub“ für diese Mannschaft, der bei den Spielen immer dabei war und lautstark anfeuerte.

Weibliche A-Jugend: Regionsüberliga Ost

1	JSG Allertal	316:220	24:4
2	Zwei/Bort/Vech/Wolt. II	399:288	21:7
3	HF Helmstedt-Büddenstedt	324:231	20:8
4	HSV Warberg/Lelm	343:277	18:10
5	MTV Wolfenbüttel	322:345	12:16
6	HSC Ehmen	251:267	11:17
7	Lehndorfer TSV	184:308	6:22
8	PSG 04 Peine	145:348	0:28
9	SG Zweidorf/Bortfeld zurückgezogen am 07.02.2018		

Weibliche C-Jugend: Regionsliga Nord

1	JSG Wittingen/Stöcken	312:136	28:0
2	HSC Ehmen	377:213	24:4
3	HF Helmstedt-Büddenstedt	335:268	19:9
4	MTV Vorsfelde	218:228	14:14
5	VfL Wolfsburg	304:372	12:16
6	HSG Müden-Seershausen	239:282	7:21
7	JSG Isenhagen/Oes.	230:302	6:22
8	JSG Isenhagen/Oes. II	142:356	2:26
9	JSG Allertal II zurückgezogen am 31.08.2017		

WEIBLICHE D- UND E-JUGEND

Hintere Reihe von links: Katja Ohmes, Lia Engel, Phoebe Weidlich, Lina Zabel, Mia Rüssel, Fabienne Jung, Wilfried Beushausen. Vordere Reihe von links: Malena Papkalla, Meret Fehse, Melanie Peine, Leonie Richter.

Zu Beginn der Saison 2017/18 gab es bei unserer weiblichen D-Jugend einen ungeplanten Trainerwechsel. Wegen einer Zeitüberschneidung mit der weiblichen A-Jugend musste Wilfried Beushausen das Amt abgeben, Juliane und Markus Kopp sprangen ein und übernahmen das Team. Am Ende der Saison standen die Handballfreunde mit 8:20 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz.

Hintere Reihe von links: Finja Thiele, Greta Jensen, Joseline Schulze, Anna Stankova, Karina Hammer, Ciara Hobohm, Kira Papkalla. Vordere Reihe von links: Barbora Stankova, Lilly Loock, Johanna Kopp, Lina Gerloff, Jette Klinzmann. Es fehlen: Kim Rose, Leni und Marie Steding.

Spielerisch lief es aus Sicht des Trainergespanns Juliane und Markus Kopp nicht immer rund. Dennoch hatte die Mannschaft auch außerhalb der Halle viel Spaß. So waren die Mädels als Einlaufkids bei Bundesligaspielen des SC Magdeburg und TSV Hannover Burgdorf aktiv und durften mit den ersten Herren der Handballfreunde vor einem Oberligaspiel in der Julianumhalle gemeinsam einlaufen. 6:14 Punkte reichten am Saisonende für den fünften Tabellenplatz.

Weibliche D-Jugend: Regionsliga Mitte-Ost

1	VfL Lehre	363:148	28:0
2	HSV Warberg/Lelm	284:205	22:6
3	JSG Allertal II	234:184	22:6
4	FC Viktoria Thiede	155:232	12:16
5	HG ELM	174:255	10:18
6	SG Sickte/Schandelah	181:184	10:18
7	HF Helmstedt-Büddenstedt	173:243	8:20
8	MTV Vorsfelde	147:260	0:28

Weibliche E-Jugend: Regionsliga Mitte-Ost

1	HSV Warberg/Lelm	161:54	16:4
2	HG ELM II	174:68	14:6
3	FC Viktoria Thiede	126:87	14:6
4	HG ELM	126:121	8:12
5	HF Helmstedt-Büddenstedt	89:103	6:14
6	SG Zweidorf/Bortfeld II	21:264	0:20
7	FC Viktoria Thiede II	zurückgezogen am 09.11.2017	

DIE JU-JUTSU-ABTEILUNG

EIN TOLLES JU-JUTSU JAHR

Am 9. Januar startete die Ju-Jutsu-Abteilung mit ihrem Auftakttraining ins neue Jahr. Auch wurde wieder die Abteilungsversammlung in den Räumen der HSV-Geschäftsstelle abgehalten. Dort stellte der Kassenwart Karsten Knnider die Ein-und Ausgabe der Abteilungskasse dar und wurde von den Kassenprüfern entlastet. Abteilungsleiter Andreas Oeft ließ das Jahr 2017 noch einmal Revue passieren und stellte den Fahrplan für 2018 vor. Mitte März nahmen der Abteilungsleiter und die Delegierten der Abteilung an der Delegiertenversammlung teil. Ebenso war ein Vertreter der Abteilungsleitung bei der Hauptausschutzsitzung.

BREITENSPORT

Im Bereich Breitensport hat sich einiges getan. So konnten wir wieder viele neue Kinder in der Kindergruppe begrüßen. Auch in der Erwachsenenabteilung ist der eine oder andere neue Kampfsportinteressierte dazugekommen. Leider haben wir auch berufsbedingte Abgänge zu verzeichnen. Bei den Kindern ist die Fluktuation eh etwas höher, ein Kommen und ein Gehen. Trotzdem stehen bei jeder Trainingseinheiten um die 25 bis 40 Kinder auf der Matte. In der ersten Jahreshälfte musste die Aufnahme und selbst das Probetraining für neue Kinder eingestellt werden, da mitunter fast 50 Kinder auf der Matte standen und so ein vernünftiges und unfallfreies Training nicht mehr gewährleistet werden konnte.

Unser Sommerfest entpuppte sich dieses Jahr zum Megaevent. Fast 100 Teilnehmer ließen sich an der Grillhütte auf dem HSV-Gelände sehen. Es wurde sich wieder bei vielen Spielen für Groß und Klein sportlich betätigt. Ob beim Volleyball, Basketball oder Tauziehen, alle hatten ihren Spaß. Toll und lecker waren auch wieder die vielen Kuchen und Salatspenden der Eltern. Zum Abschluss gab es wieder Gegrilltes und eine Sportlergerstenkaltschale durfte auch nicht fehlen.

LEHRGÄNGE

In diesem Jahr wurden vom Niedersächsischen Landesverband wieder viele Lehrgänge angeboten. Viele Sportler aus unserem Dojo nahmen an einigen dieser Lehrgänge teil. Zum Beispiel fuhren Ende Januar einige der Ju-Jutsu Kids nach Süpplingen auf einem Bezirk-Jugendlehrgang. Hier ging es in erster Linie darum Wettkampftechniken zu verbessern und Übungskämpfe zu absolvieren. Uwe Nettlau nahm auch an der NJJV-Mitgliederversammlung teil, um Neuerungen im Verband und ums Ju-Jutsu allgemein zu erfahren.

Zu einem Jugend-Bundeslehrgang lud dann der MTV Goslar ein, an dem viele unsere Kinder teilnahmen. Der Direktor-Jugend, Enno Häberlein, des deutschen Ju-Jutsu-Verbandes vermittelte Ju-Jutsu-Techniken kindgerecht und alle Kinder hatten viel Spaß, diverse Techniken spielerisch zu erlernen.

Auch nahmen sich die Trainer wieder Zeit, ihre Trainer- und Prüferlizenzen zu verlängern oder neue Lizenzen hinzuzuerwerben. Karsten Kninider und Andreas Oeft ließen sich zum Kursleiter für Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen an mehreren Wochenenden in Stade

ausbilden. Einige Sportler strebten eine Prüfung auf Bezirksebene an und nahmen daher auch an Vorbereitungslehrgängen für die nächsten Prüfungen teil. Außerdem besuchten Kim Pakur und Jannis Kninider Lehrgänge zur Ausbildung zum Kampfrichter im Ju-Jutsu Fighting. Nach mehreren Einsätzen als KR-Assistent und KR-Anwärter werden sie nächstes Jahr ihre Prüfung zur Bezirkskampfrichterlizenz ablegen.

PRÜFUNGEN

Auch dieses Jahr konnten nach vielen fleißigen Trainingseinheiten zwei Sportler, Leon Schrader und Eugen Bulich, ihr Können auf einer großen Bezirks-Kyuprüfung unter Beweis stellen. Beide zeigten in Wolfsburg gute Leistungen und hielten nach knapp 7,5 Stunden Prüfungsdauer ihre Urkunden und ihre neuen Blauen Gürtel in den Händen.

Für Jannis Kninider war dieses Jahr ein ganz besonders sportliches. Zuerst absolvierte er die Ausbildung zum Übungsleiter Breitensport-C und legte im November eine fulminante Prüfung zum 1.DAN JJ Schwarzgurt in Salzgitter / Lesse ab. Unter den strengen Blicken der Prüfungskommission, die mit Uwe Nettlau und Karl Teusch, beide Großmeister mit dem 6.DAN JJ, und Stefan Matthiesen 5. DAN JJ hochrangig besetzt war, konnte Jannis alle Prüfungsfächer zur vollsten Zufriedenheit der Prüfer absolvieren und bestand seine Meisterprüfung mit sehr hoher Benotung als Prüfungsbester. „Ihr kamt als Schüler und geht als Meister“ – mit diesem würdevollen Satz entließ Stefan Matthiesen die neuen Ju-Jutsu Meister.

Aber auch eine Vereinsprüfung stand im November wieder an. Insgesamt 33 Prüflinge, davon 27 Kinder und Jugendliche, legten ihre Prüfungen von 6.1 Kyu, weißen Gürtel mit gelber Spitze, bis zum 3. Kyu Grüngurt ab. Um 10.30 Uhr begannen die Kinder- und Jugendprüfungen. Obwohl bei einigen der Kids die Nervosität zu spüren war, zeigten alle Prüflinge guten Leistungen und bestanden alle ihre Prüfungen. Herauszuheben ist hier die Prüfung von Paula Hühne zum 5.2 Kyu gelborangen Gürtel. Hier konnte der Prüfer die maximale Punktzahl vergeben. Ob bei den Hebeln, bei den Wurftechniken oder der Freien Selbstverteidigung. In allen Prüfungsteilen zeigte Paula überdurchschnittliche Leistungen und zeigte wie es aussehen soll. Auch die Prüfung von Noah Schöndube zum 5. Kyu Gelbgurt war spitze. Auch er zeigte eine nahezu perfekte Prüfung. Eine sehr gute Orangegurtprüfung legte auch Tjark Rose ab. Etwa eine Stunde später als geplant starteten dann die Erwachsenen ihre Prüfungen. Eine tolle 5.Kyu Gelbgurtprüfung legte unser Youngster Arved Kahrau ab. Total ruhig ging er seine Prüfung an und zeigte alle geforderten Techniken nahezu fehlerfrei. Bei den Prüfungen zum 3.Kyu Grüngurt gab es hingegen doch etwas von den Prüfern zu meckern. Hier war in einigen Technikbereichen noch Luft nach oben. Trotzdem bestanden alle ihre Prüfungen. Hier waren es Neele Röber und Stefan Schöndube die eine gute Prüfung ablegten.

AUSBILDUNG
KURSLEITER
FRAUEN - SV

LEISTUNGSSPORT

In der Sporthalle der Marienkäferschule in Bahrdorf fanden im Februar von 8 Uhr an die Ju-Jutsu Regionaleinzelmeisterschaften-Süd der Bezirke Hannover und Braunschweig statt. Mit 17 Wettkämpfern war auch das Goshin-Dojo des Helmstedter Sportvereins vertreten. Insgesamt 15 Medaillen errangen unsere Fighter bei diesen Meisterschaften. In der U12 waren es Paula Hühne, Malte Teramihardja und Tjark Rose die in ihren Gewichtsklassen schnell für klare Verhältnisse sorgten und ungeschlagen Regionalmeister wurden.

In der U15 stand Neele Röber nach zwei ungefährdeten Siegen gegen ihre Dauerrivalin aus Süpplingen ganz oben auf dem Podest. Auch Juliana Bartel konnte sich durch zwei Siege die Meisterschaft sichern. Piet Hunsicker, im ersten Jahr in der U21, durfte gleich bei den Herren antreten. Im ersten Kampf schlug Piet einen Bundeskaderathleten, im zweiten Kampf herrschte etwas Verwirrung, hier sah er auch wie der verdiente Sieger aus, wurde aber erst wegen angeblicher Härte, dann wegen verbotener Technik disqualifiziert. Da sich alle in diesem Pool im Kreis schlugen und alle die gleiche Punkteausbeute hatten, musste der 1. Platz in diesem Pool neu ausgekämpft werden. Piet errang am Ende den 3. Platz!

Bei den Landesmeisterschaften in Lüneburg lief es ähnlich gut. In der U12 bis 38kg standen sogar zwei Helmstedter im Finale, dass Noah Schöndube knapp für sich entscheiden konnte. Etwas tragisch endete der erste Kampf von Newcomerin Paula Hühne. Mit 19:7 Punkte in Führung liegend, ließ sich die Helmstedterin noch fünf Sekunden vor Kampfende auf einen Part 2 Kampf ein, wurde geworfen und am Boden fixiert. So verlor sie den Kampf recht unglücklich. Im zweiten Kampf schlug sie dann einen männlichen Teilnehmer aus Essehof deutlich mit 19:2 Punkten und wurde Vizemeisterin. In der U15 musste Neele Röber eine Gewichtsklasse höher antreten. Doch auch hier sorgte die amtierende deutsche Vizemeisterin schnell mit drei Siegen für klare Verhältnisse und wurde Landesmeisterin. Noch deutlicher war der Durchmarsch von

Henry Lai bei den U15 -55Kg Klasse. Hier war er allen Kämpfern überlegen und holte sich geradezu locker den Landesmeistertitel. Das Sahnestück lieferte an diesem Tag Piet Hunsicker bei den Senioren ab. Eigentlich erst im ersten Jahr in der U21 Altersklasse musste er mangels Gegner bei den Herren antreten. Hier räumte er sensationell mit vier Siegen aus vier Kämpfen den ersten Platz ab und schlug selbst einen Bundeskaderathleten.

Hamburg war dieses Jahr Austragungsort für die Norddeutschen Meisterschaften. Hier stachen die beiden U18 Kämpfer Leon Schrader und Juliana Bartel heraus. Beide holten mit einer enormen Energieleistung ungeschlagen die Titel nach Helmstedt. Auch Neele Röber, Henry Lai und Niklas Bartninkat holten weitere Medaillen für unser Dojo und qualifizierten sich so für die Deutschen Meisterschaften.

Bei den Deutschen lief es nicht mehr ganz so rund. Niklas Bartninkat bekam gleich die beiden dicksten Brocken in seiner Gruppe zugelost und schied leider nach zwei knappen Niederlagen in der Vorrunde aus. Leon Schrader wurde nach einer Verletzung vom Turnierarzt vorsorglich aus dem Turnier genommen, Gesundheit geht vor. Juliana Bartel musste gleich im ersten Kampf gegen die spätere Deutsche Meisterin aus Limburg antreten. Konnte zu Beginn gut mithalten, verlor dann aber doch wenn auch knapp diese Begegnung und rutschte in die Trostrunde. Hier kämpfte sie sich vor bis ins kleine Finale, dass sie aber gegen eine Kämpferin aus Hamburg verlor. Wie im letzten Jahr belegte Juliana wieder einen guten 5. Platz! Auch Neele Röber kämpfte sich vor bis ins kleine Finale. Hier unterlag sie aber ungerechtfertigt nach einer sehr strittigen Kampfrichterentscheidung. Am Ende der regulären Kampfzeit stand es 6:6 und hätte in die Verlängerung gehen müssen. Da erhielt Neele noch eine Bestrafung wegen angeblichen „Grip and punch“, so dass ihre Gegnerin noch einen Punkt dazu bekam. Auch Proteste der HSV Trainer half nichts, Neele musste mit Platz fünf nach Hause fahren!

In der zweiten Jahreshälfte nahm unsere Wettkampftruppe an verschiedenen Turnieren teil. Zu einem am Anfängerturnier in Wanzleben, was aus organisatorischer Sicht sehr enttäuschend war und wir nächstes Jahr dort nicht teilnehmen werden. In Weimar auf dem Classic Challenger Cup ging es heiß her. Neele Röber konnte hier Revenge nehmen und ihre Finalgegnerin von den Deutschen schlagen. Auch zeigten die anderen Fighter gute Leistungen.

Nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe nahmen wir noch an Turnieren in Schönebeck und am Internationalen X-Mas Turnier in Oldenburg teil.
Außerdem lud die Fußballabteilung unsere Fighter ein, beim HSV-Sticker-Stars Album mitzuwirken. Bei mehreren Fototerminen wurden unsere Fighter abgelichtet und fanden sich bei der Kickoff-Veranstaltung beim Rewe Markt auf Klebesticker wieder. Hier wurden dann fleißig Sticker und Alben gekauft, geklebt und schon die ersten Sticker getauscht. Ist zu hoffen, dass alle ihre Alben voll bekommen haben.

EHRUNGEN

Eine hohe Auszeichnung für seine Verdienste um die Förderung des Ju-Jutsu erhielt unser Uwe. Auf dem Bezirksseminar in St. Andreasberg verlieh der Deutsche Ju-Jutsu Verband Uwe Nettlau den Titel des Ju-Jutsu-Großmeisters 6.DAN Ju-Jutsu. Ab sofort hat er die Verpflichtung und Ehre den rotweißen Gürtel zu tragen. In mehr als 100 Lehrgängen auf Bezirks-, Landes-und Bundesebene fungierte Uwe als Referent. Zudem hat er im Verband den Posten des Direktor Prüfwesen inne und ist Beauftragter für das JJ-Sportabzeichen.

Und mit seinen 41 Lenzen ist Uwe einer der jüngsten Großmeister in Deutschland. Und wir haben das große Glück unter ihm trainieren zu dürfen.
„Shihan ni rei“!
Andreas Oeft erhielt vom Landessportbund für seine Verdienste um die Förderung und sein Engagement im Ju-Jutsu die Ehrennadel in Silber.
Im Sommer wurden dann die Wettkämpfer wieder für ihre sportlichen Leistungen von der Stadt Helmstedt bei einer Feierlichkeit im Freibad Birkerteich Helmstedt geehrt. Ebenso gehört Juliana Bartel zu den fünf Nominierten des Kreissportbundes zur Wahl des Jugend-Sportlers des Jahres. Im Brunnentheater wurde die Ehrung vorgenommen. Hier erreichte sie den 2. Platz! Aber allein die Tatsache, dass ein Sportler unserer Randsportart jetzt schon zum fünften Mal in Folge nominiert wurde, ist schon ein Riesenerfolg.

Die Abteilungsleitung möchte sich hier auch bei den vielen fleißigen Eltern bedanken, die ihre Kids immer zum Training, zu den Lehrgängen und Wettkämpfen begleiten, unsere Fighter anfeuern und bei Events uns mit ihrer Hilfe unterstützen. Ohne eure Unterstützung würde die Abteilung nicht so funktionieren, wie sie funktioniert. Vielen vielen Dank!!!

TRAINER

Uwe Nettlau 6.DAN Ju-Jutsu, 1.DAN Judo – Erwachsenentraining
Andreas Oeft 4.DAN Ju-Jutsu – Kinder, Erwachsenen- und Wettkampftraining
Dirk Thielemann 3.DAN Ju-Jutsu – Erwachsenen- und Wettkampftraining
Jannis Kninider 1.DAN Ju-Jutsu – Kinder- und Erwachsenentraining
Karsten Kninider 2.Kyu Ju-Jutsu – Kindertraining
Stefan Schöndube 2.DAN Shotokan-Karate, 3.Kyu Ju-Jutsu – Kinder- und Wettkampftraining

Abteilungsleitung: Andreas Oeft
Stellvertreter: Dirk Thielemann
Kassen-und Finanzwart: Karsten Kninider

team energie *Helmstedt*

team
bau · energie

▪ Heizöl ▪ Diesel
▪ Schmierstoff ▪ Strom
▪ Erdgas ▪ Pellets

team energie *GmbH & Co. KG*
Emmerstedter Str. 16a - 38350 Helmstedt
Telefon 05351 31377 oder 3575

Wir machen's möglich!

www.team.de

DIE SCHWIMM-ABTEILUNG – MASTERS

Die Masterschwimmer starteten das Jahr 2018 direkt im Januar mit den Bezirksmeisterschaften der langen Strecke in Wolfsburg, wo sowohl ein Vize- als auch ein Meistertitel erreicht werden konnte.
Bei den Norddeutschen Meisterschaften in Magdeburg schwamm sich Anja Gawellek (AK 35) dreimal auf den ersten Rang und konnte auch noch drei Vizetitel mit nach Hause nehmen. Aufgrund dieser außerordentlichen Leistung wurde Anja zur Sportlerin des Jahres 2018 nominiert und setzte sich gegen die anderen Kandidaten durch. Sie wurde im November im Brunnentheater zur Sportlerin des Jahres gekürt.
Als nächstes starteten die Masters bei den Bezirksmeisterschaften in Einbeck und holten den Pokal für die beste Mannschaft mit der höchsten Punktzahl sowie zahlreiche Bezirksmeistertitel. Zusätzlich gewannen sie mehrere Liter Bier, die beim alljährlichen Bezirksbiertrinken gemeinsam geleert wurden.
Bei der gemeinsamen Spargelradtour schwitzen die Helmstedter Schwimmer Kilometer für Kilometer und konnten nur durch das im Juliusbad Restaurant anstehende „Spargel satt essen“ motiviert werden.
Im Sommer unterstützen die Erwachsenen die Kinder- und Jugendabteilung beim 24 Stundenschwimmen in Königslutter und konnten auch diesen Wettkampf als erfolgreichste Mannschaft abschließen. 179 Kilometer schwammen die Helmstedter Schwimmer in 24 Stunden, wobei den ein oder anderen der Ehrgeiz gepackt hat und innerhalb von wenigen Stunden enorme Strecken geschwommen wurden.
Am Ende des Jahres standen die Landesmeisterschaften in Achim an. Dort starteten die Helmstedter in den vergangenen Jahren stets mit einer großen Mannschaft und sicherten sich Jahr für Jahr den Pokal. Inzwischen konnten sich leider nur sechs Aktive für diesen Wettkampf begeistern und so wurde diesjährig nur der 6.Platz in der Mannschaftswertung erreicht. Ihr Debüt für den Helmstedter SV gab Sonja Hack (AK 35) und brillierte bei allen vier Starts mit Platz eins und somit unangefochtene Landesmeisterin. Auch Pascal von Berkel ging auf Titeljagd und sicherte sich ebenfalls viermal den obersten Platz auf dem Treppchen.

Ein weiteres freudiges Ereignis war das 15-jährige Jubiläum der Altmasters, das gebührend im Juliusbad Restaurant gefeiert wurde. Seit 15 Jahren jagt Trainerin Sigrid Koch unsere Altmasters jeden Mittwoch durchs Becken und sorgt dafür, dass sie fit bleiben. Ab der Altersklasse 45 bis ins Alter von 75 Jahren ist hier alles vertreten und wir hoffen, dass dies noch lange so bleibt.
Auch außerhalb des Wassers bewiesen wieder mehrere Schwimmer ihre Sportlichkeit und legte solide ihr Sportabzeichen ab.
Dass die Helmstedter Schwimmer nach wie vor zu den Sportgrössen des Landkreises gehören zeigten die zahlreichen Ehrungen bei der Sportlerehrung der Stadt Helmstedt.
Um das Jahr gemeinsam abzurunden fand die traditionelle Weihnachtsmarktfahrt diesjährig nach Hannover statt.

KINDER UND JUGENDBEREICH

Die Kinder- und Jugend Abteilung des Helmstedter Schwimmvereins zeigte sich 2018 auf sechs Schwimmwettkämpfen der Konkurrenz. Zudem waren sie auch bei anderen regionalen Wettkämpfen erfolgreich dabei. Ein großer Dank geht an das Autohaus Pilarski, das uns für die gesamte Wettkampfsaison 2018 einen Neun-Sitzer Bus zur Verfügung stellte, um alle Wettkampforte gemeinsam erreichen zu können.

Beim Lauf um die Wälle am Anfang des Jahres zeigten Jüngsten, dass sie auch außerhalb des Wassers sportlich unterwegs sind. Nach dem zweimonatigen, wöchentlichen Lauftraining zeigten sie sich am Wettkampftag von ihrer besten Seite.

Erstmalig besuchten wir im April den Burger King Wettkampf in Hildesheim. Bei diesem kindgerechten Nachwuchswettkampf erhalten die Teilnehmer keine Medaillen, sondern einen Burger King Gutschein.

Somit konnte der Wettkampftag mit einem gemeinsamen Burger King Besuch beendet werden.

Aufgrund des warmen Sommers, konnte die Freibadsaison von Juni bis September dieses Jahr voll ausgenutzt werden. Das Frieren und Bibbern blieb uns dieses Jahr größtenteils erspart und so konnte eifrig trainiert werden. Als großer Saisonhöhepunkt stand im August wieder das 24 Stundenschwimmen in Königslutter im Kalender der Schwimmer. Bei grandiosen Wetterbedingungen zelteten wir in der Lutterwelle, grillten zusammen und bestellten uns Pizza. Gut gestärkt gelang es den Nachwuchsschwimmern – mit Unterstützung der Masters – wiederholt den Mannschaftssieg zu holen. Gemeinsam erschwammen die Helmstedter 179 Kilometer.

Zur Beendigung der Freibadsaison stand als nächstes ein Grillabend in Bad Helmstedt mit einer Schnitzeljagd durch den Wald an. Dabei

mussten in Teams verschiedene Aufgaben gelöst werden, wobei die Schwimmer oft mit überraschender Kreativität punkteten und sowohl die Kleinsten als auch die Großen viel Spaß zusammen hatten.
Abgerundet wird das Jahr 2018 mit dem alljährlichen Weihnachtsschwimmen, bei dem gruppenübergreifend verschiedene Aufgaben im Team gemeistert werden müssen und anschließend gemütlich beim mitgebrachten Buffet beisammen gesessen wird.
Da die Kindergruppen momentan vollständig ausgelastet sind, würden wir uns über Interessierte Helfer zur Unterstützung sehr freuen. Es besteht die Möglichkeit eine Trainerausbildung zu absolvieren. Bei Interesse bitte in der Geschäftsstelle des HSV melden.
Etwas Luft gibt es dagegen momentan in der Jugendgruppe. Wenn du also Lust hast die Schwimmtechniken richtig zu erlernen, deine Ausdauer zu trainieren und gemeinsam auf Wettkämpfe zu fahren, komm einfach mal vorbei! Das Training der Jugend findet immer am Mittwoch 17::00-18:15 Uhr und Freitag 16:30-17:30 Uhr statt.

DIE JUDO-ABTEILUNG

Die Judo-Abteilung besteht aus der Kindergruppe mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 15 Jahren. Sie trainieren jeden Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr in der Sporthalle des Gymnasium Julianum in der Goethestraße.

SAISONHÖHEPUNKTE:

Mitte Juni feierten wir zusammen mit den Judokas aus Süpplingen unser Sommerfest mit verschiedenen Spielen und Würstchen essen. Auf allgemeinen Wunsch stellten wir auch wieder einen Feuertopf auf und backten Stockbrot und Marshmallows. Wegen der Trockenheit durch die anhaltende Hitze konnten wir den Feuertopf wegen der Brandgefahr nicht auf die Rasenfläche stellen, sondern mussten auf den gepflasterten Parkplatz ausweichen.

Dieses Jahr fand unsere Judo-Safari erst sehr spät statt und zwar im November in Königslutter. Es nahmen zusätzlich zu den Judokas des Tatami Süpplingen, des HSV Helmstedt und des MTV Schöningen auch noch die Judokas des TSV Königslutter teil. So wurden wir eine ziemlich große Gruppe.

Im Dezember veranstalteten wir wieder eine Weihnachtsfeier. Nach gemeinsamer Besprechung haben wir uns für Kegeln entschieden.

Jutta Lixfeld
Abteilungsleiterin

DIE TAEKWONDO-ABTEILUNG

2018 war für die kleine Taekwondo-Abteilung ein sehr aktives und erfolgreiches Jahr, denn die Atlethen besuchten zehn Turniere und einige Lehrgänge. Schon Anfang Februar starteten fünf unser „großen“ Taekwondoin mit einem Kampf-Lehrgang in Hankensbüttel unter der Leitung des Großmeisters Christos Damos (6.Dan). Hierbei wurden in drei Stunden neue Techniken gezeigt sowie mehrere Kampfsituationen nachempfunden und deren Kontermöglichkeiten erarbeitet. Als letztes folgte ein freies Sparring mit leichten Kontakt, um neu Erlerntes zu vertiefen oder schon gekonnte Techniken zu vervollkommnen.

In den folgenden Monaten bis zu den Sommerferien konnten die Sportler auf verschiedenen Turnieren ihr Erlerntes und ihr Können unter Beweis stellen.

Bei den Turnieren im Taekwondo gibt es dabei zwei Modi. Zum einen gibt es die olympische Disiplin des Kyeoreugis (koreanisch: Kampf). Hiebei wird im Vollkontaktmodus hauptsächlich mit vielen Trittkombinationen auf einer 8x8m großen oktagonalen Fläche gekämpft. Die Sportler tragen dabei eine Schutzkleidun, die elektronisch die Treffer der Kontrahenten zählt. Zusätzliche Punkte können durch hohe oder gedrehte Kicks sowie durch Verfehlungen des Gegners erzielt werden.

Der zweite Modus Poomsae (koreanisch: Form) ist ein vorgeschriebener Ablauf von Grundstellungen mit Block-, Angriffs- und Tritttechniken, die einen Kampf gegen einen imaginären Gegner darstellen. Hierbei wird besonders auf die richtige Ausführung der Techniken sowie dem Einsatz von Rhythmus und Kraft als auch auf Genauigkeit und vorhandene Konzentration geachtet.

So fuhren wir quer durch Niedersachsen bis nach Hamburg und Berlin, um an verschiedenen Landes-Turnieren und Meisterschaften teilzunehmen. Dabei schnitten die jeweiligen „kleinen“ Teams der Helmstedter Taekwondoin (zum Vergleich hatten wir im Schnitt fünf Teilnehmer, während die meisten Teams über 20 Starter stellten) sowohl im Kampf als auch im Bereich Formenlaufen immer gut ab. So konnten sich auf jeden Turnier mindestens einer der HSVer eine Goldmedaille sichern.

Nach den Sommerferien wurde es etwas stiller und unsere Sportler konnten sich intensiver mit der Vorbereitung auf die am Anfang nächsten Jahres stattfindene Prüfung und dem Formenlaufen beschäftigen.

Denn im November stand noch die internationale Norddeutsche Meisterschaft im Modus Poomsae vor der Tür, an der sich sechs unserer Sportler, darunter zwei unserer jüngeren Taekwondoin, beteiligten. Die Teilnehmerzahl des Turniers betrug ca. 200 Sportler aus elf Vereinen. Und die Vorbereitung hatte sich gelohnt: Gleich drei HSVer errangen den Titel. Es gewannen Nico Freydank (4.Keup Blaugurt) und Sarah Sabri (1.Keup Rotschwarzgurt) in ihren Alters- und Leistungsklassen sowie Trainer Chris Blankenaufulland (Kategorie Ü40 Schwarzgurte) Gold. Somit stellt der HSV gleich drei amtierende Norddeutsche Meister. Herzlichen Glückwunsch!

Für unsere zwei „kleinen“ Neuzugänge war es das erste Turnier und sie mussten erstmal das Ambiente und die Aufregung eines solchen Tages kennenlernen. Leider gingen sie bei diesem Turnier leer aus, bzw. nicht ganz, da zumindest eine Teilnehmemedaille ergattert wurde.

Informationen wie Trainingszeiten und -ort finden Sie hier:
www.helmstedter-sportverein.de

DIE EINRAD-GRUPPE

Zu der Einrad-Abteilung gehören 16 Mitglieder im Alter von 6 bis 17 Jahren. Trainiert wird mit Trainerin Anja Gärtner immer freitags von 16.30 bis 17.30 in der Sporthalle Elzweg. In unserer Gruppe sind Anfänger sowie Fortgeschrittene, die die verschiedenen Fahrtechniken ausprobieren und erlernen. Auch Hindernisfahren und Choreographien nach Musik sowie kleine gemeinsame Spiele auf dem Einrad gehören bei uns dazu. Dieses Jahr hatten wir unseren Auftritt bei der Einschulungsfeier der 5. Klassen des Gymnasiums in Helmstedt. Ein Einrad muss zum Training selbst mitgebracht werden.

DIE GERÄTTURN-ABTEILUNG

Insgesamt turnen 39 Mitglieder im Alter von 5 bis 17 Jahren im Helmstedter Sportverein. Trainiert wird mit Trainerin Anja Gärtner immer freitags von 15 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle Elzweg. Aufgrund der Trainingsgemeinschaft mit der Turngruppe des TSVG können die Turner auch mehrfach in der Woche trainieren. Nach einer kurzen Erwärmung turnen wir an den klassischen Wettkampfgeräten Boden, Balken, Sprung und Reck.

Im Frühjahr haben wir an den Kreismeisterschaften in Helmstedt teilgenommen, bei denen wir die Pflichtübungen des DTB geturnt haben und erfolgreich abgeschnitten haben. In Kooperation mit dem TSVG sowie mit dem Fichte-Sportverein, haben wir im Sommer ein Sportabzeichen-Wochenende mit Zeltlager veranstaltet. Hierbei haben 15 Turnerinnen der Gruppe und vier weitere ehrgeizige Sportler auch in diesem Jahr wieder das deutsche Sportabzeichen erlangt. Weiterhin konnten sogar drei Familiensportabzeichen überreicht werden.

Wem diese Veranstaltungen und Mitmachangebote noch nicht reichten, nahm im Herbst noch an unserer Pizzawanderung teil. Erstmals in diesem Jahr wurde im November eine Mini-Olympiade veranstaltet. In guter Zusammenarbeit mit unserer Vorschulgruppe konnten die Jüngeren von uns an zwölf verschiedenen Stationen ihr Können zeigen.
Im Dezember beenden wir das Jahr mit einem Weihnachtsschauturnen als Dankeschön für die Eltern. Denn ohne Elternhilfe wäre dies alles nicht möglich!

DIE TISCHTENNIS-ABTEILUNG

Unter dem Motto „Klein aber Fein“ haben die Mitglieder unserer Abteilung viel Spaß beim Tischtennis spielen. Darunter auch sechs junge Herren der Lebenshilfe Helmstedt-Wolfenbüttel, die bei uns Sport treiben und sich in unseren Reihen sehr wohlfühlen. Von „Inklusion“ wird bei uns nicht nur gesprochen, sondern sie wird auch ganz „GROSS“ geschrieben und gelebt.

Die zurückliegende Saison 2017/18 haben wir mit einer Damen- und zwei Herrenmannschaften bestritten. Die Damen belegten am Ende der Saison in der Bezirksoberliga Nord Damen den 6. Platz. Das Ziel ist es, in der kommenden Saison eine bessere Platzierung zu erreichen. Zu der Mannschaft gehörten Berit Hillebrand, Silvia Irmer, Birgit Nose, Karin Westphal und Gesa Zuehlsdorff.

Die 1. Herren Mannschaft ist in der 3. Kreisklasse Herren Süd Meister geworden, hatte aber aufgrund der Altersstruktur in der Mannschaft auf den Aufstieg in die 2. Kreisklasse Süd verzichtet. Hervorzuheben ist hier, dass mit Lutz Baeslack der beste Spieler der Klasse aus unseren Reihen kam. In dieser Mannschaft spielten Lutz Baeslack, Franz Schoor, Alexander Skorpel und Stefan Thiele. Als Ersatzspielerinnen kamen Silvia Irmer, Berit Hillebrand, Karin Westphal und Gesa Zuehlsdorff zum Einsatz.

Die 2. Herren Mannschaft spielte in der 4. Kreisklasse Herren Süd und schnitt hier am Saisonende mit einem 7. Platz ab. Zu dieser Mannschaft gehörten Reinhard Bäsecke, Dominique Hrsina, Jasmin Kliche, Ina Liebe, Silke Riediger-Hoffmann und Alexander Skorpel.

In der laufenden Spielzeit 2018/19 haben wir auch wieder drei Mannschaften am Start. Aktuell (Stand Ende Dezember 2018) sind unsere Teams folgendermaßen platziert: Bezirksoberliga Nord Damen: Helmstedter SV - 3. Platz, 3. Kreisklasse Herren Süd: Helmstedter SV - 2. Platz und 4. Kreisklasse Herren Süd: Helmstedter SV II - 5. Platz. Es gibt also für die Rückrunde noch ausreichend Potenzial nach oben...

Die Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) in Helmstedt bieten z.B.:

Digitalisierung von Film, Bild und Tonträgern	Wäscherei und Heißmangel	Garten- und Landschaftspflege
Werkstatt für Industriearbeit WIR Porschestr 13 A Herr Eickhoff Tel. 0 53 51 544 59-36	WfbM Landgrabentrift 2b Frau Weigel & Frau Heidmann Tel. 0 53 51 58 70-43	WfbM Beendorfer Str. 1 Herr Herrmann Mobil: 0151 108 645 66 Herr Heger Mobil: 0151 108 645 62

Auch in weiteren Bereichen wie:
Holz- und Metallbau oder
Montagetätigkeiten sind wir
gern für sie da.
Bitte sprechen sie uns an!

Lebenshilfe
HELMSTEDT-WOLFENBÜTTEL
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Angebote und Informationen unter: 0 53 51 58 90-0 oder
bei Herrn Pasemann: 0 53 51 58 90-40 | Webseite: www.lebenshilfe-he-wf.de

Tischtennis

Auch das Gemütliche in unserer Abteilung kommt nicht zu kurz! So haben wir vor den Sommerferien ein „Saisonabschlusstraining“ veranstaltet, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat.
Anfang September schloss sich dann noch unser alljährliches Grillen in der Waldbaracke auf dem HSV-Gelände an. Mitglieder, Verwandte, Freunde und Bekannte waren herzlich willkommen. Mit Freude konnten wir feststellen, dass auch die Spieler der Lebenshilfe mit Partnern und Freunden daran teilgenommen haben.
Nach beendeter Hinrunde haben wir zum Jahr vier TT-Platten Doppel gespielt. Die Doppelteams wurden ausgelost. Und es gab viel zu lachen und alle SpielerInnen hatten jede Menge Spaß. Zum leiblichen Wohl hatten alle Abteilungsmitglieder mit kleinen Köstlichkeiten beigetragen. Echt Klasse!
Auch unseren Mitgliedern der Lebenshilfe wollen wir an dieser Stelle einmal „DANKE“ sagen. Sie haben sich super bei uns in die Abteilung eingegliedert. Jeder von den „Alten“ spielt mit ihnen zusammen, sodass eine tolle Gemeinschaft entstanden ist. Weiter so! Schön, euch bei uns zu haben!

Über Nachwuchs, ob „jung“ oder „alt“, würden wir uns freuen. Der Spaß am Spiel steht bei uns immer im Vordergrund. Aber der Ehrgeiz bei den Spielerinnen und Spielern fehlt nicht, um gute Resultate mit ihren Mannschaften in der Saison zu erzielen! Wir freuen uns über jede/n „Neue/n“.

Ansprechpartnerin und Abteilungsleiterin:
Gesa Zuehlsdorff

DIE SENIOREN-ABTEILUNG

Ein bewegtes Jahr liegt hinter der Senioren-Abteilung, in dem sich Freud und Leid kreuzten. Trotz der Höhen und Tiefen sind wir unseren Zielen, soziale Kontakte zu schaffen und zu leben, uns auszutauschen, gemeinsam etwas zu unternehmen, auch im abgelaufenen Jahr wieder nachgekommen.

Zu unserer Abteilung gehören inzwischen leider nur noch rund 40 Mitglieder im Alter zwischen 60 und 90 Jahren. Die „biologische Zeituhr“ lässt sich leider auch in unserer Abteilung nicht aufhalten. Neben verschiedenen Tagestrips treffen sich die Senioren jeden dritten Dienstag im Monat ab 15 Uhr in der Bötschenberg-Schänke zum Spiel- und Klönnachmittag oder Vorträgen – die für unsere Altersgruppe von Interesse sind – bei Kaffee und Kuchen. Jeden vierten Freitag im Monat trifft sich zudem die Kartenspielgruppe zu Skat und Rommé im AWO-Zentrum am Schützenwall von 15 bis 17 Uhr, um den „Spieltrieb“, der jeden Menschen begleitet, ein wenig „auszuleben“.

Ein buntes Jahresprogramm hat dafür gesorgt, dass für jeden etwas dabei gewesen ist. Im Zeitraffer wollen wir das Jahr noch einmal an uns vorbeiziehen lassen:

Im März erfreuten wir uns wieder einmal mit Bernd Giere an alten Helmstedter Bildern – mit Schwerpunkt unserer alten Post und dem Helmstedter Bahnhofsgelände und weiterer öffentlicher Einrichtungen – in Helmstedt.

Unsere traditionelle Spargelfahrt führte uns im Mai zum „Otterzentrum Hankensbüttel“, verbunden mit einer naturkundlichen Führung zur Familie von Otter, Baummarder, Dachs & Co.

Im Juli haben wir uns zum „Sommerfest“ auf dem Bötschenberg eingefun-

den, hier konnte ein jeder sein Talent bei einigen Geschicklichkeitsspielen unter Beweis stellen. Unser jährlicher „Betriebsausflug“ führte uns im Oktober für einige Tage in die „Holsteinische Schweiz“. Vom Standort Rendsburg aus wurden eine Reihe von Erkundungen im Land zwischen den beiden Meeren unternommen. Besonderer Höhepunkt waren eine ganztägige Fahrt mit einem Seitenraddampfer von Kiel nach Brunsbüttel und der Besuch des „Holländerstädtchen Friedrichstadt“. Einen runden Abschluss bildete dann auf der Rückfahrt der Besuch der Salzsiederstadt Lüneburg mit einem Rundgang zu den Drehplätzen der Fernsehserie „Rote Rosen“ und den geschichtsträchtigen Gebäuden Lüneburgs.
Im Oktober hatten wir wieder einmal unseren Bürgermeister Wittich Schobert zu Gast, der uns über die bisherigen Aktivitäten in Helmstedt aus Sicht der Verwaltung berichtete und uns einen Sachstand über anstehende Planungen gab.

Einen besonderen Platz hat wieder unsere Weihnachtsfeier im Dezember eingenommen mit Lied- und weihnachtlichen Geschichtsbeiträgen unserer „eigenen Künstler“, unter der Federführung unserer Ehrenvorsitzenden Margit Beyer. Zu einem sehr weihnachtlichen Abschluss mit einer bewegenden Weihnachtsgeschichte und einem Potpourri an Weihnachtsliedern hat uns Bernd Giere mit seiner Gitarre verabschiedet.

Unseren Jahresrückblick dürfen wir nicht schließen, ohne ein stilles Gedenken an unsere Abteilungsmitglieder Benno Hinz und Horst Westphal, die unsere Abteilung sehr wesentlich mit geprägt haben und uns im Jahr 2018 verlassen haben.

Nach unseren letzten Wahlen Anfang des Jahres stehen als Funktionsträger unserer Abteilung:
Manfred Becker = Abteilungsleiter
Dieter Jarzyk = stellvertretender Abteilungsleiter
Thea Götze = Kassiererin
Wolfgang Gerves und Heiko Heyen = Delegierte
Margit Beyer = Ehrenvorsitzende

zur Verfügung. Durch den Tod von Horst Westphal zeichnet für die Kartenspielgruppe Wolfgang Gerves verantwortlich.
Im Januar wollen wir keinen Klön- und Spielnachmittag abhalten, sodass unser Jahresprogramm 2019 im Februar vorgestellt werden soll.
Ein Dank geht an alle, die in unserer Abteilung zum Gelingen der Klön- und Spielnachmittage, der Karten- und Rommé-Cup-Nachmittage und sonstigen Veranstaltungen beigetragen haben.
Mit dem Wunsch für ein erfülltes und gesundes Jahr 2019
verbleibt
Euer Manfred Becker

WANDER-ABTEILUNG

Wie ich bereits angekündigt hatte, wurden unsere Wanderungen etwas reduziert. Anstatt jeden Monat trafen wir uns nun alle zwei Monate zu einer Wanderung. Grund dafür sind die fehlenden Wanderführer, die mich und meinen Mann bei der Ausarbeitung einer Wanderstrecke hätten unterstützen können.

Trotzdem hatten wir wieder schöne Wanderungen in diesem Jahr. So ging es im Februar in den Elz mit einer Pause, in der es Glühwein und Schmalzbrote gab. In der Kantine des Schrebergarten „Goldene Aue“ wurde nach dem Kaffee trinken die Abteilungsversammlung abgehalten. Gäste waren unser Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer mit seiner Frau Petra. Es folgte eine Wiederwahl des Abteilungsvorstandes.

Die April Wanderung führte uns an den Lappwaldsee. Nach dem Mittagessen in der Bötschenberg Schänke erfolgte ein Rückblick auf 30 Jahre Wanderabteilung: Interessantes, Kurioses, schöne Wanderziele und Tagesfahrten.

Im Juni hatten wir eine wunderschöne Wanderung im Flechtinger Forst. Wir konnten einen riesigen Mammutbaum bestaunen und beim Kaffeetrinken im Schloß Altenhausen endete unser Wandertag.

Im August folgte unsere Tagesfahrt in die Heide bei brütender Hitze. Bei der Kutschfahrt gab es kalte Getränke und unterwegs wurde uns die Ausbildung von Hirtenhunden für Schafe demonstriert.
Nächste Station war das Grab von Hermann Löns nach einer kleinen Wanderung von 30 Minuten. Nach einem leckeren Grillbüffet besuchten wir eine Zierkerzenschnitzerei. Es gab noch Kaffee und Kuchen oder Eis, bevor wir die Heimreise antraten.

Im Oktober trafen wir uns in Harbke mit den Calvörder Wanderfreunden zu einer gemeinsamen Wanderung auf dem neu eröffneten Wanderweg „Räuber Rose Route“. Unterwegs habe ich einige interessante Geschichten und Anekdoten über den Räuberhauptmann Rose erzählt.
Die Volksstimme berichtete in einem großen Artikel über unsere Wanderung.

Wie in jedem Jahr schließt die Weihnachtsfeier mit großer Tombola unser Wanderjahr ab.

Ein Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer und an alle Gönner und Spender der Wanderabteilung. Auch beim Vorstand bedanke ich mich für die Unterstützung.

Ruth Beber
Abteilungsleiterin

Wanderabteilung

SPORT FÜR JEDERMANN

In naher Zukunft besteht das von mir ins Leben gerufene Sportangebot unseres Vereins 30 Jahre. Damals war es mein Ziel, die Aktiven so weit voranzubringen, dass die Bedingungen für das das Deutsche Sportabzeichen erfüllt werden können. Heute kann ich feststellen: es ist mir weitgehend gelungen. Seit Jahren sind wir die erfolgreichste Abteilung des HSV in diesem Bereich. Lediglich die Turnabteilung von Anja Gärtner macht uns langsam Konkurrenz. Unsere Höhepunkte in diesem Jahr:

FEBRUAR: Braunkohlwanderung
MÄRZ: Kegeln im Kegelcenter des TSV Germania – hier schafften 15 Aktive das „Niedersächsische Kegelsportabzeichen in Gold“. Als Lohn erhielt jeder eine Urkunde mit der erbrachten Leistung.
APRIL: Skatturnier in der Kantine des Gartenvereins am Magdeburger Berg. In die Siegerliste konnte sich erneut Michael Bartsch eintragen. Ein besonderer Dank gilt hier Rüdiger Bösing für die großzügige Unterstützung.
MAI: Im Rahmen der Sportwoche des TSV Jerxheim trafen wir auf eine Fußball-Freizeitgruppe. Wir schlugen uns beachtlich, insbesondere beim anschließenden Durstlöschen.
JULI: Die diesjährige Radtour führte uns durch den nördlichen Lappwald nach Barmke. In der Dorfschänke gab es Schnitzel satt. Michael Schröder sei gedankt für die hervorragende Streckenführung, kaum öffentliche Straßen wurden in Anspruch genommen.
OKTOBER: Eine erlebnishungrige Gemeinschaft unternahm eine AIDA Kreuzfahrt auf der Ostsee. Von Warnemünde aus ging es nach Oslo, Kopenhagen und zurück nach Hamburg. Diese Tour soll ganz toll gewesen sein wurde mir berichtet.
DEZEMBER: Braunkohlessen mit Abteilungsversammlung. Dabei ist es Tradition, dass wir vorher dem Helmstedter Weihnachtsmarkt einen Besuch abstatten. Nach dem Essen werden die errungenen Urkunden des Sportabzeichens ausgehändigt.
FEBRUAR 2019: In diesem Monat ist bereits ein Wintersportwochenende im Harz gebucht. Hoffentlich spielt der Wettergott mit.

Siegfried Käse
Abteilungsleiter

GESUNDHEITSSPORTZENTRUM

Die Abteilung wächst beständig und wir sind bemüht, das Sportangebot ständig durch qualifizierte und engagierte Übungsleiter/innen zu erweitern. Dies ist uns auch im vergangenen Jahr wieder gelungen. Wir konnten mit der Verpflichtung von Marion Thiele und Gisela Vonau zwei motivierte Übungsleiterinnen für die Sportangebote Marma-Yoga und Reha-Wassergymnastik dazu gewinnen. Im kommenden Jahr werden wir zwei zusätzliche Aquafitnesskurse anbieten, die ebenfalls Gisela Vonau übernehmen wird.

Unser vielfältiges Sportangebot setzt sich aus folgenden Angeboten zusammen: Aquafitness-Kurse, Präventive Allroundfitness, Funktionstraining, Nordic-Walking, Pilates, Präventive Rückenfitness, Qigong, Rehasport (Trocken und Wasser), Step-Aerobic, Stretching-Kurse,Tanz-Workout, Wassergymnastik und Yoga.

Kerstin Matschulla, Abteilungsleiterin Gesundheitssport (Anmeldungen u. Informationen)
Bürozeiten: Montag – Donnerstag, 8 - 12 Uhr
Telefon-Nr.: 05351/59 93 09, FAX: 05351 – 4 13 36
gesundheitssport@helmstedter-sportverein.de

Kaliopi (Kalli) Schöndube, stellvertretende Abteilungsleiterin, ÜL-Lizenz B „Sport in der Prävention und Rehabilitation“, Übungsleiterin Reha-Sport Trocken und Wasser, Präventive Rückenfitness

Präventive Rückenfitness ist eine Ganzkörpergymnastik zur Kräftigung der Wirbelsäulenmuskulatur mit Entspannungsübungen zum Ausgleich von einseitiger Belastung bei Berufs- und Hausarbeit, dazu das Erlernen eines Rückengerechten Bewegungsverhaltens im Alltag.

Präventive Rückenfitness
Montag, 9 - 10 Uhr
Donnerstag 9 - 10 Uhr

Rehabilitationssport (ärztliche Verordnung - Trockengymnastik)
Gesundheitssportzentrum des HSV, Am Bötschenberg 2
Montag, 10 - 11 Uhr
Donnerstag, 10 - 11 Uhr
Donnerstag, 18.10 - 18.55 Uhr
Donnerstag, 19 - 19.45 Uhr

Rehabilitationssport im Wasser (ärztliche Verordnung)
Schwimmbad Büddenstedt (Nichtschwimmerbecken):
Freitag, 8.30 - 9.15 Uhr
Freitag, 9.30 - 10.30 Uhr
Freitag, 10.30 - 11.15 Uhr

Angela Watzik, stellvertretende Abteilungsleiterin, ÜL-Lizenz „Sport in der Prävention und Aerobic“, Übungsleiterin Step-Aerobic, PAF – Präventive Allroundfitness

Step-Aerobic:
Dienstag, 18.15 - 19.15 Uhr

PAF (Präventive Allroundfitness):
Mittwoch, 9 - 10 Uhr

Eva Dorguth, Übungsleiterin Nordic-Walking
Nordic-Walking ist ein Herz-Kreislauf-Training. Hierbei werden zusätzlich mit den Armen „Walking-Sticks“ eingesetzt. Sie entlasten die Hüft- und Kniegelenke und führen zu einem zusätzlichen Training der Arme und des Oberkörpers.
Montag, 19 - 20.30 Uhr (April – Oktober)
Freitag, 14 - 15.30 Uhr (Oktober – März)

Nils Hinrichs – Physiotherapeut, Übungsleiter Funktionstraining
Funktionstraining (ärztliche Verordnung) ist insbesondere auf Personen abgestimmt die nach operativen Eingriffen, Verletzungen oder Erkrankungen ihre Alltagstauglichkeit wieder herstellen wollen. Aufgrund der ärztlichen Verordnung kann hier gezielt auf die Beschwerden bzw. das Krankheitsbild eingegangen werden.
Dienstag, 19.30 - 20.15 Uhr

Gabi Pitschmann – Physiotherapeutin, Übungsleiterin Funktionstraining
Mittwoch, 18.15 - 19.15 Uhr
Mittwoch, 19.15 - 20.15 Uhr

Johannes Horn – geprüfter Schwimmmeister, Übungsleiter Wassergymnastik für Senioren
Wassergymnastik für Senioren ist ein spezielles Bewegungstraining im Wasser. Die Kraft- und Koordinationsübungen schonen aufgrund des Auftriebs des Wassers die Gelenke, Sehnen und den Rücken, kräftigen die Muskulatur sowie das Herzkreislaufsystem und bauen überflüssige Pfunde ab. Ein Training im Wasser ist stressabbauend und entspannend. Auch ohne besondere Trainingsziele macht Gymnastik im Wasser einfach Spaß, denn die Leichtigkeit und Geschmeidigkeit, mit der man sich im Wasser bewegt, vermittelt ein wunderbares Körpergefühl.
Freitag, 11 - 11.45 Uhr Juliusbad Helmstedt (Therapiebecken)
Freitag, 11.45 - 12.30 Uhr Juliusbad Helmstedt (Therapiebecken)

Siegfried (Siggi) Käse, ÜL-Lizenz „Sport in der Prävention und Rehabilitation“, Übungsleiter Rückenfitness
Präventive Rückenfitness ist eine Ganzkörpergymnastik zur Kräftigung der Wirbelsäulenmuskulatur mit Entspannungsübungen zum Ausgleich von einseitiger Belastung bei Berufs- und Hausarbeit, dazu das Erlernen eines Rückengerechten Bewegungsverhaltens im Alltag.
Mittwoch, 10.15 - 11.15 Uhr

Annegret Schaper, ÜL-Lizenz B „Sport in der Prävention“, Übungsleiterin Yoga,
Yoga ist eine sanfte und doch sehr wirkungsvolle Körperarbeit. Im Wechsel von Anspannung und Entspannung und durch meditative Übungen werden Voraussetzungen geschaffen, um durch Konzentration und Ausdauer den Alltag heiter und gelassen zu meistern. Aufwärmübungen, passende Texte, kleine Massageelemente und Partnerübungen runden das Programm ab.
Donnerstag, 16.15 - 17.45 Uhr

Susanne Proetzel, Übungsleiterin Qigong
Qigong, das sind traditionelle, chinesische Übungen in Ruhe und Konzentration. Durch langsam fließende Bewegungen wird die innere Aufmerksamkeit gefordert und gefördert, die Atmung angeregt und der Körper sanft gekräftigt und gedehnt.
Qigong-Kurs (Termine auf Anfrage):
Montag, 19.15 - 20.45 Uhr im Gesundheitssportzentrum Am Bötschenberg

Birgit Wiszinski, ÜL-Lizenz „Sport in der Prävention und Rehabilitation“, Übungsleiterin Präventive Rückenfitness
Präventive Rückenfitness:
Dienstag, 19 - 20 Uhr in der Aula der Lessingschule

Gisela Wolter, ÜL-Lizenz B „Sport in der Prävention“, Übungsleiterin Pilates
Pilates ist eine konzentrative Trainingsmethode mit langsam fließenden Bewegungen zum Dehnen und Kräftigen der Rumpfmuskulatur, insbesondere Bauch und Rücken. Ziel ist es die Wahrnehmung für die Körperkraft-, Beweglichkeit- und Koordination zu sensibilisieren und zu trainieren.
Montag, 17.30 – 19.00 Uhr

Petra Giesecke, Aquafitness-Trainerin B-Lizenz
Aquafitness-Kurse (Termine auf Anfrage)
Aquafitness:
Donnerstag, 18 - 18.45 Uhr
Aquajogging: Donnerstag, 19 - 19.45 Uhr

Herbert Thieme, ÜL-Lizenz B – Rehabilitationssport Orthopädie und Innere Medizin, Aquafitnesstrainer, Fitnesstrainer u. Mentalcoach
Pilates-Kurs (Termine auf Anfrage):
Donnerstag, 18 - 19 Uhr – Turnhalle Ostendorf, Eingang Ludgerihof

Stretching-Kurse (Termine auf Anfrage):
Dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr – Turnhalle der ehemaligen Lutherschule, Bauerstr.
Mittwoch, 17 - 18 Uhr – Gesundheitssport-Zentrum HSV, Am Bötschenberg

Rehabilitationssport (ärztliche Verordnung - Trockengymnastik):
Montag, 18 - 19 Uhr – Turnhalle der ehemaligen Lutherschule, Bauerstr.
Montag, 19 - 20 Uhr – Turnhalle der ehemaligen Lutherschule, Bauerstr.
Dienstag, 9.30 - 10.30 Uhr – Gesundheitssport-Zentrum HSV, Am Bötschenberg
Dienstag, 11 - 12 Uhr - Gesundheitsport-Zentrum HSV, Am Bötschenberg
Mittwoch, 16 - 16.45 Uhr - Gesundheitssport-Zentrum HSV, Am Bötschenberg

Rehabilitationssport im Wasser (ärztliche Verordnung):
Freitag, 10.00 - 10.45 Uhr – Nichtschwimmerbecken/Therapiebecken Juliusbad

Christel Baumelt, ÜL-Lizenz B „Sport in der Prävention“, Übungsleiterin Tanz-Workout
Tanz-Workout (Termine auf Anfrage)
Donnerstag, 19.45 - 20.45 Uhr – Gesundheitssport-Zentrum HSV, Am Bötschenberg

Marion Thiele – ÜL-B-Lizenz „Sport in der Prävention“, Marma-Yoga-Lehrerin, Übungsleiterin Präventive Rückenfitness und Marma-Yoga
Marma-Yoga-Kurs (Termin auf Anfrage):
Montag, 11.15 - 12.30 Uhr

Präventive Rückenfitness:
Dienstag, 17 - 18 Uhr

Gisela Vonau – ÜL-Lizenz B „Sport in der Rehabilitation“, Aquafitness-Trainerin, Übungsleiterin Reha-Wassergymnastik und Aquafitness-Kurse
Reha-Wassergymnastik:
Dienstag, 17.25 - 18.10 Uhr – Nichtschwimmerbecken Juliusbad
Dienstag, 18.15 - 19 Uhr – Nichtschwimmerbecken Juliusbad

Aquafitness-Kurse (Termine auf Anfrage):
Mittwoch, 18 - 19 Uhr – Nichtschwimmerbecken Juliusbad
Mittwoch, 19 - 20 Uhr – Nichtschwimmerbecken Juliusbad

Wie in jedem Jahr möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren sehr engagierten Übungsleitern/innen bedanken, ohne die dieses vielfältige Angebot nicht möglich wäre.
Auf einen Höhepunkt im kommenden Jahr möchte ich hinweisen –

DIE GESUNDHEITSSPORTABTEILUNG WIRD 20 JAHRE!

Aus diesem Anlass veranstalten wir am Samstag, 2. Februar ab 14Uhr einen „Tag der Offenen Tür“ und ab 19.30 Uhr eine Jubiläumsparty in der Bötschenberg-Schänke. Alle Mitglieder, Partner und Freunde sind herzlich eingeladen dieses Jubiläum mit uns zu feiern!

Kerstin Matschulla, Abteilungsleiterin Gesundheitssport

TANZEN

Es wird immer betont, dass Tanzen gut für Körper und Geist sei. Da wir alle viel Spass am Jazzdance haben, treffen wir uns schon viele Jahre in der Goethehalle. Dank unserer neuen Trainerin Nataliya Slobodska-Schneider können wir somit immer wieder neue Choreografien erarbeiten. Auch kommt bei uns die Geselligkeit nicht zu kurz.

Beate Genth, Frauenwartin

KRAFTWERK1913

Auch 2018 war der Weg zum Erfolg des Kraftwerk1913 nicht zu bremsen. Die Überlegung, das Fitnessstudio zu renovieren und zu modernisieren, hat sich als richtige Entscheidung herausgestellt. Viele kleine und große professionelle Gerätschaften wurden erneuert und zusätzlich angeschafft.
Stetig ansteigende Mitgliederzahlen haben uns zu der Entscheidung bewogen, die Trainerpräsenz zeitlich auf ein Vierfaches zu erhöhen. Unseren festangestellten Trainer Herbert Thieme und unserer neuen Trainerin auf Honorarbasis Marion Thiele ist es gelungen, das Thema „Sport und Gesundheit“ noch intensiver in den Fokus zu stellen.
Angeleitete Gruppen für Anfänger (in Zusammenhang mit Ernährung) finden eine gute Resonanz. Gruppen für Menschen mit einer Behinderung werden individuell betreut.

Da uns Qualität und fachliche Kompetenz sehr wichtig sind, bilden sich unsere Trainer eigeninitiativ mit großer Unterstützung des Vorstandes fort, um sich und uns über neue Wege in der Fitnesswelt zu informieren. So hat unter anderem Susanne Tiller mit großem Erfolg ihre Lizenz zum Fitness Trainer B und die Lizenz zum Regenerationstrainer absolviert.
In den vergangenen Monaten haben wir uns somit zu einem kundennahen und kundenorientierten Fitnessstudio entwickelt.

Weitere Ideen warten auf ihre Umsetzung – sehr gerne nehmen wir dazu Anregungen seitens der Mitglieder unserer Abteilung an.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

Sonntag	27.01.	10 Uhr	**Braunkohlwanderung des Gesamtvereins**	Lappwald/Bötschenberg-Schänke
Freitag (immer 3. Freitag im März)	15.03.	19.30 Uhr	**Delegiertenversammlung**	Bötschenberg-Schänke
Mittwoch (immer Mittwoch vor Himmelfahrt)	29.05.	18 Uhr	**Mitgliederehrung und Hauptausschusssitzung**	Bötschenberg-Schänke
Samstag	29.06.		**Benefizlauf**	Stadion am Bötschenberg
Samstag	24.08.	13 Uhr	**Kulinarische Wanderung**	Lappwald/Stadt Helmstedt
Sontag	15.12.	**15.30-19 Uhr**	**Schwarz-Weiße-Weihnacht**	Stadion am Bötschenberg

Vereinsleben

Vereinsleben

MON PETIT CHALET

DAS HSV SAGT DANKE

Der Helmstedter Sportverein 1913 e.V. bedankt sich sehr herzlich für die Geld- und Sachspenden bei:

ANSAR MARKT - INH. MIR TAJUDDIN ANSARI
ARS VIVENDI - INH. MICHAEL BIENIAS
BÄCKEREI SCHÄFER - SYLVIA SCHULZE E.K.
BÖTSCHENBERG-SCHÄNKE
BURKHARD MUSCHALIK
DR. AXEL KLIBOR UND MARTIN LOSSAU
DÖRTE HERFARTH
EISCAFE DOLOMITI - INH. CESARE DE VITA
EISCAFE VENEZIA - INH. ANGELO MARCO VECCHIO
EINTRACHT BRAUNSCHWEIG GMBH CO. KGAA
ERGO VERSICHERUNG - GUIDO SCHUMANN
FELIX DUMITRASCU
GRAFIKLAND - PATRIZIA MONTEFORTE
GERD-HEINZ FRICKE
HANS-JOACHIM BEBER
HANS-JOACHIM NITSCHE
HANKEL IMMOBILIEN
HEINZ-HERMANN VAHLDIEK
HIDDEN IN BRAUNSCHWEIG
INAN-IMMOBILIEN
INVITEL GMBH
JÜRGEN VAHLDIEK
KARL-HEINZ TALKE
KARIN VAN DER BLOM
KREISSPORTBUND HELMSTEDT E.V.
LANGE & TYPKY
LUTZ SCHRÄDER
MANFRED BECKER
MANFRED REICHERT
MICHAEL HERBERG
MIRKO MARHENKE
MUTTI'S SUPPENKÜCHE - SONJA KNIEKE
PRO EXAKT GMBH
PHÖNIX VERLAGS GMBH
RÜDIGER DURZYNSKI
SVEN SCHRÄDER
THOMAS MOSENHEUER
VOLKSBANK HELMSTEDT
WALDEMAR MOSENHEUER

DER TRAININGSPLAN 2017/2018

AEROBIC, BAUCH-BEINE-PO, EINRAD, ELTERN/KIND, FRAUEN-GYMNASTIK, GERÄTTURNEN-KINDER, KINDERTURNEN, STEP-AEROBIC

ABTEILUNGSLEITERIN: BEATE GENTH

Aerobic / Sabine Stolpe	Mittwoch	Goethehalle	18.45 - 19.45 Uhr
Bauch-Beine-Po / Sabine Stolpe	Donnerstag	Giordano-Bruno-Gesamtschule -unten-	19.00 - 20.00 Uhr
Einradfahren (8 - 12 Jahre) / Anja Gärtner	Freitag	Elzweghalle	16.30 - 17.30 Uhr
Eltern und Kind (bis 4 Jahre) / Marion Matthies	Mittwoch	Goethehalle	16.30 - 17.30 Uhr
Kinderturnen (ab 4 - 6 Jahre) / Alena Loos	Donnerstag	Goethehalle	17.00 - 18.00 Uhr
Gerätturnen - HSV/TSVG- A.Gärtner/P. Worlich	Montag	Elzweghalle	17.00 - 18.30 Uhr
Gerätturnen - HSV/TSVG- J Stotzek	Mittwoch	Elzweghalle	16.30 - 18.00 Uhr
Gerätturnen - HSV/TSVG- A.Gärtner/P. Worlich	Freitag	Elzweghalle	15.00 - 16.30 Uhr
Step-Aerobic / Melanie Knoblau	Donnerstag	Lutherschule, Bauerstraße	19.00 - 20.00 Uhr

BASKETBALL

ABTEILUNGSLEITER: CHRISTOPH JAHN

U-16/18	Freitag	Julianum Halle I, Goethestraße	18.30 - 20.00 Uhr
Senioren	Mittwoch	Julianum Halle I, Goethestraße	20.30 - 22.00 Uhr

KRAFTWERK1913 – FITNESS-SPORT

BÜRO GESUNDHEITSSPORT/FITNESS: 0 53 51 / 59 93 09

Damen und Herren, Jung und Alt	Montag bis Donnerstag	Gesundheitssportzentrum/ Am Bötschenberg	17.30 - 20.00 Uhr Termine nach Vereinbarung

FUSSBALL - JUGEND

ANSPRECHPARTNER: MICHEL MÜLLER

A-Jugend (Jahrgang 2000/2001) A. Kohl, N. Noack, F. Rother	Montag	Kanthalle	20.00 - 22.00 Uhr
1. B-Jugend (Jahrgang 2002) H. Edelhäuser	Montag	Elzweghalle	18.30 - 20.00 Uhr
2. B-Jugend (Jahrgang 2003)	Mittwoch	Julianum Halle I	19:30 - 21.00 Uhr
1. C-Jugend (Jahrgang 2004) M. Penovac, Th. Tönnies, C. Kartal	Mittwoch	Elzweghalle	18.00 - 19.30 Uhr
2. C-Jugend (Jahrgang 2005) M. Müler, R. Nurenberg	Dienstag	Julianum Halle I	18.00 - 19.30 Uhr
1. D- Jugend (Jahrgang 2006) M. Klinzmann	Donnerstag	Julianum Halle I	16.30 - 18.00 Uhr
2. D- Jugend (Jahrgang 2006) St. Müller	Mittwoch	Kanthalle	16.30 - 18.00 Uhr
3. D-Jugend (Jahrgang 2007) J.Muschalik, St. Sita	Freitag	Julianum Halle I	18.00 - 19.30 Uhr
1. E-Jugend (Jahrgang 2008) C. Jost	Freitag	Kanthalle	16.00 - 18.00 Uhr
2. E-Jugend (Jahrgang 2008) A. Cohn, K. Herfarth	Freitag	Goethehalle	16.00 - 18.00 Uhr
1. F- Jugend (Jahrgang 2010) M. Jungnickel, D. Herfarth, S. Stielau	Donnerstag	IGS - Halle -unten-	17.00 - 18.30 Uhr
2. F-Jugend (Jahrgang 2011) H. Wolf	Mittwoch	IGS - Halle -unten-	16.30 - 18.30 Uhr
G-Jugend (Jahrgang 2012 und jünger) St. Nurenberg, N. Jungnickel	Donnerstag	GaBö-Halle	16.30 - 18.00 Uhr

FUSSBALL - HERREN

ABTEILUNGSLEITER: MAIK MITSCHKE

1. Herren	Montag + Mittwoch + Freitag	Bötschenbergstadion - B-Platz -	18.30 - 20.00 Uhr
2. Herren	Freitag	Bötschenbergstadion - B-Platz -	18.30 - 20.00 Uhr
1. Alte Herren	Mittwoch	Bötschenbergstadion - B-Platz -	18.30 - 20.30 Uhr
Damen	Dienstag + Freitag	Bötschenbergstadion - B-Platz -	18.30 - 20.00 Uhr
Altliga	Dienstag	Julianum Halle II, Goethestraße	18.30 - 20.00 Uhr

GESUNDHEITSSPORT- PRÄVENTION

BÜRO GESUNDHEITSSPORTZENTRUM: KERSTIN MATSCHULLA, TELEFON 05351 599309, MONTAG - DONNERSTAG 8.00 - 12.00 UHR

Aqua-Fitness, Aqua-Jogging, Funktionstraining, Nordic-Walking, Pilates, Präventive Allroundfitness (PAF),Präventive Rückenfitness, Step-Aerobic, Qigong, Reha-Sport, Senioren-Wassergymnastik, Yoga

Damen und Herren	Montag - Freitag	Gesundheitssportzentrum	Sportplatzanlage am Bötschenberg	Termine auf Anfrage

Trainingsplan

JUDO

ABTEILUNGSLEITERIN: JUTTA LIXFELD

Mädchen und Jungen **Anfänger und Fortgeschrittene**	Mittwoch	Julianum Halle I, Goethestraße	16.30 - 18.00 Uhr

JU-JUTSU

ABTEILUNGSLEITER: ANDREAS OEFT

Mädchen und Jungen (6 - 12 Jahre)	Dienstag + Donnerstag	Turnhalle Elzweg	17.15 - 18.45 Uhr
Jugendliche und Erwachse (13 - 99 Jahre)	Dienstag + Donnerstag	Turnhalle Elzweg	19.00 - 20.30 Uhr

LINEDANCE

ABTEILUNGSLEITER: JÜRGEN PIONKE

	Freitag	Gesundheitssportzentrum/ Goethehalle Gymn. Raum	18.00 - 22.00 Uhr

MOUNTAINBIKING

ABTEILUNGSLEITER: BENNET HOLSTE

Mountainbike – Erwachsene	Montag	Bötschenberg-Stadion	Sommer: 18.30 Uhr
Kinder - nach Absage!!	jeden 2. Donnerstag	Bötschenberg-Stadion	Winter: 15.30 Uhr Sommer: 16.30 Uhr

RADWANDERN

ANSPRECHPARTNER: JÜRGEN VOGT,

Damen und Herren	Dienstag	Treffpunkt: Sternberger Teich	10.00 - ? Uhr

Mitte April - Mitte Oktober

SCHWIMMEN

ABTEILUNGSLEITERIN: HEIKE DRÄGER

Schwimmen lernen für Kinder - B. Kallenbach	Mittwoch	Lehrschwimmbecken Goethestra.	14.00 - 15.00 Uhr
Minis 1+2 - B. Kallenbach, A. Rasshofer	Mittwoch	Juliusbad	14.45 - 16.45 Uhr
Jugend - A. Rasshofer	Mittwoch	Juliusbad	17.00 - 18.15 Uhr
	Freitag	Juliusbad	16.30 - 17.30 Uhr
Master (Basismaster) - S. Koch, R. Zachmann	Mittwoch	Juliusbad	16.30 - 17.15 Uhr
Master	Mittwoch	Juliusbad	18.15 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	Juliusbad	19.00 - 20.00 Uhr
	Freitag	Juliusbad	17.30 - 18.30 Uhr
	Freitag	Juliusbad	18.30 - 19.30 Uhr
	Sonntag	Juliusbad	10.30 - 11.45 Uhr

SENIORENTREFFEN

ABTEILUNGSLEITER: MANFRED BECKER

Damen und Herren	jeden 3. Dienstag im Monat	Bötschenberg-Schänke	ab 15 Uhr

SPORT FÜR JEDERMANN

ABTEILUNGSLEITER: SIEGFRIED KÄSE

Herren	Montag (Winter)	Giordano-Bruno-Gesamtschule	19.00 - 20.30 Uhr
	Montag (Sommer)	Bötschenberg-Stadion	18.30 - 20.00 Uhr

TAE-KWON-DO

ABTEILUNGSLEITER: CHRIS BLANKENAUFULLAND

Mädchen + Jungen (6 -13 Jahre) Ch.Blankenaufulland, J. de Marcedo-Karweil	Dienstag + Donnerstag	Turnhalle Elzweg	17.30 - 19.00 Uhr
Jugendliche und Erwachsene (14 - 99 Jahre) Ch. Blankenaufulland	Dienstag + Donnerstag	Turnhalle Elzweg	19.00 - 20.30 Uhr

TISCHTENNIS

ABTEILUNGSLEITER: GESA ZUEHLSDORFF,

Damen u. Herren	Montag	Gymnasium am Bötschenberg	19.30 - 22.00 Uhr
Damen u. Herren	Dienstag	Gymnasium am Bötschenberg	20.00 - 22.00 Uhr
Damen u. Herren	Freitag	Gymnasium am Bötschenberg	20.00 - 22.00 Uhr
Damen u. Herren - Punktspiele -	Samstag	Gymnasium am Bötschenberg	16.00 - 20.00 Uhr

TRIATHLON

ABTEILUNGSLEITER: BERND GIESLER

VOLLEYBALL

Freizeitgruppe - gemischt -	Donnerstag	Gymnasium am Bötschenberg	18.30 - 20.30 Uhr

WANDERN

ABTEILUNGSLEITER: RUTH BEBER

Damen und Herren, Jung und Alt — jeden 1. Sonntag im Monat Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember - siehe Vereinskästen + Presse

HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER HF HELMSTEDT-BÜDDENSTEDT: WILFRIED BEUSHAUSEN

1. Damen	Montag	Julianum,Sporthalle	20.00 - 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Lutz Wilken	Donnerstag	Julianum, Sporthalle	18.30 - 20.00 Uhr
2. Damen	Montag	Julianum, Sporthalle	20.00 - 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Yvonne Müller	Mittwoch	Julianum, Sporthalle	18.30 - 20.00 Uhr

HANDBALL

weibl. B-Jugend (15/16 Jahre)	Montag	Julianum, Sporthalle	18.30 - 20.00 Uhr
Ansprechpartner: S. Kaczmarek, W. Beushausen	Mittwoch	Julianum, Sporthalle	17.45 - 19.00 Uhr
weibl.C-Jugend 13/14 Jahre	Mittwoch	Julianum, Sporthalle	17.00 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner: Kerstin Bordtfeld	Donnerstag	Julianum, Sporthalle	18.30 - 20.00 Uhr
weibl. D-Jugend (11/12 Jahre)	Dienstag	Julianum, Sporthalle	16.45 - 18.00 Uhr
Ansprechpartner: W. Beushausen, Katja Ohmes	Mittwoch	Julianum, Sporthalle	17.00 - 18.30 Uhr
weibl. E-Jugend (9/10 Jahre)	Dienstag	Julianum, Sporthalle	16.45 - 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Juliane Kopp			
Minis - Mädchen u. Jungen - 8 Jahre und jünger	Montag	Goethehalle	17.00 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner: Ulrich Zerbst			
Ballgewöhnung	Montag	Goethehalle	16.15 - 17.15 Uhr
Ansprechpartner: Ilona Weinhold			
1. Herren	Montag	Julianum, Halle	20.00 - 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Tristan Staat, Markus Kopp	Donnerstag	Julianum, Halle I	20.00 - 22.00 Uhr
2. Herren	Dienstag	Julianum, Halle	20.00 - 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Frank Wallis	Donnerstag	Julianum, Halle II	20.00 - 22.00 Uhr
männl. A-Jugend (17/18 Jahre)	Montag	Julianum Halle	18.30 - 20.00 Uhr
Ansprechpartner: Alexander Bahr, Christian Lpopez	Mittwoch	Julinaum Halle	17.45 - 19.00 Uhr
männl. C-Jugend (13/14 Jahre)	Montag	Julianum, Halle	18.30 - 20.00 Uhr
Ansprechpartner: Sebastian Hillebrand	Donnerstag	Julianum, Halle	17.00 - 18.30 Uhr
Männl. D-Jugend (11/12 Jahre)	Montag	Julianum, Halle II	18.15 - 19.45 Uhr
Ansprechpartner: S. Hillebrand	Donnerstag	Julianum, Halle II	17.00 - 18.30 Uhr
Männl. E-Jugend (9/10 Jahre)	Montag	Julianum, Halle II	17.00 - 18.30 Uhr
Ansprechparter: Jana Reyher, Vanessa Schuschat			

TANZEN, JAZZ-DANCE, TANZWORKOUT

Tanzen

Büro Gesundheitssportzentrum: Kerstin Matschulla, Telefon 0 53 51 / 59 93 09, Montag - Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr

Jazz-Dance	(6-10 Jahre) Nataliya Slobodska-Schneider	Mittwoch	Gymnastikraum Goethehalle	17.00 - 18.00 Uhr
Jazz-Dance	(11-18 Jahre) Nataliya Slobodska-Schneider	Mittwoch	Gymnastikraum Goethehalle	18.00 - 19.00 Uhr
Jazz-Dance	(ab 18 Jahre) Nataliya Slobodska-Schneider	Mittwoch	Gymnastikraum Goethehalle	19.00 - 20.30 Uhr
Tanz-Werkstatt	Christel Baumelt	Montag	Gymnastikraum Goethehalle	18.00 - 19.00 Uhr
Tanz-Workout	Christel Baumelt	Donnerstag	Gesundheitssport-Zentrum Bötschenberg	19.45 - 20.45 Uhr

Impressum

Geschäftsstelle
Am Bötschenberg 2
38350 Helmstedt
Tel. 05351 9019
Fax: 05351 41336
info@helmstedter-sportverein.de
www.helmstedter-sportverein.de

Vorstandssprecher: Thomas Mosenheuer
Redaktion: Dörte Herfarth
redaktion@helmstedter-sportverein.de

Alles aus Holz

D&H Bau

Schreinerei • Zimmerei

Inh. Lutz Dern